

**Schlüssel-Zentrale**  
Nienburg GmbH

**Einbruch?**  
Dann: **41 31**  
Wir bieten kompletten  
Reparaturservice.

aks-Schlüssel-Zentrale Kalusche  
LANGE STRASSE 35 · NIENBURG  
TEL. (0 50 21) 23 56 ODER 41 31

# DIE HARKE

## am Sonntag

Sonstagszeitung Nr. 1  
im Landkreis Nienburg

**mhp media**

Beschreibung Druck Gestaltung

Bahnhofstr. 11 · 31582 Nienburg  
☎ 05021 - 6002812

SONNTAG, 14. OKTOBER 2012 • NR. 42 29. JAHRGANG \* \*

KOSTENLOS IM LANDKREIS NIENBURG



**SPORT**

Drei junge Erwachsene leisten seit September ein freiwilliges Jahr beim KSB ab.

Seite 25



**KULTUR**

„Dark & Delicious“ ist es am 27. Oktober im Budox-Sportpark.

Seite 6

**IN DIESER AUSGABE**

**Katzen sterben qualvoll**  
Würden mehr Katzen kastriert, müssten weniger Katzenkinder um ihr Leben bangen, die von Nachbarn mit Steinen, Gift, Mistgabeln, Luftgewehren oder scharfen Hunden misshandelt werden.

Seite 8

**Naturdenkmal gefällt**  
In Wietzen ist ein Naturdenkmal unwiederbringlich verloren gegangen: Die Linde am einstigen Thingplatz musste gefällt werden, weil sie auf die Kreisstraße 34 zu fallen drohte. Nach einem Sturm hatten sich starke Risse gezeigt.

Seite 12

**„Haus der Sonne“ eröffnet**  
Die Künstler Pablo Hirndorf und Bert Strebe hatten eingeladen und viele Freunde, Interessierte und Förderer waren gestern Nachmittag nach Warpe gekommen, um das Kunstprojekt „Das Haus der Sonne“ mit zu eröffnen.

Seite 15

**Oktobermarkt in Uchte**  
Die offizielle Eröffnung des Uchter Oktobermarktes findet am kommenden Sonntag um 11 Uhr bei Freibier und Marktsuppe im Festzelt statt. Musikalisch unterhalten werden die Gäste dabei durch die Band „Die Schmalzler“.

Seite 17

**Rosenstock unerwünscht**

Nienburg (cha). Uta von Sohl ist maßlos enttäuscht. Zu gerne hätte die Neuenburgerin an der Gedenktafel für die jüdischen Gemeinde Nienburgs am Rathaus einen Rosenstock pflanzen lassen. Die Zusage der Historischen Gesellschaft Nienburgs, die Kosten übernehmen zu wollen, hatte sie bereits. Doch der Arbeitskreis Gedenken und auch Bürgermeister Henning Onkes haben sich gegen einen solchen Rosenstock ausgesprochen.

Seite 3



**Heute zum letzten Mal mit „Alpenecho“**

Auch in diesem Jahr sei es mit vereinten Kräften gelungen, den Laveloher Herbstmarkt zu einem Treffpunkt und Unterhaltungsmagneten zu gestalten, bekräftigte Bürgermeisterin Annegret Trampe in ihrer Ansprache. Im Gewerbezelt und auf dem Freigelände sei so manch Interessantes zu finden. Heute lockt neben dem Herbstmarkttrubel die

große Gewerbechau und der verkaufsoffene Sonntag in Lavelohe und Essern. Wer schon häufiger den Laveloher Herbstmarkt besucht hat, erinnert sich sicher auch an das „Alpenecho“, die sechsköpfige Stimmungsband aus Österreich, die in diesem Jahr zum 20. Mal in Lavelohe dabei ist – heute Abend spielen sie zum letzten Mal. Und das

nicht nur in Lavelohe: Nach 43 Jahren verlässt das „Alpen echo“ ganz die Bühne. Die Gewerbechau ist heute ab 10 Uhr geöffnet, die Geschäfte haben von 13 Uhr an ihre Türen auf und freuen sich wie die 80 Aussteller der Gewerbechau und die Schausteller auf viele kleine und große Besucher aus nah und fern.

Foto: Reckleben-Meyer

**MDG-Schulhof: In den Ferien geht's weiter**

Jetzt kommt die Multifunktionsfläche dran

Nienburg (cha). Die Geduld der rund 1000 Schülerinnen und Schüler, die das Marion-Dönhoff-Gymnasium in Nienburg besuchen, wird auf eine harte Probe gestellt. Schon mehrfach hatte die HamS darüber berichtet, dass der Schulhof eher einer trostlosen Schotterfläche gleicht. Zwar war Ende vergangenen Jahres eine Mauer errichtet worden, die das Schulgelände vom City-Treff trennt, doch für die Schüler hatte sich

damit eigentlich noch nichts geändert. Gleiches gilt für die Freiluftklasse. Die Fläche dafür war zwar im Frühjahr schon gepflastert worden, doch genutzt werden konnte sie immer noch nicht. Doch das soll sich jetzt ändern. Wie Olaf Gathmann aus der Verwaltung der Stadt Nienburg berichtet, läuft zurzeit die Ausschreibung für die Multifunktionsfläche. Diese soll in den Herbstferien gebaut werden.

Seite 2

**Wann und wo? Kreistag berät**

Nienburg (DH). Am Freitag entscheidet, wann und wo Nienburgs neue IGS entstehen soll. „Erweiterung des schulischen Angebots im Landkreis Nienburg/Weser um eine Integrierte Gesamtschule,“ heißt der 7. von insgesamt 11 Tagesordnungspunkten, mit der sich das Gremium zu befassen hat. Auszüge aus dem umfangreichen Beschlussvorschlag finden Sie auf

Seite 4

**Sonnabend, 20. 10. 2012**  
12.00–15.00 Uhr

**Vorführung Kartenlegen**



Tarot, „Zigeuner“-Karten & Co. – mit ROE

Hier erfahren Sie, was Sie schon immer übers Kartenlegen wissen wollten!

**BÜCHER Leseberg**

LANGE STRASSE 69 · NIENBURG/WESER  
TELEFON (0 50 21) 40 70

**NEU! Agadir**



Ordner **10.95**



Notizbuch **8.95**



Geschenkbuch **6.75**

**PAPETERIE Leseberg**

LANGE STRASSE 64 · NIENBURG/WESER  
TELEFON (0 50 21) 23 10

**20%**

**Goldschmiede KULLMANN**  
Lange Straße 37 31582 Nienburg  
0 5 0 2 1 / 7 6 7 8

JUBILÄUMSANGEBOTE

€ 567,- € 454,-  
€ 385,- € 270,-

**Edelmetalle**  
Gold · Silber · Platin Schmuck  
Münzen · Palladium · Zahngold

**W. Wöhler**  
Leinstr. 17 · Nienburg · ☎ 050 21 / 6 14 42

**KLEIN. IDEE & FORM**  
Beschreibung Werbung Grafik.  
05021.3864  
www.klein-ideeundform.de

**HERBST- WINTER AKTION**

**Ganso Clean**  
GERÄUDEREINIGUNG & HAUSMEISTERSERVICE

**GUTSCHEIN bei Vortage**  
**10%**  
auf Fensterreinigung  
(nicht mit anderen Preisnachlässen kombinierbar)

Reinigung von  
• Fenstern • Wintergärten  
• Treppenhäusern • Büros u.v.m

☎ 05021.860 040 8  
www.gansoclean.de

**Wir dämmen Fassaden!**

Wir verpassen Ihren Wänden ein dickes Fell!

**gustav gm meyer**

Stolzenauer Str. 4 31618 Liebenau  
Tel. (0 50 23) 98 07- 0 / Fax - 77 www.gm-meyer.de  
Malerbetrieb · Glaserei · Autolackiererei

**SIEPEL IMMOBILIEN GmbH** TELEFON (0 50 21) 20 20



**Schickes Reihenendhaus in Stolzenau**  
sehr gepflegt, ständig modernisiert, Dach isoliert, Brennwerttherme, Rollläden u.v.m., Grdst. 458 qm, Finanzierung möglich **99 000,- €**



**Gepflegtes Reihenhaus in Nbg. Bahnhofsnahe**  
ruhige Lage am Ende einer Sackgasse, stets gut unterhalten, 4 Zi., Garage, Vollkeller, Wfl. 110 qm **119 000,- €**



**Eigentumswohnung Uhrlaubstraße**  
Top-Lage, sehr gepflegt, EG, 3 Zi., Balkon, Bad mit Fenster, Keller, frei werdend **VB 89 000,- €**



**Tolle EG-Wohnung zum tollen Preis**  
mit neuen Böden und Einbauküche, gerade renoviertes Haus mit neuer Fassade und neuer Außenanlage, **55 000,- €**



**Wohn- und Geschäftshaus mit guter Rendite**  
ständig modernisiert, Gewerbefläche im EG, OG vier Wohnungen, direkt an der B214 mitten im Ort Steimbke **299 000,- €**



**Laden Lange Straße 1-AA-Lage**  
gepflegtes Objekt, das nach Kundenwünschen modernisiert werden kann, hohe Kundenfrequenz, Verkaufsfläche 80 qm + Lagerfläche



**Schöner Laden Weserstraße Nienburg**  
gepflegtes Haus mit gutem Zuschnitt; für viele Branchen geeignet, Verkaufsfläche 90 qm zzgl. Nebenräume; bei gutem Konzept Startmiete möglich.



**Laden in unübersehbarer Lage**  
in Landesbergen (bisher Schlecker); ideal für Drogerie, Motorrad, Freizeit u.ä., reichlich Parkplätze, Verkaufsfläche 247 qm

**TIPPS & TERMINE**

**Stadt lädt Senioren ein**

Nienburg (DH). Zu einem gemütlichen Kaffeemittag mit dem Duo „Leuchtfeuer“ lädt die Stadt Nienburg ihre Seniorinnen und Senioren am Sonnabend, dem 10. November, um 15 Uhr ins Restaurant „Potpourri am Wall“, Norderstr. 4, ein. Die Eintrittskarten sind ab sofort zum Preis von fünf Euro 2,50 Euro bei Vorlage des Nienburg-Passes im Stadtkontor, Kirchplatz 4, Telefon 0 50 21/87-264 und 0 50 21/87-356 erhältlich. Das Stadtkontor ist montags bis donnerstags von 9 bis 16 Uhr und freitags von 9 bis 13 Uhr geöffnet.

**Blockbusreisen**

**Weihnachtsmärkte**  
Adventszauber auf Schloss Corvey-Höxter inkl. Mittagessen in der Bauernstube  
30. 11. 2012 34,50 €  
01. 12. 2012 Leipzig 29,50 €  
01. 12. 2012 Münster 26,50 €  
08. 12. 2012 Lübeck 25,50 €  
Quedlinburg – Advent in den Höfen  
08. 12. 2012 23,50 €  
Lamberti-Markt Oldenburg  
12. 12. 2012 27,50 €

**Reiseprogramm 2012**  
2 Tage Saisonabschlussfahrt ins Blaue! ...  
03. 11. 2012 – 04. 11. 2012 145,- €  
3 Tage Prag im Advent  
30. 11. 2012 – 02. 12. 2012 165,- €  
3 Tage Lübeck – Schwerin – Hamburg  
märchenhafte Vorweihnachtszeit  
10. 12. 2012 – 12. 12. 2012 295,- €

**Silvesterfahrten:**  
7 Tage Oberpfälzer Silvestergaudi  
28. 12. 2012 – 03. 01. 2013 679,00 €  
7 Tage Silvester am Kaiserstuhl  
28. 12. 2012 – 03. 01. 2013 639,00 €

**Tel. (050 27) 3 49**  
[www.blockbusreisen.de](http://www.blockbusreisen.de)

**Dachsanierung zum Festpreis!**  
André Riechers  
Dachdeckermeister  
Staffhorst, ☎ (04272) 963293

# In den Herbstferien geht's weiter

MDG-Schulhof: Als nächstes sind die Multifunktionsfläche und Bänke für die Freiluftklasse dran

Nienburg (eha). Die Geduld der rund 1000 Schülerinnen und Schüler, die das Marion-Dönhoff-Gymnasium in Nienburg besuchen, wird auf eine harte Probe gestellt. Schon mehrfach hatte die HamS darüber berichtet, dass der Schulhof eher einer trostlosen Schotterfläche gleicht. Zwar war Ende vergangenen Jahres eine Mauer errichtet worden, die das Schulgelände vom City-Treff trennt, doch für die Schüler hatte sich damit eigentlich noch nichts geändert. Gleiches gilt für die Freiluftklasse. Die Fläche dafür war zwar im Frühjahr schon gepflastert worden, doch genutzt werden konnte sie immer noch nicht. Doch das soll sich jetzt ändern.

Wie Olaf Gathmann aus der Verwaltung der Stadt Nienburg berichtet, läuft zurzeit die Ausschreibung für die Multifunktionsfläche. Diese soll in den Herbstferien gebaut werden. Und Schulleiter Eckard Hellmich geht davon aus, dass dann auch gleich die Bänke für die Freiluftklasse aufgestellt werden.

Die Multifunktionsfläche gehört zum 1. Bauabschnitt. Sie soll in die Erde eingelassen und rund herum mit einer Art Tribüne versehen werden. Auf der Fläche könnte nach Angaben Hellmichs Hockey oder Fußball gespielt werden. Eignen würde sie sich aber auch als Bühne für Theateraufführungen oder ähnliches.

Der 2. Bauabschnitt – und damit die Gestaltung des eigentlichen Pausenhofes – ist nach Auskunft von Olaf Gathmann fürs kommende Frühjahr vorgesehen. Dann soll die Pflasterung erneuert werden.



Die Gestaltung des MDG-Schulhofes ist in drei Bauabschnitte unterteilt. Für dieses Jahr hat die Stadt 75 000 Euro in den Haushalt eingestellt, fürs nächste Jahr sind 175 000 Euro eingeplant. Außerdem stehen noch die rund 30 000 Euro aus dem Sponsorenlauf von 2010 zur Verfügung.

Außerdem sollen zwei neue Bäume gepflanzt und zwei runde Tischtennisplatten aufgestellt werden.

Der 3. Bauabschnitt umfasst den Bereich hinter dem Frensenhof. Dort sollen unter anderem Spielgeräte für die jüngeren Schüler sowie eine Kletterwand und ein Basket-

ballfeld errichtet werden. Allerdings müssen dafür noch die Bauarbeiten rund um den Frensenhof abgewartet werden. Unter anderem sind Brandschutzmaßnahmen vorgesehen.

Wie Olaf Gathmann betont, werden alle Arbeiten genau so vorgenommen, wie sie vom

Nienburger Stadtrat beschlossen wurden. Für dieses Jahr waren rund 75 000 Euro in den Haushalt eingestellt, für 2013 sind 175 000 für die Gestaltung des MDG-Pausenhofes eingeplant. Zur Verfügung stehen zudem auch noch die rund 30 000 Euro aus dem Sponsorenlauf von 2010.

**TIPPS & TERMINE**

**Heute wieder Trauer-Café**

Nienburg (DH). Wer einen lieben Menschen verloren hat, fühlt sich verlassen und wird dazu oft von gut meinenden Menschen aufgefordert, endlich loszulassen. Hilfreicher ist es meist, dem Verstorbenen und den Erinnerungen einen guten Platz zu geben und dadurch frei zu werden für neue Erfahrungen. Das Trauer-Café des Dasein-Hospiz bietet trauernden Menschen die Gelegenheit, sich über ihre Erfahrungen auszutauschen und sich gegenseitig zu unterstützen. Begleitet durch ehrenamtliche Hospizmitarbeiter entsteht ein geschützter Raum für diesen persönlichen Austausch. Ne-

**Dachreparaturen aller Art!**  
André Riechers  
Dachdeckermeister  
Staffhorst, ☎ (04272) 963293

ben den Gesprächen können die Trauernden sich mit Kaffee und Kuchen stärken. Das Trauer-Café findet heute von 16 bis 18 Uhr im Gemeindehaus St. Martin, Neue Straße 25/Ecke Heilige-Geist-Straße, in Nienburg statt.

Weitere Informationen gibt es bei Ursula Derichs unter 05021/889369 oder 0160/90314289 oder bei Karin Seebode unter 05024/ 280.

**Brillen – Kontaktlinsen**  
**brillen shop**  
Wir machen Ihnen schönen Augen...  
Hans Krebs GmbH  
31582 Nienburg – Hafestraße 6  
Telefon (05021) 91 21 57  
[www.brillenshop-nienburg.de](http://www.brillenshop-nienburg.de)

## Nienburg und Umgebung freut sich über hohen Goldkurs

Die ereignisreichen letzten Jahre und die große industrielle Nachfrage nach Gold und Silber haben zu einem rasanten Anstieg der Kurse geführt. Nicht zuletzt deshalb ist der Goldkurs 2012 auf ein Rekordhoch geklettert und steht derzeit bei deutlich über 40.000 Euro das Kilo. Folglich entschließen sich immer mehr Menschen dazu, in ihren Schmuckschatteln zu kramen, wo nicht selten wahre Schätze entdeckt werden, die sie bei Der GOLDMANN® sofort und schnell in Geld umwandeln können.

Ein Vorsortieren der Ringe, Golduhren oder Zahnkronen (auch mit Zahnresten) ist bei Der GOLDMANN® nicht nötig. Sabine T. beispielsweise entdeckte beim Aufräumen in der Wohnung Goldketten, die sie von ihrer Oma geerbt hatte. „Weil sie damals für mich zu altmodisch wirkten, habe ich sie schnell vergessen“, erzählt sie. „Mit dem Geld werde ich mir eine Freude machen und der Rest wird für später zurückgelegt.“ Wert des Goldschatzes: rund 645 Euro.



Beratung beim Fachmann.

„Vielen Kunden gefällt es besonders gut, dass sowohl die Begutachtung als auch die Bewertung vor ihren Augen stattfindet“, sagt Seven, Chef von Der GOLDMANN® in Nienburg. Die schnelle, diskrete und unkomplizierte Abwicklung wundert unsere Kunden des Öfteren. Viele fassen leider erst nach langem Hin und Her den Entschluss, uns zu besuchen, sind dann aber umso zufriedener! „Ich glaube, die Marke von 35.000 Euro pro Kilo Feingold war für viele die magische Grenze“, sagt

Seven von Der GOLDMANN®. Wer zum Beispiel im Jahr 1970 ein breites italienisches Armband für 500 Mark gekauft hat, bekommt heute dafür möglicherweise 600 Euro angerechnet“, sagt Seven. Die Firma Der GOLDMANN® hat sich mit ihren vielen Standorten in Deutschland auf den Altgoldankauf spezialisiert!

Wählen Sie den sicheren Weg und lassen Sie sich von Fachleuten beim Verkauf Ihres Edelmetalls freundlich und seriös beraten.

# GOLDANKAUF

ALTGOLD · BRUCHGOLD · SILBER · ZAHNGOLD · GOLDMÜNZEN UND -BARREN · GOLDUHREN

Unverbindliche und seriöse Wertermittlung | Keine Verkaufsverpflichtung | Sehr hohe Ankaufspreise | Sofort Bargeld für Ihr Edelmetall

**Kommen Sie spontan vorbei!**



Der **GOLDMANN®** ist da!

Unsere Kunden kommen sogar aus Eystrup, Rehburg-Loccum und Steyerberg.

**Sofort BARGELD**

Wir zahlen auch **SAMMLERWERTE!**

Lange Straße 70 (gegenüber Netto)  
31582 Nienburg

Tel. (050 21) 9 22 92 89 · Von 10 bis 17 Uhr geöffnet!

Komplette Übersicht unter:  
[www.dergoldmann.com](http://www.dergoldmann.com)

**GUTEN TAG**

„Erweiterung des schulischen Angebots im Landkreis Nienburg/Weser um eine Integrierte Gesamtschule“ heißt es unter Punkt 7 der Kreistagsitzung, die am Freitag in Nienburg stattfindet. Es ist also offenbar soweit: der Kreistag soll entscheiden, wann und wo die neue Schule ihren Betrieb aufnehmen soll. Eigentlich scheint alles klar. Nachdem sich der Schulausschuss mit 8:5 Stimmen dafür ausgesprochen hat, unweit der BBS-Halle auf der grünen Wiese für 19 Millionen Euro eine neue Schule zu bauen und bis zu deren Fertigstellung die Friedrich-Fröbel-Schule zu nutzen, ist davon auszugehen, dass der Kreistag diesem Votum folgen wird. Neu ist allerdings, dass die Stadt jetzt doch bereit ist, dem Landkreis als Träger der IGS das ursprünglich favorisierte Gebäude – die Außenstelle der beiden Nienburger Gymnasien am Nordortstriftweg – zu überlassen. Viel Zeit, noch einmal in sich zu gehen, bleibt den Kreistagsabgeordneten jedoch nicht mehr. Soll die IGS zum 1. August 2013 an den Start gehen, muss sie bis zum 31. Oktober beim Land beantragt sein. Und zum neuen Schuljahr ihren Betrieb aufnehmen soll sie unbedingt. Warum auch immer. In meinen Augen ein absoluter Irrsinn. Erst recht, wenn man sich noch einmal in Ruhe die Beschlussvorlage der Verwaltung mit Erörterung der Für und Wider durchliest. Sollten auch Sie etwas Zeit haben, lesen Sie dazu gerne den Bericht auf Seite 4. Ich finde, es ist höchste Zeit, Vernunft walten zu lassen, die Parteibrille abzulegen und sich noch einmal in Ruhe an einen Tisch zu setzen. Nicht, um die IGS noch zu verhindern. Der Beschluss steht sicherlich. Wohl aber, um den künftigen IGS-Schülern einen vernünftigen Start zu ermöglichen. Und auch, um Nienburgs Schulen – unter anderem die historisch wertvolle Nordorterschule – mittelfristig vor dem Leerstand zu bewahren.

Edda Hagebölling



# Rosenstock unerwünscht

Nienburgerin möchte Tafel optisch aufwerten / Arbeitskreis dagegen

Nienburg (eha). Uta von Sohl ist maßlos enttäuscht. Zu gerne hätte die Neu-Nienburgerin an der Gedenktafel für die jüdische Gemeinde Nienburgs einen Rosenstock pflanzen lassen. Die Zusage der Historischen Gesellschaft Nienburgs, die Kosten übernehmen zu wollen, hatte sie bereits. Doch der Arbeitskreis Gedenken und auch Bürgermeister Henning Onkes haben sich gegen einen solchen Rosenstock ausgesprochen.

[www.RENAS-REISEN.DE](http://www.RENAS-REISEN.DE)

„Kein Grün, kein Strauch und schon gar keine Rose. Ich finde das, mit Verlaub gesagt, beschämend. Man steht vor einer kahlen Fläche“, so die Konzert- und Tournee-Planerin gegenüber der Harke am Sonntag bei einem Ortstermin. Bestätigt sah sie ihren Eindruck an diesem Nachmittag noch darin, dass in dem Rindmulch zwischen Pflasterung und Wand noch die Kronkorken und Zigarettenskippen vom Altstadtfest lagen.

**Dämmen statt verheizen!**  
Wir dämmen Dach, Wände, Decken und Fußböden.

**ÖkoLoggia**  
tel 05764-93050  
[www.ekoLoggia.de](http://www.ekoLoggia.de)

Frank Thomas Gatter, Vorsitzender des Arbeitskreises Gedenken, bittet im Gespräch mit der HamS um Verständnis für die ablehnende Haltung von Arbeitskreis und Bürgermeister. „Wir haben den Vorschlag von Frau von Sohl eingehend diskutiert, haben die Wand, an der die Gedenktafel angebracht ist, auch gemeinsam in Augenschein genommen, haben uns dann aber aus zwei Gründen gegen einen Rosenstock entschieden“, so



Uta von Sohl ist über die ablehnende Haltung von Arbeitskreis und Bürgermeister maßlos enttäuscht. Sie hätte den Bereich um die Gedenktafel für die jüdische Gemeinde Nienburgs gerne mit einem Rosenstock aufgewertet. Foto: Hagebölling

Frank Thomas Gatter.

Zum einen möchte man den Bereich um die Gedenktafel betont schlicht halten. Zum anderen würde ein Rosenstock die Gestaltung der Gedenkveranstaltungen zu sehr beeinträchtigen, so der Arbeitskreis-Vorsitzende.

Dass Uta von Sohl den Bereich um die Gedenktafel in einem solch desolaten Zustand vorgefunden hat, bedauert Frank Thomas Gatter allerdings sehr. „Eigentlich haben die Mitarbeiter im Rathaus immer ein Auge auf die Gedenktafel und ihre Umgebung“, so der Arbeitskreissprecher. Auch

sei beabsichtigt, dort, wo jetzt die Hackschnitzel liegen, wieder einen kleinen Grünstreifen anzulegen.

In einem sind sich Uta von Sohl und Frank Thomas Gatter allerdings einig. Beide freuen sich sehr, dass es immer wieder Menschen gibt, die unterhalb der Gedenktafel Blumen ablegen.

Die nächste Gedenkveranstaltung findet am 9. November anlässlich der Reichspogromnacht statt, eine weitere am 16. Dezember, dem Tag, als der Himmler-Erlass zur Deportation der Sinti und Roma in Kraft trat.

## „Reis und nochmals Reis“

VHS in den Herbstferien mit Angeboten für Kinder und Jugendliche

Nienburg (DH). Die Volkshochschule Nienburg bietet auch in diesen Herbstferien wieder teilweise kostenfreie Ferienangebote für Kinder und Jugendliche an.

**Uhr kaputt? Uhren Service**  
Frank Juschkat  
Fr.-Ludwig-Jahn-Straße 21  
31582 Nienburg  
Uhrenservice-Tel. (05021) 603 9493  
Meisterbetrieb Uhrenservice@juschkat.info

In der ersten Ferienwoche findet vormittags von 9 bis 13:30 Uhr das kostenfreie Ferienprojekt „Reis und nochmals Reis – was essen die Menschen in Indien?“ statt, bei dem sogar täglich ein warmes Mittagessen

für alle teilnehmenden Kinder bereit steht.

In Kleingruppen werden sich die Kinder am Beispiel von Indien mit dem Thema Weltküche und Welternährung beschäftigen. Wie unterschiedlich die Menschen in Indien leben und was „Fairer Handel“ mit ihnen und uns zu tun hat wird mit Unterstützung der zusätzlichen Fachreferenten herausgefunden. Mit Spielen und viel Spaß lässt sich dabei einiges Wissenswertes über entwicklungspolitische Themen lernen. Das Ferienprojekt ist für Kinder und Jugendliche im Alter von 8 bis 15 Jahren.

Am Nachmittag können dann Jugendliche ab 12 Jahren den Kurs „Tast schreiben am PC“

belegen. Von 14 bis 16:30 Uhr wird unter Anleitung der erfahrenen Dozentin Roswitha Hengst in entspannter Lernatmosphäre das Zehn-Finger-Tast schreiben erlernt.

**Uhren · Schmuck · Brillen**  
Juwelier Sipel  
Gegründet 1895  
Lange Straße 99 · Nienburg  
Tel. (05021) 2137 · [www.sipel.de](http://www.sipel.de)

Nützlich für Schule, Freizeit und zukünftige Bewerbungen, so die Organisatoren.

Weitere Informationen unter 05021/967-600, vhs@kreis-ni.de oder [www.vhs-nienburg.de](http://www.vhs-nienburg.de).

**GLEITSICHTBRILLE**

**GLEITSICHTBRILLE FASSUNG + GLÄSER KOMPLETT € 256,-**

Damen- oder Herrenfassung mit entspiegelten Kunststoffgläsern für das gute Sehen in allen Entfernungen. Oder als Sonnenbrille mit 75% Glästönung in braun, grün oder grau.

Auch als Einstärkenbrille mit entspiegelten Kunststoffgläsern für € 156,- erhältlich.

**SEHEN & HÖREN.**

**Andreas Pröttsch** AUGENOPTIKER- UND HÖRGERÄTEAKUSTIKER-MEISTER  
WILHELMSTRASSE 21  
31582 NIENBURG · 0 50 21/21 31

**IHR RAUMAUSSATZ**

*Wohn(t)räume Poppe*

- Gardinen
- Dekorationen
- Nähservice
- Sonnenschutz
- Bettwäsche
- Tischwäsche
- Federbetten
- Matratzen
- Lattenroste
- Allergie Betten
- TEMPUR-Studio
- Eigene Werkstatt

**NEUERÖFFNUNG diese Woche**

**10% RABATT** auf Bettwäsche und Bettwaren

KOSTENLOS ausmessen + ausliefern PRESIGÜNSTIG nähen + dekorieren

ÖFFNUNGSZEITEN: 9.00 - 12.00 UHR, 14.00 - 18.00 UHR, SA. 9.00 - 13.00 UHR UND TERMINE NACH VEREINBARUNG  
DORFSTR. 17, 31637 RODEWALD, 05074/9672801

[www.HamS-online.de](http://www.HamS-online.de)

**Party-Service**

**Fleischerei + Feinkost**

**MARTIN**

Inhaber: Frank Sawitzki

**Mittagstisch ab 11.00 Uhr**

Montag, 15. 10. 2012:	Donnerstag, 18. 10. 2012:
Spaghetti mit Bolognesesauce, Salat 5,00	Schmorbraten Kartoffeln, Bohnen 5,00
Dienstag, 16. 10. 2012:	Freitag, 19. 10. 2012:
Gyros Reis, Krautsalat, Zaziki 5,00	Rippenbraten Sauce, Rösti, Rotkohl 5,00
Mittwoch, 17. 10. 2012:	Party-Service Fragen Sie uns! Wir beraten Sie gern.
Kartoffeleintopf mit Würstchen 2,70	

Neben Privatpersonen bedienen wir gerne auch Firmen und ihre Mitarbeiter.

**Angebot des Monats:** *Wir können auch günstig!!!* Schweinefilet mit frischen Champignons, Zwiebeln und mit Käse überbacken, Bratkartoffeln, Buttermöhren pro Person ab 10 Personen, Bringservice 7,- € innerhalb Nienburgs, außerhalb 10,- €

Hannoversche Straße 96 · 31582 Nienburg · Telefon/Fax (05021) 2633

**20% auf alles!** **Achtung! Verkaufsoffener Sonntag**

Heute von 13 - 18 Uhr

**HEINEKING** Fachmarkt für Raumgestaltung

Brokeloher Straße 8-12  
31628 Landesbergen  
(05025) 89-260 · [www.heineking.de](http://www.heineking.de)

z.B. auf

- ✓ Teppiche und Teppichboden
- ✓ Parkett, Laminat, Kork
- ✓ CV-Beläge, Linoleum
- ✓ Tapeten, Farben
- ✓ Sicht- und Sonnenschutz
- ✓ Gardinen und Dekostoffe und vieles mehr...

Ausgenommen auf Bestellware, reduzierte Ware, Werbeware, preisgebundene Ware sowie Dienstleistungen. Keine Verrechnung auf laufende Aufträge

## TIPPS &amp; TERMINE

## IGS jetzt im Kreistag

Nienburg (DH). Eine öffentliche Kreistagssitzung findet am kommenden Freitag, 19. Oktober, um 15 Uhr im Sitzungssaal des Kreishauses am Schlossplatz statt.

Punkte der Tagesordnung sind neben der die Einrichtung einer IGS die Sanierung der Grundschule Münchehagen, die Sanierung der Grund- und Hauptschule Eystrup, der Förderschulzweig an der GOBS Heemsen, die „Liebenauer Gruben“ und die Änderung der Kreisgrenze zwischen Nienburg und Diepholz im Rahmen der Flurbereinigung in Wietzen.



## Dubberke bei CDU-Senioren

Nienburg (DH). Die Senioren-Union des CDU-Kreisverbandes Nienburg lädt Mitglieder, Freunde und interessierte Gäste am morgigen Montag, 15. Oktober, um 15 Uhr zur Monatsversammlung in den Wesersaal des „Weserschloßchens“ ein. Volker Dubberke, Fachbereichsleiter für Stadtentwicklung bei der Stadt Nienburg, stellt „Die soziale Stadt“ und ihre Entwicklung im Wohngebiet Lehmwandlung sowie Denkanstöße für die Gestaltung von Nienburgs Innenstadt sowie die Planungen für das neue Freizeitbad vor.



# Erst Friedrich-Fröbel-Schule, dann Neubau?

Am kommenden Freitag entscheidet der Kreistag, wann und wo die Integrierte Gesamtschule eingerichtet wird

Landkreis (DH). „Erweiterung des schulischen Angebots im Landkreis Nienburg/Weser um eine Integrierte Gesamtschule“. So heißt der 7. von insgesamt elf Tagesordnungspunkten, mit der sich der Kreistag in seiner öffentlichen Sitzung am kommenden Freitag um 15 Uhr im Sitzungssaal des Kreishauses zu befassen hat. Ende September hatte sich bereits der Ausschuss für die allgemein bildenden Schulen mit acht zu fünf Stimmen dafür ausgesprochen, die IGS zum 1. August 2013 erst einmal in der Friedrich-Fröbel-Schule einzurichten und parallel mit einem für 19 Millionen Euro veranschlagten Neubau im Bereich der BBS-Halle zu beginnen. Aus dem Rennen scheint damit der lange diskutierte Plan, die IGS in der ehemaligen Nienburger Gymnasien genutzten, Orientierungsstufenschule am Nordertorstriftweg einzurichten.

In der von der Verwaltung erarbeiteten Beschlussvorlage heißt es unter anderem: Wenn eine Gesamtschule zum 1. 8.2013 eingerichtet werden soll, muss der Kreistag in seiner Sitzung am 19.10.2012 abschließend hierüber entscheiden, damit ein Antrag fristgerecht bis zum 31.10.2012 beim Land Niedersachsen eingereicht werden kann. ... Als Alternativen für einen Schulbetrieb in den ersten drei IGS-Jahren sieht die Verwaltung das Gebäude der Friedrich-Fröbel-Schule, Pestalozziweg 6, oder das Gebäude Nordertorstriftweg 22.

Zur Friedrich-Fröbel-Schule heißt es: Das Schulgebäude be-



Die Friedrich-Fröbel-Schule im Nienburger Ahornbusch: Werden hier ab dem 1. August 2013 die ersten IGS-Schüler unterrichtet? Foto: Hagebölling

findet sich im Eigentum des Landkreises. Gegenwärtig sind 12 von 20 allgemeinen Unterrichtsräumen durch Schulklassen der Förderzweige Lernen und Sprache belegt. Die leer stehenden Räumlichkeiten reichen für mindestens 2 Jahre einer IGS-Nutzung. Die Verwaltung geht davon aus, dass sich die Klassenzahlen im 3. Schuljahr inklusionsbedingt reduzieren werden. Fachunterrichtsräume könnten ebenfalls gemeinsam genutzt werden, wobei der bestehende naturwissenschaftliche Fachunterrichtsraum für eine gemeinsame Nutzung nicht ausreicht. 15 Schulklassen der IGS (Jahrgänge 5-7) hätten bei 4 Wochenstunden Unterricht je Klasse einen Bedarf von 60

Wochenstunden bzw. 2 Fachräumen. Hier müsste ggf. eine Mitnutzung von Räumlichkeiten anderer Sekundarschulen stattfinden und Fachunterricht teilweise in die allgemeinen Unterrichtsräume verlagert werden.

... Der Speiseraum der angrenzenden Astrid-Lindgren-Schule könnte für die Einnahme eines Mittagessens mitgenutzt werden. Das Schulgebäude verfügt über eine eigene Einfeldsporthalle, die im ersten Jahr gemeinsam mit der Friedrich-Fröbel-Schule genutzt werden könnte. Ab dem zweiten Jahr müssten städtische Sporthallen oder die Sporthalle der BBS Nienburg mitgenutzt werden. Das Erreichen der außerhalb des Schulgebäudes befindlichen Lernorte für den naturwissenschaftlichen Fachunterricht und das Unterrichtsfach Sport wird als ungünstig, aber zulässig angesehen, wenn die Wege innerhalb der großen Pausen zurückgelegt werden.

Die Schülerbeförderung könnte nicht optimal gestaltet werden. Fahrlehrerinnen und Fahrlehrer müssten entweder am Bahnhof aussteigen oder eine Bushaltestelle in der Verdener Straße nutzen. Es sei darauf hingewiesen, dass dies gegenwärtig von Förderschüler/innen bereits so praktiziert wird.

Zum Standort Nordertorstriftweg 22 heißt es: Für den Standort Nordertorstriftweg 22 sprechen die günstige Lage im Innenstadtbereich und die in unmittelbarer Nähe befindlichen Bushaltestellen. Die vorhandenen Sportstätten im Stadtgebiet (insbesondere die

an das Schulgebäude angrenzende MTV-Halle mit bis zu 3 Sportübungseinheiten) wären fußläufig gut erreichbar. ... Fachunterrichtsräume für Werken, Textiles Gestalten und eine Hauswirtschaftsküche gibt es im Nordertorstriftweg 22 nicht. Eine Mitnutzung der Räumlichkeiten der Realschule Nienburg ist nach Aussage der Stadt lediglich im ersten Schuljahr der IGS möglich. In den beiden Folgejahren müssten ggf. ergänzend Kompensationen in anderen Sekundarschulen stattfinden.

... Wegen der Unterbringung von Schüler/innen in einem fremden Gebäude und einem gleichzeitigen teilweisen Leerstand von Räumlichkeiten in der Friedrich-Fröbel-Schule wären die vom Landkreis aufzuwendenden Bewirtschaftungs- und Bauunterhaltungskosten höher. ... Die beiden Gymnasien benötigen ihre Außenstelle nach eigener Aussage weiterhin für den Schulunterricht und lehnen deshalb die Errichtung einer IGS im Nordertorstriftweg ab.

Aus Sicht der Verwaltung stellt das Gebäude der Friedrich-Fröbel-Schule nach Abwägung der Vor- und Nachteile die bessere Lösung dar. ... Für die Fortführung des Schulbetriebes kommt entweder die Nutzung des Nordertorstriftwegs nach Sanierung und Erweiterung oder ein Neubau in Frage.

Das kreiseigene Schulgebäude Friedrich-Fröbel-Schule Nienburg, welches aus Sicht der Verwaltung auch als IGS-Standort in Frage käme, war sowohl wegen seiner räumlichen Lage in einem Wohnge-

biet als auch wegen seiner geografischen Lage im Kreisgebiet und einer damit einhergehenden perspektivischen Weiterentwicklung als Förderschule Lernen für eine dauerhafte Nutzung als Integrierte Gesamtschule verneint worden.

Die Herrichtung des Gebäudes Nordertorstriftweg als IGS Nienburg war zunächst mit Kosten von rd. 9,5 Mio. € (4,6 Mio. € für fehlende Räumlichkeiten und Ausstattung und 4,9 Mio. € für Maßnahmen u.a. zur energetischen Sanierung) grob geschätzt worden. Zwischenzeitlich ist ein Planungsbüro mit einer fachlichen Einschätzung zur Gebäudetechnik beauftragt worden. Die für eine Sanierung des bestehenden Baukörpers entstehenden Kosten haben sich nach dieser Planung von 4,9 Mio. € auf rd. 7,9 Mio. € erhöht. ... Vor diesem Hintergrund muss man davon ausgehen, dass die Schaffung einer IGS am Standort Nordertorstriftweg 22 den Landkreis rd. 12,5 Mio. € für Bau und Ausstattung kosten würde.

Darüber hinaus hält die Stadt Nienburg bis zum heutigen Versandtag daran fest, das Schulgebäude dem Landkreis nicht kostenlos zu überlassen. Bei einem Gebäude- und Grundstückswert von rd. 2,5 Mio. € würde sich die finanzielle Belastung für den Landkreis weiter erhöhen. ...

Zum Thema Neubau schreibt die Verwaltung: Bei Annahme eines Preises von 2.900 € pro qm-Schulbau wurde auf Basis des erarbeiteten Raumprogramms ein Neubauwert für das reine Schulgebäude von rd. 16 Mio. € errechnet. Ein Neubau könnte auf einem sich in der Nähe der BBS Nienburg befindlichen, kreiseigenen Grundstück errichtet werden. ... Auch Synergien mit den Berufsbildenden Schulen könnten zu weiteren Einsparungen führen. Neben den vorgenannten rd. 16 Mio. € für einen Neubau und die dazu gehörige Ausstattung von rd. 800.000 € müssten die Außenanlagen erschlossen und hergerichtet werden. Ferner wäre auf dem Grundstück eine neue Freisportanlage zu schaffen, da der Weg zu den Freisportanlagen in der Mindener Landstraße oder der Moosriethe als zu lang eingestuft werden muss.

Für die Variante Neubau ist auf Basis einer groben Schätzung mit Gesamtkosten von rd. 19 Mio. € zu rechnen. ... Der nicht öffentlich tagende Kreisausschuss wird sich morgen mit dem Thema befassen.

## Sport- und Spiel-Entdeckerwoche

Sprotte und TKW Nienburg bieten Ferienbetreuung für Kinder

NIENBURG (DH). Unter dem Motto „Bloß keine Langeweile in den Herbstferien“ bieten der TKW und das Sprotte-Begegnungszentrum in ihrer Kooperation ein ganz besonderes Ferienprogramm für Kinder zwischen acht und zwölf Jahren an.

Mit der gemeinsam entwickelten „Sport- und Spiel-Entdeckerwoche“ möchten die beiden Vereine gleich zwei Herausforderungen meistern, nämlich ein sinnvolles Programm zu Betreuung von Schulkindern in den Ferien anbieten, um zum Beispiel berufstätige Eltern zu entlasten, und gleichzeitig den Kindern die Möglichkeit schaffen, sich in Sport- und Spiel zu erproben und ihre Lust auf Bewegung und Spaß in gute Bahnen zu lenken.

Täglich gibt es jeweils drei Sportarten zu entdecken, die unter der fachkundigen Anleitung der jeweiligen Sparten am Vormittag in der TKW-Halle stattfinden.

Volleyball, Tennis, Basketball, Ju Jitsu und das große Trampolin locken zum Sport, das Team im Sprotte übernimmt vorher von 8 bis 9 Uhr und im Anschluss bis 14.30 Uhr die Betreuung mit Bilderbuchkino, Laternenbasteln, Bingo, Spielen und Malen.

Ein täglich frisch zubereitetes gemeinsames Mittagessen gibt es im Sprottelino, dem Restaurant des Vereins aus der Lehmwandlung.

Für die Teilnahme wird ein Kostenbeitrag von 50 Euro erhoben, der auch Getränke und das Mittagessen abdeckt.

„Die Teilnahme steht allen

Kindern offen, eine Vereinsmitgliedschaft ist nicht nötig, und wir möchten alle Eltern mit diesem Angebot ansprechen. Niemand sollte sich vom Kostenbeitrag abschrecken lassen, denn es gibt Möglichkeiten der Zufinanzierung für Eltern und Kinder, die sich das nicht so ohne weiteres leisten können. Rufen Sie einfach an und wir finden eine Lösung“, betont Barbara Weissenborn vom Sprotte.

Stattdessen wird das Angebot vom 22. bis zum 26. Oktober täglich von 8 bis 14.30 Uhr. Anmeldungen für die 30 Plätze nimmt der Sprotte-Verein bis Donnerstag, 18. Oktober, direkt im Begegnungszentrum am Lehmwandlungsweg oder telefonisch unter 0 50 21/60 56 02 entgegen.



## 30 % Rabatt auf die gesamte Brille\*

Nur vom 04.10.12 bis 31.01.13

Apollo-Optik in Nienburg, Lange Strasse 39

Wir sehen das Besondere in Ihnen.



Ein Angebot von Apollo-Optik, Inh.: Marc Schubach. \*Gültig bis 31.01.2013. Das Angebot gilt nicht für Spezial- und Sportbrillen und ist nicht kombinierbar mit anderen Angeboten, Coupons und Rabatten. Abgebildete Fassung beispielhaft.



# Radfahrer bewerten ihre Heimatorte

ADFC startet auch im Landkreis Nienburg bundesweiten Fahrradklima-Test

**Landkreis (DH).** Wie fahrradfreundlich ist Hoya, Nienburg, Rehburg, Uchte oder Stolzenau? Diese Frage stellt der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club (ADFC) jetzt im fünften Fahrradklima-Test. Mithilfe von 27 Fragen in fünf Kategorien auf Fragebögen oder im Internet unter [www.fahrradklima-test.de](http://www.fahrradklima-test.de) können Radfahrer deutschlandweit die Fahrradfreundlichkeit ihrer Heimatstädte oder -orte bewerten. Weiterhin gibt es die Möglichkeit, einen zusätzlichen Kommentar zur Situation des Radverkehrs vor Ort abzugeben. Der ADFC-Kreisverband Nienburg bittet interessierte Radler um Ihre Mitarbeit. Die Umfrage wird gefördert vom Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung (BMVBS) im Rahmen der Umsetzung des Nationalen Radverkehrsplans (NRVP) und unterstützt von der Fahrrad-Fachhandelsgruppe ZEG.

„Über sechzig Prozent der Deutschen fahren mindestens mehrmals im Monat mit dem Fahrrad. Wir wollen wissen, wo vor Ort angepackt werden muss, um die Bedingungen für den Radverkehr noch besser zu machen“, so Ludger Koopmann, stellvertretender Bundesvorsitzender des ADFC. Neben der Städterangliste ist der Vergleich zu den Ergebnis-



Querung am Berliner Ring, fahrradfreundlich oder nicht? Das möchte der ADFC herausfinden.

sen des letzten Fahrradklima-Tests 2005 eine wichtige Orientierung für die Städte, ihr Engagement für das Verkehrsmittel Fahrrad einzuschätzen. Der Parlamentarische Staatssekretär im BMVBS, Jan Mücke MdB, ergänzt: „Ein positives Fahrradklima in Städten und Gemeinden ist eine wichtige Voraussetzung für die weitere Zunahme des Radverkehrs, die die Bundesregierung nicht zuletzt mit dem Nationa-

len Radverkehrsplan fördert. Den ADFC-Fahrradklima-Test unterstützen wir, weil er den Kommunen bei Ihrer Arbeit vor Ort mit wichtigen Informationen hilft und insgesamt ein Bild der Fahrradfreundlichkeit deutscher Kommunen zeichnet.“

„Für aussagekräftige Ergebnisse ist es wichtig, dass wir möglichst viele Radfahrer mit dieser Umfrage ansprechen“, schreibt der ADFC. Die Erhe-

bung läuft bis zum 31. Oktober. Die Ergebnisse sollen im Januar 2013 im Rahmen der Auszeichnung der erfolgreichsten Städte bekannt gegeben werden. Beim letzten Fahrradklima-Test im Jahr 2005 nahmen über 26.000 Menschen teil.

Der Fragebogen ist im Internet unter der Adresse [www.fahrradklima-test.de](http://www.fahrradklima-test.de) zu finden.

## TIPPS & TERMINE

### Fragen zur Bildung

**Nienburg (DH).** Für den 19. Oktober ab 19:30 Uhr laden die Naturfreunde und ver.di Nienburg zu einer Wein- und Talkrunde zum Thema Erziehung und Bildung in Niedersachsen mit den Landtagskandidaten aus der Region ein. Dabei wird die Moderatorin Christine Kreide vom ver.di Ortsverein Birgit Menzel (SPD), Viktoria Kretschmer (Die Linke), Karsten Heineking (CDU), Helge Limburg (Grüne) und Heiner Werner (FDP) fragen, „wie unser Land schlauer gemacht werden kann“. Zu einem Eingangsstatement werden Sabine Brockmann, Leiterin der Kindertagesstätte in Langendamm, und Beate Kasper von der GEW ihre Erfahrungen zu den aktuellen Rahmenbedingungen und den aus ihrer Sicht notwendigen Änderungen einbringen.

Wer mag, kann zudem an einer Weinprobe teilnehmen.

### Bahnübergang gesperrt

**Nienburg (DH).** Wegen dringender Asphaltarbeiten muss in Nienburg der Bahnübergang Große Drakenburger Straße/Wilhelmshöhe von Mittwoch, 17. Oktober, 19 Uhr, bis Freitag, 19. Oktober, 23 Uhr, gesperrt werden. Die Stadtverwaltung bittet die Verkehrsteilnehmer um Verständnis.

# Photovoltaik und Bio-Gas für die Kommune

Klimaschutzmanager laden nach Heemsen ein

**Landkreis (DH).** Eine erste Bilanz des neuen Wärmever-sorgungskonzeptes an der Grund- und Oberschule Heemsen steht im Mittelpunkt des Treffens der Klimaschutz-arbeitsgruppe „Öffentliche Liegenschaften“ am 17. Oktober. Thema der Veranstaltung werden auch die gesammelten Erfahrungen aus dem ersten Betriebsjahr der Photovoltaikanlage sein. Die Samtgemeinde Heemsen und die Klimaschutzmanager des Landkreises laden alle Interessierten ein, an dem Treffen teilzunehmen. Die Veranstaltung beginnt um 17 Uhr in der Grund- und Oberschule Heemsen, Schulstraße 39.

Die Grund- und Oberschule Heemsen verbraucht seit einem Jahr ihren eigenen Strom und bezieht ihre Wärme aus regenerativen Energien. Möglich wurde dies durch den Bau einer Photovoltaikanlage auf den Dächern der Turnhalle und des Schulzentrums sowie einer Biogasanlage auf Gut Wiede. Andreas Kneist von der Samtgemeinde Heemsen wird gemeinsam mit Roland Purps

(OecoEnergy GmbH) und Eckhart Noltemeier (Weser-Biogas GmbH & Co.KG) über die Erfahrungen mit der Photovoltaikanlage und mit dem neuen Wärmever-sorgungskonzept berichten.

Allgemeines Ziel der Veranstaltung ist es, über die verschiedenen Möglichkeiten der Energieeinsparung und der effizienten Energienutzung insbesondere durch den Einsatz regenerativer Energien im kommunalen Bereich zu informieren und zu diskutieren. Im Handlungsfeld „Kommunale Einrichtungen, Liegenschaften und öffentliche Beschaffung“ werden der interkommunale Wissenstransfer und die Modernisierungsberatung für kommunale Liegenschaften als wesentliche Potentiale gesehen, zudem soll vor allem die Vorbildfunktion der Öffentlich-hand thematisiert werden.

Um Voranmeldung per Email unter [klimaschutz@kreis-ni.de](mailto:klimaschutz@kreis-ni.de) oder per Telefon unter 05021/87-293 bzw. per Fax unter 05021/967-510 wird gebeten.

## TIPPS & TERMINE

### WIN-Vortrag Arbeitsrecht

**Nienburg (DH).** Die Wirtschaftsförderung im Landkreis Nienburg/Weser GmbH (WIN) lädt ein zur Informationsveranstaltung „Arbeitsrecht im betrieblichen Alltag – aktuelle Entwicklungen und praxisorientierte Hinweise“. Die Veranstaltung findet am kommenden Mittwoch, 17. Oktober, um 19 Uhr im Seminarzentrum Nienburg, Führer Mühlweg 70, statt.

Das Arbeitsrecht unterliegt einer stetigen Änderung durch neue Gesetze bzw. Gesetzesänderungen, aber auch durch entsprechende Rechtsprechung. Ass. jur. Jens Leßmann, Geschäftsführer der Kreishandwerkerschaft Diepholz/Nienburg, wird die wichtigsten Aspekte erläutern. Er wird u.a. eingehen auf die wichtigsten Modalitäten bei der Begründung von Arbeitsverhältnissen. Hierzu zählen im Besonderen eine mögliche Tarifbindung, die Befristung von Arbeitsverhältnissen und Probezeitvereinbarungen.

Jens Leßmann wird die Rechte und Pflichten aus einem Arbeitsverhältnis wie Arbeitszeit, Urlaub und Sonderzahlungen darstellen und Informationen über die Beendigung von Arbeitsverhältnissen geben. Alle Interessierten sind willkommen.

Über 20 Jahre TISSOT bei uns. Feiern Sie mit!

**TISSOT**  
SWISS WATCHES SINCE 1853

**20%**

auf alle **TISSOT** Damen- und Herrenuhren\*

*Siepel* 1895

Lange Straße 99 · 31582 Nienburg  
[www.juwelier-siepel.de](http://www.juwelier-siepel.de)

\*solange der Vorrat reicht

## Wohngemeinschaft für Senioren!

... denn **Pflegeheim muss nicht sein!**

**Pflegeteam Babette GmbH**

Bürgermeister-Heuemann-Str. 8 · 31592 Stolzenau  
**Tel. 05761 / 77 47**

<http://www.pflegeteam-babette.de> - Email: [info@pflegeteam-babette.de](mailto:info@pflegeteam-babette.de)

terre des hommes  
Hilfe für Kinder in Not

**Ein Schutzschirm für Kinder**

Damit Kinder die Chance auf eine bessere Zukunft erhalten.

[www.tdh.de](http://www.tdh.de)

## Geschäftseröffnung

**iTS Kehne**

Computer · Netzwerke · Service

Computer-Handel · Hardware und Zubehör

Unsere Dienstleistungen:

- Reparatur
- Vor-Ort-Service
- Installation
- Ersatzteilservice
- Netzwerke
- AVM Fritz / Box-Service
- WLAN-Service
- Router / VPN
- Telefonanlagen
- Schulungen

31582 Nienburg · Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße 39  
Tel. (05021) 9 2299 39 · gegenüber Tiefgarage Burgmannshof

# Seidenleder

**HEUTE Verkaufsoffener Sonntag von 13 bis 18 Uhr**



**Edgar Jodukat**

Lange Straße 6  
27211 Bassum

[www.seidenleder.de](http://www.seidenleder.de)

**Süchtings Hochzeitssuppe** m. Eierstich, Mettklößchen, Nudeln, Geflügelfleisch, Blumenkohl **39,-**

**Süchtings Saunasuppe** mit Tomaten, Mett, Paprika, Zwiebeln, Sahne, Käse, Kaviarbrötchen **39,-**

**Gem. Hähnchenplatte auf Brot** mit Käse, Kasseler, Schinken, Mettwurst, Thüringer Mett, Hackbällchen, kleine Schnitzel, Jagdwurst **49,-**

**Rustikale Aufschnittplatte** mit Kasseler, Schweinebraten, Schinken, Speck, Sommermettwurst, Rindermettwurst, Grau- u. Schwarzbrot, Butter, Fleischsalat **49,-**

**Currywursttopf** in Tomatencurrysauce, Ofenkartoffeln, Krautsalat **65,-**

**Party-Knüller** 10 Kl. Schnitzel, 10 Schaschlik in Currysauce, 10 Frikadellen, Pellkartoffelsalat mit Ei, Bohnensalat f. 10 Pers. **69,-**

**Knusprige Schweinshaxe** Sauerkraut oder Krautsalat, Kartoffelbraten oder Kaviarbrötchen **75,-**

**Sahnegeschnitzeltes** Reis oder Kartoffeln oder Spätzle, Bohnen- und Krautsalat **75,-**

**Krustenbraten oder Spanferkel** Bratenstücke im Ganzen, Krautsalat oder Sauerkraut, Kartoffelbraten oder Brot **75,-**

**Schweinefiletspieße** in Zigeunersauce, Djuvecris, Krautsalat **79,-**

**»Kalt-warmes Büfett«** warmer Kasseler Braten, Schnitzel, Mettballchen, Mettwurst-Schinkenplatte, Kartoffel-, Nudel-, Karottensalat, Brot, Butter **79,-**

**Schweinefilet-Medaillons** in Rahmsauce, Kartoffelgratin, Erbsen und Möhren **79,-**

**20 kleine Schweinerouladen** Kartoffeln, Sauce, Apfelrotkohl oder Rosenkohl **79,-**

**Hähnchenbrust** natur, in Zwiebel-Sahnesauce, Kartoffeltaschen, Karottensalat **79,-**

**20 kleine Schnitzel** mit Pilzen, Zwiebeln und Käse überbacken, Kartoffelgratin, Bohnensalat **79,-**

**Gyrosteller** Pfannengyros, Cevapcici, Roter Reis, Zucchini, Krautsalat, Peperoni, Zwiebelringe **85,-**

**Prinzenbraten** Schmorbraten, gefüllt mit Schweinefilet, Kartoffeln, Sauce, Rotkohl **89,-**

**20 kleine Rinderrouladen** Kartoffeln, Sauce, Prinzessbohnen **89,-**

**Herbstbüfett**, Hähnchenkeule, Hähnchenschnitzel, Lummerbraten, Kartoffelgratin, Kartoffelsalat, Florida-Krautsalat, Bohnensalat, gemischte Hähnchen auf Brot **89,-**

**Hubertusbraten** Rindfleisch gefüllt mit Pilzen u. Zwiebeln, Sauce, kl. Semmelklöße, Apfelrotkohl **89,-**

**70er-Jahre-Büfett** Currywurst, Schaschlik, Mini-Frikadellen, kleine Wiener, Nudel- und Kartoffelsalat, Mettigel, Käsespieße, gefüllte Eier, Partybrötchen, Butter, Schokopudding und Sauce **119,-**

**Herbstmenü 1** Hochzeitssuppe, Schweinefilet, Hähnchenbrust, Kartoffeln, Sauce, Kaisergemüse, Hollandaise, Karottensalat, Himbeer-Götterspeise m. weißer Mousse **129,-**

**Herbstmenü 2** Rindfleischsuppe, Schweine- u. Rinderrouladen, Rotkohl, Kartoffeln, Krautsalat, Rote Grütze m. Vanillesauce **129,-**

**Anlässlich des Goldenen Oktobers** beim Autohaus Mahlstadt in Liebenau am **21. Oktober 2012** bieten wir Ihnen ab 11.30 Uhr

**2 Kl. Rinderrouladen** Kartoffeln, Sauce Apfelrotkohl **9,50**

**Süchtings Hochzeitssuppe** **2,50**

Für die Kleinen **Spaghetti Bolognese** **3,00**

**Warmes Mittagessen:**

**Mo.: Spaghetti Bolognese** **3,95**

**Di.: Sahnegeschnitzeltes** Butterreis, Salat **4,50**

**Mi.: Kräuterbraten** Schmorzwiebeln, Kartoffelbraten **4,50**

**Do.: 2 Kl. Hähnchenschnitzel** Kartoffelgratin, Salat **4,50**

**Fr.: Hausm. Hackbraten** Sauce, Kartoffeln, Gemüse **4,50**

**Sa.: Hochzeitssuppe** **2,80**

**Fleischer-Hamburger** **3,95**

**Nur Samstag, 20. 10. 2012, 11 - 13 Uhr**

**Schweinefilet** im Speckmantel, Kartoffeln, Rahmsauce, Karottensalat **nur 7,95 €** Bitte vorbestellen!

**Unsere Wochenangebote vom 15. 10. bis 20. 10. 2012:**

**Wochenknüller Frisches Thür. Mett 1 kg 4,99**

**Schmorbraten, Hubertusbraten oder Sauerbraten** aus der Keule ... 100 g **-,89**

**Filetkotelet** frisch ... 100 g **-,59**

**Schinkenschnitzel** paniert ... 100 g **-,59**

**Schweinerouladen** gefüllt ... 100 g **-,69**

**Streichwurst** grob oder fein ... 100 g **-,79**

**Rauchenden** frisch aus dem Rauch 100 g **-,89**

**Hausmacher Bregenwurst** ... 100 g **-,75**

**Kl. Brühwürste** versch. Sorten ... Stück **1,99**

**Fleischsalat** ... 100 g **-,69**

**Benjamin Gouda** ... 100 g **-,79**

**Täglich von 11 - 13 Uhr und 17 - 18 Uhr**

**Currywurst, Pommes o. Kartoffelsalat** Port. **3,50 €**

**2 Kl. Schnitzel, Zigeunersauce, Pommes o. Kartoffelsalat** Port. **4,50 €**

**2 Kl. Hähnchenschnitzel, Snacksauce, Kartoffeltaschen** Port. **4,50 €**

Bitte 30 Min. vorbestellen!

Wir bitten um 2 bis 3 Tage Vorbestellung. Außerhalb Liebenau + Liebenauer Heide Service-Bring-Dienst 7,50 €

**Fleischerei Süchting** Liebenau ☎ (05023) 539 · [www.fleischerei-suechting.de](http://www.fleischerei-suechting.de)

## Zwischenspiel NIENBURGER HERBST

... DAS NIENBURGER  
VERANSTALTUNGSPROGRAMM  
DER KOMMENDEN WOCHE

**Kino für Kinder und Familien,** So, 14.10.2012, 15:30 Uhr, Kulturwerk

**Faszination Violine,** So, 14.10.2012, 18:00 Uhr, Corvinus Kirche, Erichshagen-Wölpe

**Auf Goethes Spuren,** Mo, 15.10.2012, 16:00 Uhr, Ostdeutsches Heimatmuseum, Veranstalter: VHS

**Halpern & Johnson,** Mo, 15.10.2012, 20:00 Uhr, Theater auf dem Hornwerk

**Das freiwillige soziale Jahr (FSJ),** Mi, 17.10.2012, 18:30 Uhr, Volkshochschule Nienburg

**Arbeitsrecht im betrieblichen Alltag,** Mi, 17.10.2012, 19:00 Uhr, Seminarzentrum Führer Mühlenweg 70

**Antigone,** Mi, 17.10.2012, 20:00 Uhr, Theater auf dem Hornwerk

**Treff für Frauen mit Migrationshintergrund,** Do, 18.10.2012, 15:00 - 17:30 Uhr, Begegnungszentrum Sprotte

**Emotionen und Verhalten verstehen,** Do, 18.10.2012, 19:00 Uhr, Volkshochschule

**Die Neuausrichtung der Bundeswehr - friedensethische und sicherheitspolitische Perspektiven,** Do, 18.10.2012, 19:00 Uhr, Volkshochschule

**Die lange Filmnacht,** Fr, 19.10.2012, 17:30 Uhr, Kulturwerk

**Wein & Talk,** Fr, 19.10.2012, 19:00 Uhr, Naturfreundehaus Luise Wyneken

**Nienburger Orgelherbst,** Fr, 19.10.2012, 19:00 Uhr, Kirche St. Martin

**Susuma Afrika,** Fr, 19.10.2012, 20:00 Uhr, Hornwerk

**CCR - Revival - Band,** Sa, 20.10.2012, 20:00 Uhr, Kulturwerk

**The Rhim Shots,** Sa, 20.10.2012, 21:00 Uhr, Jazzclub

www.nienburg.de

# Boxring wird zum Varieté-Theater

„Dark & Delicious“: Am 27. Oktober wieder Halloween-Tanz-Show im Budox Sportpark

Nienburg (DH). Bereits zum zweiten Mal wird der Boxring des Budox Sportparks am Berliner Ring in Nienburg am Sonnabend, dem 27. Oktober, zur Bühne. Die Tanz Show „Dark & Delicious“, was soviel heißt wie „düster & köstlich“, zog im Herbst 2011 bereits zahlreiche Zuschauer aus vielen Teilen Norddeutschlands an. Und für dieses Jahr versprechen die Veranstalter des „Midnight Circus“ (Bianca „Fire“ Mann, Sabine und Svenja „ZsaZsa“ Balint) wieder ein spektakuläres und abwechslungsreiches Programm. In Zusammenarbeit mit dem Budox Sportpark, dem Tintenhaus Nienburg und Weserton & Weservideo Nienburg verwandeln die Künstler die sport-



**Auch ZsaZsa wird am 27. Oktober im Budox-Sportpark für eine atemberaubende Show sorgen.**

liche Umgebung in ein Variety Theater.

Die Halloween Show „Dark & Delicious“ ist aber nicht nur düster und schaurig. Zum The-

ma Oriental Dance & Tribal Fusion lassen sich die Künstler immer wieder fantastische Performances einfallen. Puppentstyle, Hip Hop, Gothic & Robo-

treffen auf modernen Bauchtanz. Dieses Jahr sind mit dabei: Anyana, Gauhara & Ensemble, Nadine Fernández, Elena Sapega, die Gruppe Sondante, Xahira aus Köln, die Tänzerinnen & Tänzer des Midnight Circus und viele weitere Gäste.

Atemberaubende und für diesen Anlass maßgeschneiderte Kostüme sorgen für einen hohen Glamour-Faktor. Und auch die Zuschauer dürfen sich kleidungstechnisch gerne dem Thema Halloween anpassen.

Karten gibt es im Vorverkauf zum Preis von 15 Euro bei „Top Girl“ in Nienburg, unter 0174/6332391 sowie für 17 Euro an der Abendkasse. Die Plätze sind nummeriert, Einlass ist ab 19.30 Uhr.

## Tragödie mit Fragen um Rebellion, Macht und Moral

Sophokles Tragödie „Antigone“ ist über 2000 Jahre alt und dennoch hoch aktuell: Der Krieg ist vorbei, überall vor der Stadt Theben liegen die Leichen der Kämpfer verstreut. Kreon, der neue König, hat streng verboten, die Überreste der Feinde zu beerdigen. Ohne Ausnahme. Antigone aber will ihrem Bruder Polyneikes die letzte Ehre erweisen, auch wenn der auf der Seite der Feinde gekämpft hatte. Sie fühlt sich ihrer kulturellen Tra-



dition und den Göttern stärker verpflichtet als dem neuen Gesetz eines neuen Königs. Auch wenn es ihr Onkel Kreon ist. Bürger Thebens und Mitglieder der Königsfamilie flehen

Kreon an, die Ausnahme zu gestatten. Doch würde es nicht die gerade erst wieder hergestellte Ordnung schwer beschädigen, wenn Kreon kaum im Amt, schon sein eigenes Ge-

setz bräche und Sonderregeln für seine eigene Familie gestattet? Welche Werte gelten für einen Machthaber? Sind Widerständler mutige Bürgerinnen und Bürger – oder sind sie Terroristen? Für Sophokles stand zweifelsfrei fest, dass es gute Gründe geben kann, sich gegen staatliches Gesetz zu richten. Doch er zeigt in seiner Tragödie aus dem Jahr 442 v. Chr. zugleich eindrucksvoll, wie unauf löslich der Widerspruch werden kann, wenn man zwischen beidem wählen muss. Karten für das Stück, das am Mittwoch, 17. Oktober, um 20 Uhr im Nienburger Theater aufgeführt wird, sind noch im Stadtkontor erhältlich.

# Unvergessene Songs der 60er und 70er

Woodstock is alive: CCR Revival Band rockt am 20. Oktober im Nienburger Kulturwerk

Nienburg (DH). „Hey Tonight“, „Bad Moon Rising“, „Suzy Q.“ – mit diesen und anderen kultigen Songs der US-amerikanischen Band Creedence Clearwater Revival, kurz CCR, bringt die Mindener CCR Revival Band am Samstag, 20. Oktober, um 20 Uhr das Kulturwerk in Nienburg zum Kochen. Ein rockiges Rendezvous mit Woodstock-Feeling.

Zwischen 1969 und 1972 war sie die erfolgreichste Musikband der ausklingenden 60er und 70er Jahre: „Creedence Clearwater Revival“, CCR, aus Berkeley/Kalifornien. Dass die US-Musiker 1969 dem Woodstock Festival als Headliner Damals verkaufte CCR mehr Schallplatten als die Beatles, ein Hit jagte den nächsten. 1993 wurde die Band in die Rock and Roll Hall of Fame aufgenommen.

Ihre große Liebe zu den Songs der amerikanischen Musiker vereint die deutsche CCR Revival Band seit 1997. Auf-



**Am kommenden Sonnabend bringt die Mindener CCR Revival Band das Kulturwerk zum Kochen.**

tritte auf Oldienächten wie in Erfurt, Kiel und Hamburg, in Rock- und Countryclubs wie in Bielefeld, Rostock und Berlin machten die CCR Revivalband schnell und nachhaltig in der Country-, und Rockszene bekannt.

Mit unbändiger Power, Spielfreude und Können erwecken die vier Mindener die unvergessenen Songs der 60er/70er Jahre wieder zu neuem Leben. Plötzlich wird die gute

alte Zeit mit Rock'n Roll, Country Musik, aufgedrehten Autoradios und Chicken Shack Gitarren wieder lebendig, das aufregende Feeling mit einem offenen Thunderbird durch zur Fisherman's Wharf zu fahren und in voller Lautstärke „It came out of the sky“, „Traveling Band“ oder „Molina“ zu hören, ist nah. Freuen dürfen sich die Gäste des Kulturwerks auf eine Stimme, die der von US-Sänger John Fogerty in

nichts nachsteht, auf eine Band, die noch versteht zu rocken und auf alle kleinen und großen Hits von CCR.

## KULTURNOTIZEN

### „Tango & mehr“

Loccum (DH). Salonmusik und Tonfilmschlager aus dem frühen 20. Jahrhundert sind am morgigen Montag, 15. Oktober, um 20.45 auf der Galerie der Evangelischen Akademie Loccum zu hören. Das Ensemble „Tango & mehr“ spielt Tonfilmschlager, Evergreens, Salontango und Foxtrott wie „Roter Mohr“, „Liebe kleine Schaffnerin“, „Kriminal Tango“, „Miss Marple“ und „Pater Brown“.

Mitwirkende sind Tonka Angheloff (Violine), Berit Hummel (Flöte), Leopold Kuntner (Kontrabass), Kreiskantor André Hummel (Klavier und Leitung) sowie Johannes Goldenstein (Gesang). Der Eintritt ist frei.

## Buchtipps der Woche

### Weg aus Jackson

Mississippi, 1962: Die junge Skeeter wünscht sich nur eins: Sie will weg aus dem engen Jackson und als Journalistin in New York leben. Um etwas zu verändern, verbündet sie sich mit zwei schwarzen Dienstmädchen: Aibileen zieht die Kinder ihrer Arbeitgeber auf – das Tafelsilber darf sie aber nicht berühren. Und Minny ist auf der Suche nach einer neuen Stelle. Sie ist bekannt für ihre Kochkünste, aber sie ist auch gefürchtet: Denn Minny trägt das Herz auf der Zunge. Gemeinsam beschließen die drei Frauen, gegen die Konventionen ihrer Zeit zu verstoßen und etwas zu wagen. Denn sie alle haben das Gefühl zu ersticken und wollen etwas verändern – in ihrer Stadt und in ihrem eigenen Leben.



gelesen von Sandra Beck  
Buchhandlung Leseberg

Kathryn Stockett: „Gute Geister“, Verlag: btb, 608 Seiten, € 9,99

### Blues im Jazz-Club

Nienburg (DH). Klaren, straight gespielten Blues mit satterem Chicago-Touch präsentiert „The Rihm Shots“ am kommenden Sonnabend, 20. Oktober, um 21 Uhr im Nienburger Jazz-Club. Im Repertoire finden sich Titel von Roy Brown, James Harmann, Little Walter Jacobs, William Clarke, Sonny Boy Williamson, Eddie Taylor und Rod Piazza. Außerdem ist die Band inzwischen dazu übergegangen eigene Stücke zu schreiben.

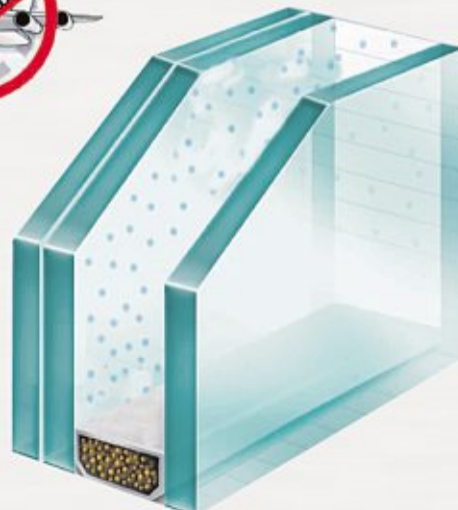
### Lange Filmnacht

Nienburg (DH). Alles dreht sich um verführerische Köstlichkeiten aus Kakao bei der fünften „Langen Filmnacht“ am Freitag, 19. Oktober. Die Filme „Chocolat“ und „Bittersüße Schokolade“ stehen ab 18 Uhr im Nienburger Kulturwerk auf dem Programm.

Mit den süßen Verlockungen ihrer Chocolaterie verführt die bildhübsche Vivianne in der Komödien-Fabel „Chocolat“ gleich eine ganze Stadt.

In eine delikate Liebesgeschichte entführt der mexikanische Film „Bittersüße Schokolade“ um 21 Uhr – ein sinnliches Meisterwerk von Alfonso Arau nach dem Bestseller von Laura Esquivel.

Schallschutzglas! Sicherheit und Wärmeschutz inklusive - bei fensterAGENTUR.de



fensterAGENTUR.de

**Ausstellung**  
Mühlentorstraße 43  
31547 Rehburg  
Tel. 05037 - 966990

Mo-Fr 08-18 Uhr  
Sa 10-14 Uhr



# Gestern nach Südindien abgeflogen

Entwicklungspolitischer Schulaustausch „Wasser als Menschenrecht?“. ASS-Schüler aktiv

Nienburg (DH). Gestern in aller Frühe sind 15 Jugendliche mit ihren Begleiterinnen Andrea Schulte in den Bäumen und Hilde Munk für drei Wochen nach Südindien abgeflogen. Die Jugendlichen werden sich dort an der Arulappa Higher Secondary School, der Partnerschule der Nienburger Albert-Schweitzer-Schule (ASS), mit gleichaltrigen indischen Schülerinnen und Schülern mit dem Thema „Wasser als Menschenrecht: Wie viel Wasser steht mir zu?“ beschäftigen.



15 Schülerinnen und Schüler und zwei Lehrkräfte haben sich gestern in aller Frühe vom Flughafen Hannover aus auf den Weg nach Südindien gemacht. „Wasser als Menschenrecht?“ ist das Thema, mit dem sie sich dort beschäftigen werden.

Die Teilnahme am ENSA-Programm war für alle mit viel inhaltlicher Auseinandersetzung verbunden. An einem Vorbereitungswochenende und bei Gruppentreffen wurden Programmpunkte geplant und mit den Berliner ENSA-Seminarleiterinnen Steffi Alles und Anja Schütze persönlich wichtige Anliegen geklärt. „Wir fühlen uns gut vorbereitet“, war die einhellige Meinung beim letzten Treffen. „Aber je näher die Abreise rückt, desto nervöser werden doch einige“, berichten die ASS-Lehrerinnen und NRO-Vertreterinnen Munk und Schulte in den Bäumen übereinstimmend. Für einige sei dies die erste Flugreise und der erste Auslandsaufenthalt, da sei die Aufregung verständlich.

Am Tag vor der Abreise meldeten sich die indischen Projektverantwortlichen Nandhini Krishnan und Father John Suresh telefonisch um mitzuteilen, dass alles für die Gruppe vorbereitet sei und sich alle Be-

teiligten sehr auf den baldigen Projektbeginn freuen würden. Im Juni 2011 war eine indische Delegation für ein ENSA-Seminar in Nienburg, so dass die deutschen Jugendlichen dort einige bekannte Gesichter wiedersehen werden.

Im Gepäck hat die Gruppe viele Vorschläge für Kennlern- und Sprachspiele, damit die indischen und deutschen Teilnehmenden sich schnell als Gruppe finden. Danach ist geplant, das Thema Wassergebrauch und Wasserverbrauch aus persönlicher und globaler Perspektive zu betrachten und die Ergebnisse kreativ aufzubereiten. Schließlich will die Gruppe sich beim jährlichen „Science Day“ der indischen Schule, der etwa einem Tag der offenen Tür gleichkommt, präsentieren. Dabei wird sie dann von einer weiteren deutschen Gruppe unterstützt: In den Herbstferien reisen einige Lehrer und Lehrerinnen der ASS, Vereinsmitglieder und Freunde des Vereins „Arivu“ eben-

falls nach Indien. Sie wollen die Partnerschule kennenlernen und sehen und erleben, was durch die von Verein und Schule geleistete finanzielle Unterstützung der Wohnheimkinder an der Partnerschule erreicht wurde.

Die Öffentlichkeit kann sich dann am 6. Dezember bei einem „Indienabend“ ein Bild von der Reise machen. Neben dem ENSA-Programm des BMZ wird die Reise von der Nienburger Ernst-Stewner-Stiftung, der Nienburger Werner-Erich-Stiftung, MdB Sebastian Edathy und der indischen Botschaft unterstützt. Die Reisegruppe wird mit ihren indischen Partnern und Partnerinnen ein gemeinsames Online-Tagebuch führen.

Auf der Homepage des Vereins können dann Familie und Freude, aber auch alle Interessierten einen Einblick in das spannende Abenteuer „Schulaustausch mit Indien“ erhalten: [www.arivu.de](http://www.arivu.de).

**Einbruchmeldeanlagen**  
Im Sande 6  
31623 Drakenburg  
Tel. (0 50 24) 98 101 15  
[www.agt-gruppe.de](http://www.agt-gruppe.de)

Bereits Anfang 2012 wurde dem Nienburger Verein „Arivu – Zukunft durch Bildung“ ein Förderantrag auf entwicklungspolitischen Schulaustausch (ENSA) genehmigt. ENSA ist eine Initiative des Bundesentwicklungsministeriums (BMZ) und Teil der Engagement Global Servicestelle für Entwicklungsinitiativen. Als sogenannte Nicht-Regierungsorganisation (NRO) erhält Arivu für folgende Schülerinnen und Schüler der ASS und der Rahn-Schule finanzielle und pädagogische Unterstützung: Marie Illies, Malin Armbrust, Donata Wagner, Kristina Schell, Aileen Hassel, Jennifer Benks, Rika Passe, Lena Steinbeck, Cornelia Witt, Sarah Krug, Lukas Thielemann, Jonas Kowoll, Jelle Westenberg, Michael Benks und Jonas Salomo. Um ihren Eigenanteil an den Reisekosten so gering wie möglich zu halten, hat die Gruppe mehrfach in der Nienburger Fußgängerzone und bei anderen Gelegenheiten selbstgebackenen Kuchen verkauft und in der ASS eine Tombola veranstaltet.

**hagebauzentrum**  
**HOTZE hat's**  
LEESE UCHTE LAHDE  
Ist Ihr Garten bereit für den Winter?  
**Rindenmulch im Big Bag**  
grob ca. 30–60 mm, Inhalt ca. 0,7 cbm  
Bei uns nur **44,95 €/Big Bag**  
Hotze Baustoffe Leese: Bahlweg 1, 31633 Leese, Telefon 0 57 61-70 60  
Hotze Baustoffe Uchte: Zur Ihle 2, 31600 Uchte, Telefon 0 57 63-9 62 60  
Alle Preise inkl. MwSt. ab Lager. Nur solange Vorrat reicht!

**Haus im Scheunenviertel**  
**Seniorenheim**  
31618 Liebenau  
Sternstraße 1c · ☎ 0 50 23/46 72  
Homepage: [www.scheunenviertel.com](http://www.scheunenviertel.com)  
E-Mail: [scheunenviertel@t-online.de](mailto:scheunenviertel@t-online.de)  
**Wohlfühlen ...**  
in gepflegter und geselliger Atmosphäre. Ihr gemütliches Zuhause, auch im Alter!  
Unsere Pflegesätze für 2012  
Ihr Eigenanteil:  
Pflegestufe I = mtl. 1027,91 €  
Pflegestufe II = mtl. 1146,08 €  
Pflegestufe III = mtl. 1250,16 €  
Gerne beraten wir Sie individuell und stellen Ihnen unser Haus persönlich vor.  
Beate Hoenig

**Markenküchen zu Discountpreisen**  
- ohne Verzicht auf Service -  
**Cookie** DER KÜCHEN DISCOUNTER  
**2 x in Ihrer Nähe!**  
Nienburg · Ziegelkampstr. 24 · ☎ (0 50 21) 88 89 50  
Walsrode · Rudolf-Diesel-Str. 2a · ☎ (0 51 61) 788 7889  
Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 10 bis 19 Uhr u. Sa. 9 bis 16 Uhr  
[www.cookie-nienburg.de](http://www.cookie-nienburg.de) · [www.cookie-walsrode.de](http://www.cookie-walsrode.de)

**DIE HARKE**  
am Sonntag ...aktuell und informativ!

**NEU** seit Mo., 17.09.2012  
IN NIENBURG

**Mit Andy Borg auf große Fahrt**  
MusikantenSTADL  
[www.musikantenstadt.tv](http://www.musikantenstadt.tv)  
Gewinnen Sie eine Musikantenstadt-Karibik-Kreuzfahrt oder eine von 500 Stadl-CD's

**Hörgeräte**  
der neuesten Generation  
**versacustic** MEIN HÖRZENTRUM  
Goetheplatz 6  
31582 Nienburg  
Telefon (0 50 21) 922 50-41  
Fax (0 50 21) 922 50-43  
[Nienburg@versacustic.de](mailto:Nienburg@versacustic.de)  
[www.versacustic.de](http://www.versacustic.de)

## Individueller Service rund ums Ohr

Neuer Meisterbetrieb für Hörgeräte-Akustik in Nienburg

Am 17.09.2012 hat in der Innenstadt von Nienburg am Goetheplatz 6 ein neues versacustic Hörzentrum eröffnet. Hochqualifizierte Hörgeräte-Akustiker bieten alles rund um gutes Hören: vom kostenlosen Hörtest über das runde Hörgeräte-Programm bis zum individuellem Gehörschutz.

Die versacustic Hörzentren sind anders als übliche Hörgeräte-Akustiker: Sie sind modern und einladend gestaltet, Kunden und Mitarbeiter sollen sich wohlfühlen. Barrierefreier Ausbau ist ein Anspruch, der konsequent umgesetzt wird. Die technische Ausstattung ist selbstverständlich auf dem aktuellsten Stand, so-

dass die hightech-Hörgeräte der neuesten Generation in einem angemessenen, schallisolierten Umfeld auf die persönlichen Bedürfnisse des Kunden eingestellt werden können.

### Viel Zeit für den Kunden

Das Team von Hörgeräte-Akustikern in Nienburg nimmt sich viel Zeit bei der Auswahl der optimalen Hörgeräte, damit Menschen mit Hörminderung bald wieder ein möglichst natürliches Hörerlebnis genießen können. Qualität in der Versorgung und Kundenzufriedenheit bei Angebot und Service sind oberste Grundsätze.

### Fachkompetenz und Einfühlungsvermögen

Die Kunden werden mit viel Erfahrung und Kompetenz von der Anpassung über ein Hörtraining bis zur Nachsorge und Hörgeräte-Pflege betreut und nach und nach im Umgang mit den neuen Hörgeräten geschult. „Wir möchten, dass sich unsere Kunden rundum wohl und verstanden fühlen und dass sie mit Überzeugung sagen können: versacustic ist ‚mein‘ Hörzentrum“, erklärt Andrea Hagen, Schulungsleiterin.



### Lernen Sie den individuellen Service kennen

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, den besonderen Service von versacustic kennen zu lernen und kostenlos einen professionellen Hörtest durchführen zu lassen.



Hörgeräte-Träger sind herzlich willkommen und werden begrüßt mit einem Hörgeräte-Check und einem 6er Pack passende Batterien.

## Gewinncoupon

Ausfüllen, einfach vorbei bringen oder einsenden und mit etwas Glück gewinnen!

Ja, ich möchte die Kreuzfahrt oder eine CD gewinnen:

Vorname/Name

Straße

PLZ/Ort

Telefon

Geburtsdatum

Ja, ich bin mit der Erhebung, Verarbeitung und Nutzung meiner personenbezogenen Daten, insbesondere auch zur Pflege der Kundenbeziehungen (schriftliche oder telefonische Mitteilungen über aktuelle Angebote und Preise der versacustic Hörzentrum GmbH), gemäß § 28 BDSG einverstanden und stimme dieser ausdrücklich zu. Die gespeicherten persönlichen Daten werden vertraulich behandelt. Die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung meiner personenbezogenen Daten erfolgt unter Beachtung des Bundesdatenschutzgesetzes. Ich habe das Recht, dieser Einwilligung jederzeit in Schriftform mit Wirkung für die Zukunft zu widersprechen. Der Widerspruch ist schriftlich zu richten an: versacustic Hörzentrum GmbH, Kreuzerkamp 9, 40878 Ratingen.

Teilnahmeschluss ist der 16.11.2012, die Gewinner werden per Los gezogen und anschließend schriftlich benachrichtigt. Teilnahme ab 18 Jahren. Vom Gewinnspiel ausgeschlossen sind Mitarbeiter der versacustic Hörzentrum GmbH, sämtlicher gesellschaftsrechtlich verbundenen Unternehmen und deren Angehörige. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die Preise können weder in Bar ausgezahlt noch gegen andere Preise getauscht werden. Die An- und Abreise bis/ab München Flughafen und Taschengeld müssen selbst getragen werden. Alle Gewinnkarten nehmen an der Schlussverlosung teil.



## TIPPS &amp; TERMINE

## Tag der offenen Tür

**Nienburg (DH).** Der Verein „Leben mit Demenz – Alzheimer Gesellschaft Landkreis Nienburg“ hat im Mai Räume im Neubau der Ziegelkampstraße 20 in Nienburg bezogen. Hier werden umfassende Angebote für Menschen mit demenziellen Veränderungen, für Angehörige und ehrenamtliche Helfer und Helferinnen bereits gut genutzt. Gedächtnis-Café, Gesprächskreis, Schulungen und Zeiten für Gespräche haben sich etabliert. Nun möchte die Alzheimer Gesellschaft allen Interessierten die neue Anlaufstelle vorstellen. Sie lädt darum am kommenden Sonnabend, 20. Oktober, ab 11 Uhr zu einem Tag der offenen Tür ein.

## AWO-Rechtsberatung

**Nienburg (DH).** Am 19. Oktober findet wieder die Rechtsberatung für AWO-Mitglieder im AWO-Haus „Altes Zollamt“, Von-Philipsborn-Straße 2a in Nienburg, statt. Anwalt Olaf Pehl steht für alle Rechtsfragen zur Verfügung. Die Beratung ist für alle AWO-Mitglieder kostenlos und betrifft das ganze Spektrum der möglichen Rechtsprobleme. Nichtmitglieder können kurzfristig einen Mitgliedsantrag stellen.

## Pilze kennenlernen

**Nienburg (DH).** Am 24. Oktober lädt der Kneipp-Verein Nienburg zu einer Pilzwanderung mit Hilmar Wittenberg ein. Treffpunkt ist um 13.30 Uhr der „Familia“-Markt in Nienburg oder um 13.45 Uhr das Restaurant „Vierjahreszeiten“ in Schessinghausen.

Am 27. Oktober steht eine Mondscheinwanderung mit Klaus Goronczy auf dem Programm. Los geht es um 17 Uhr wieder am „Familia“-Markt. Weitere Informationen unter 05021/15513.

## Angler-Verein lädt ein

**Nienburg (DH).** Der Angler-Verein Nienburg veranstaltet am kommenden Sonntag, 21. Oktober, von 10 bis 13 Uhr einen Tag der Offenen Tür im Vereinsheim Brückenstraße 14 in Nienburg. Die Veranstaltung steht unter dem Motto „Sie fragen, der Vorstand antwortet.“

## Kleiderkammer geöffnet

**Nienburg (DH).** Am kommenden Sonnabend, 20. Oktober, hat die Kleiderkammer des Vereins „Heilige Mutter der Liebe für alle Nationalitäten“ in der Stettiner Straße 1a in Nienburg von 10 bis 14 Uhr geöffnet. Die Kleidung ist kostenlos zu bekommen. Außerdem werden religiöse Gegenstände angeboten, die man gegen eine kleine Spende erwerben kann. Diese Spende ist für die Gemeinden von Pfarrer Jäger in Rumänien gedacht.

## Zu viele Katzen sterben qualvoll

„Amigo“-Tierschützer rechnen für den Herbst mit bis zu 100 Kastrationen / Reserven erschöpft

**Nienburg (DH).** Fast täglich erreichen Hilferufe den Tierschutzverein „Amigo“, so dass der Verein seit Anfang Februar ohne Pause im Einsatz ist. Bereits im zeitigen Frühjahr wurden an die sechzig Katzen kastriert. Über den Sommer sind zudem zahlreiche Tierarztbesuche erfolgt und noch einmal gut vierzig Tiere kastriert worden, die meisten davon Muttertiere mit Nachwuchs. Diese Katzenbabys erreichen ab ca. Mitte Oktober mit einem halben Jahr das Alter, um selbst kastriert werden zu müssen. Bei einer durchschnittlichen Wurfstärke von drei bis sechs Tieren wird „Amigo“ in den nächsten Monaten mindestens 70 bis 100 weitere Kastrationen unterstützen müssen. „Aber wir wissen nicht mehr, wie wir das finanziell stemmen sollen“, sagt Christiane Krey.

Neben der ungewöhnlich hohen Zahl an Kastrationen mussten weitere Fallen angeschafft werden, um die vielen Anfragen zeitgleich bedienen zu können. Dankenswerter Weise konnten auch Fallen aus dem Tierheim Schessinghausen und von Tierärzten ausgeliehen werden, so dass zwischenzeitlich bis zu 15 Lebendfallen im Einsatz waren, so Krey.

Da „Amigo“ sich ausschließlich durch Spenden und Zuwendungen der „Finder“ finanziert, sind die begrenzten finanziellen Reserven mittlerweile erschöpft. „Wenn nicht ein Wunder geschieht, werden wir gezwungen sein, unsere Hilfe ablehnen zu müssen, und das wäre eine Katastrophe“, gibt Christiane Krey zu bedenken.

„Wir haben hier im Landkreis Nienburg die glückliche und ganz offensichtlich eher seltene Situation, dass die meisten „Finder“ von scheuen Streunerkatzen bereit sind, in einem außergewöhnlich hohen Maß zu helfen, selbst anzufüttern, einzufangen usw. und uns dann sogar noch finanziell mit zum Teil sehr einflussreichen Mitteln zu unterstützen. Auch das Tierheim Schessinghausen, die Deula und zahlreiche Tierärzte, Vereine und Privatpersonen setzen sich in jeder nur erdenklichen Weise für die Katzenhilfe von Amigo ein. Dennoch sind auch diese Möglichkeiten begrenzt und so befürchten wir, den kommenden „Ansturm“ mit den verfügbaren Mitteln nicht bewältigen zu können“, so Christiane Krey.

Aber nicht nur die fehlenden finanziellen Rücklagen bereiten „Amigo“ große Sorgen, sondern auch die wachsende Anzahl von Hilferufen nach einem neuen Zuhause für die kleinen und großen Streuner-



Diese kleinen Kätzchen hatten Glück. Sie wurden auf einem Campingplatz gefunden und werden jetzt liebevoll aufgezogen.

Wegen der Katzenschwemme ist auch das Tierheim Schessinghausen überfüllt. „Amigo“ bringt deshalb auch zur Entlastung des Tierheimes Katzen bei eigenen Pflegestellen unter, teilweise auch, um sie dort zahm zu bekommen und dann vermitteln zu können. Dringend gesucht werden darum Landwirtschaftsbetriebe, Rest-

einem unserer Futterplätze haben wir gemeinsam mit dem Tierheim Schessinghausen und Betreuerin der Futterstelle vier lange Abende benötigt, um Kater „Paule“ mit einem Bissabzess am Auge einzufangen. An anderer Stelle müssen Katzenkinder um ihr Leben bangen, weil eine dichte Hauptstraße oder Nachbarn ihnen

aufgenommen, um ihr Überleben zu sichern. Vier Babys warten noch auf ein katzenfreundliches Zuhause, schreiben die Tierschützer weiter.

Manche Katzenbabys sind schwer an Durchfall erkrankt, was den Pflegestellen viel Zuwendung und Arbeit abverlangt und ebenfalls nicht unerhebliche weitere Kosten für „Amigo“ bedeutet. Manchmal schaffen es die Kleinen dennoch leider nicht. Einige „Pflegekinder“ konnten glücklicherweise vermittelt werden, andere – zum Teil mit „Rasse-Einkreuzungen“ – warten noch auf ein neues Zuhause mit katzen-erfahrenen, geduldigen Menschen. Darunter sind auch erwachsene, kastrierte, freilebende Katzen, die derzeit von Vereinsmitgliedern gefüttert werden, an der Futterstelle aber umständehalber auf Dauer nicht bleiben können.

Die Katzenhilfe von „Amigo“ betreut zudem freilebende Katzen an diversen Futterstellen. Auch hier fehlt es – besonders jetzt kurz vor dem Winter – noch an Material (kleine Hundehütten oder Kästen, Decken, Styropor etc.), Helfern und vor allem Katzen-Nassfutter. Außerdem würde sich der Verein sehr über die Hilfe bei der Betreuung und Pflege der Internetseite freuen. Kenntnisse in Joomla wären hier von Vorteil.

**Wer helfen möchte, kann sich unter 0 50 21/39 66 oder mobil unter 01 75/4 44 08 75 melden. Wer spenden möchte, erhält auf Wunsch unter Angabe der Adresse selbstverständlich eine Spendenbescheinigung. Das Konto bei der Volksbank Nienburg, BLZ 256 900 09, hat die Nummer 14 16 800.**



Katze „Carla“ wurde mit ganz viel Liebe und Geduld an den Menschen gewöhnt. Sie hat mittlerweile ein neues Zuhause gefunden.

und Reiterhöfe etc., die bereit sind, diesen scheuen Tieren eine Unterkunft zu bieten und tierliebe Menschen, die sich sowohl für „Amigo“ als auch für das Tierheim Schessinghausen als Pflegestelle oder Urlaubsbetreuung zur Verfügung stellen möchten.

„Eine misshandelte, sehr menschenbezogene junge Dame“ habe ich seit einigen Wochen in meiner Obhut“, berichtet Christiane Krey. „Carla war so verschreckt und hatte vor allen Gegenständen Angst, so dass es mehrere Tage brauchte, um sie einzufangen. Abgemagert bis auf die Knochen und mit teilweise ausgeschlagenen Zähnen erholt sie sich inzwischen nach mehreren Operationen gut. An

mit Steinen, Gift, Mistgabeln, Luftgewehren, scharfen Hundetrachten oder bereits Babys erschlagen haben. Diese und viele weitere scheue Tiere hätten mit weiteren Pflegestellen oder Höfen eine Chance – und die hätten sie verdient“, ist die „Amigo“-Vorsitzende überzeugt.

Bei einer weiteren Pflegestelle sind mutterlose Katzenkinder mühsam mit der Flasche aufgezogen worden, von denen nun Kater Otto durch „Fremdeinwirkung“ bereits mit fünf Monaten einen Bruch des Ober-schenkelkopfes erlitten hat. Eine Tierärztin hat eine Katzenmutter mit sechs Jungen seit Wochen im Wurfzimmer

## TIPPS &amp; TERMINE

## Herbstferien-Angebote

**Nienburg (DH).** Das Jugendhaus Nienburg bietet ab dem 22. Oktober ein buntes Herbstferienprogramm an. Im einzelnen gibt es am Montag, 22. Oktober, Basteln von Mosaiken, am 23. Oktober einen Badeausflug zum „Verwell“ Verden, am 24. und am 31. Oktober einen Mädchennachmittag, am 25. Oktober und 1. November ein offenes Treffen mit Kickern und Tischtennis, am 26. Oktober einen Filmnachmittag, am 29. Oktober einen Kochen, am 30. Oktober einen Ausflug zum Erlebnis- und Freizeitpark Steinzeichen in Rinteln und am 2. November einen Jungentag. Die Teilnahme an den Aktionen ist entweder gratis oder setzt einen Kostenbeitrag zwischen 3 und 7,50 Euro voraus.

Alle Termine und weitere Informationen gibt es beim Jugendhaus unter der Telefonnummer (05021) 873 90. Anmeldungen nimmt das Jugendhaus ab sofort entgegen.

## Kreisverwaltung fliegt aus

**Nienburg (DH).** Die Fachbereiche des Landkreises Nienburg sind am Donnerstag, dem 18. Oktober, wegen des diesjährigen Betriebsausfluges nur mit einem Notdienst besetzt. Es kann dadurch zu Einschränkungen beim Dienstleistungsangebot der Verwaltung kommen, so die Pressestelle. Die Zulassungsstelle am Kräher Weg ist davon nicht betroffen.

## Ausflug, Sport, Zumba

**Holtorf (DH).** Zahlreiche Aktivitäten von A wie Ausflug über S wie Sport bis Z wie Zumba versprechen erlebnisreiche und spannende Ferientage in der Holtorfer Sportvereinsvereinigung. Für die erste Ferienwoche in den Herbstferien haben viele freiwillige Helfer ein abwechslungsreiches Programm voller Fun und Aktion zusammengestellt. Da die Teilnehmerzahl bei einigen Aktionen begrenzt ist, wird unbedingt um Anmeldung gebeten. Die Teilnahme an den Aktionen, die sich an Mädchen und Jungen von sechs bis zwölf Jahren richten, ist kostenlos für Vereinsmitglieder wie auch. Zu den Hallenaktionen sind Sportzeug und Turnschuhe erforderlich.

Die Aktionen im Überblick:  
 • Montag, 22. Oktober, 10 Uhr, Radtour zum Tierheim Drakenburg; 15 Uhr Besuch des Jugendhauses Nienburg, Anmeldung unter 05021-18620 unbedingt erforderlich.  
 • Dienstag, 23. Oktober, 16 Uhr Kids Dance; 17 Uhr, Spiele vom Anfang bis zum Ende.  
 • Mittwoch, 24. Oktober, 19.30 Uhr, Nachtwanderung.  
 • Donnerstag, 25. Oktober, 16 Uhr, Fun und Aktion in der Sporthalle.  
 • Freitagvormittag, 26. Oktober, Klettern im Niedrigseilgarten, Anmeldung unter 05021-910835 erforderlich; 16 Uhr, Zumbatomic® in der Sporthalle.

## Kaffeefahrt ins Sauerland

**Holtorf (DH).** Eine Tagesfahrt nach Winterberg im Sauerland bietet das DRK Holtorf am 24. Oktober an. Nach einem kurzen Spaziergang im Naturschutzgebiet „Kahler Asten“ geht es zum Mittagessen in Winterberg und zur Besichtigung des Wintersportmuseums in Neustaatenberg. Anmeldung nehmen bis zum 15. Oktober Anni Schwarz unter 05021/910813 oder Lieselotte Pogodda unter 05021/910813 entgegen.

Mit einem Kaffeenachmittag feiert das DRK Holtorf am kommenden Donnerstag, dem 18. Oktober, das Erntedankfest. Kaffee und Kuchen gibt es ab 14.30 Uhr im „Hotel zur Krone“.

## TIPPS &amp; TERMINE

## AWO-Pflegeberatung

**Nienburg (DH).** Ab sofort findet jeden Donnerstag die kostenlose Pflegeberatung im AWO-Haus „Altes Zollamt“, Von-Philipsborn-Straße 2a in Nienburg, statt. Nicole Dubberke-Langschwadt, ausgebildete Pflegeberaterin gem. § 45 SGB XI, steht zwischen 9 und 10 Uhr für alle Fragen zum Thema Pflege, Betreuung und Versorgung zur Verfügung. Sie wird die Anfragen fachlich fundiert beantworten und darüber informieren, welche Unterstützungs- und Hilfsangebote in Anspruch genommen werden können. Die Beratung erfolgt unabhängig, die Kosten werden von den gesetzlichen Krankenkassen übernommen. Weitere Informationen unter Telefon (05021) 60 00-837 oder per Email unter pflegeberatung@awo-nienburg.de.

## Gesichtsbehandlungen für Sie &amp; Ihn

- zur Reinigung
- zur Entspannung
- zum Regenerieren
- zum Straffen
- sowie weitere Spezialbehandlungen

Kosmetische Hand- und Fußpflege  
 Warmwachs-Haarentfernung  
 Modellagen  
 Ultraschallbehandlungen  
 Wimpernwelle  
 Make-up für alle Gelegenheiten  
 Schminkschule

**Wir möchten allen Kunden danken, die zu uns kommen, und alle begeistern, die zu uns kommen möchten.**

Vom **16.10. - 20.10.** erhalten Sie **15%** auf alle **BABOR-Produkte** und auf alle **erstgebuchten Behandlungen.**



*Marilyn*

Inh.  
 Cirsten Pust  
 Kosmetik- und  
 Bräunungsstudio  
 Oylar Str. 1  
 Marklohe/Lemke  
 Tel. 0 50 21 / 1 59 99

**Öffnungszeiten:**  
 Di. – Fr. 9 – 12  
 und 14 – 18 Uhr  
 Samstag 9 – 13 Uhr  
 und nach Vereinbarung.  
 Montag Ruhetag.



Bereits seit über 11 Jahren unter der Leitung von Cirsten Pust zeichnet sich das Kosmetikstudio MARILYN in Lemke durch fachliche Kompetenz, ausgezeichnete Beratung und exzellenten Service aus. Ob es um Problemlösungen geht oder man einfach mal die Seele baumeln lassen will – die Wünsche der Kunden stehen hier absolut im Vordergrund. Das freundliche Team, bestehend aus der Inhaberin selbst, der staatl. gepr. Kosmetikerin Anna Mützel und Kerstin Sorgalla, wird seit September durch die staatl. gepr. Kosmetikerin Janin Meyer verstärkt. Die Auszubildende Mizgin Bzhaar, bei der Sie verschiedene Behandlungen zum 1/2 Preis bekommen, ist donnerstags und freitags gerne für Sie da. Egal, ob Sie wenig Zeit haben oder ausgiebig entspannen wollen – das Kosmetikstudio MARILYN bietet Ihnen wunderschöne Behandlungen von Kopf bis Fuß.

Erstklassige Pflegeprodukte der Firma **BABOR – BEAUTY INTELLIGENCE** vervollständigen das „Erlebnis Kosmetik“. Sie sorgen im Studio und bei der Pflege zu Hause für optimale Ergebnisse. *Freuen Sie sich darauf – das Kosmetikstudio MARILYN freut sich auf Sie!*



ANZEIGE





**TIPPS & TERMINE**

**Brot, Aale und mehr**

**Drakenburg (DH).** Am heutigen Sonntag, 14. Oktober, bietet der Heimatverein Drakenburg ab 14 Uhr in der „Olen Schöne“ wieder selbstgebackenes Brot und selbstgemachten Butterkuchen aus dem bereits am Tag zuvor mit Buchenholz vorgeheizten alten Steinofen an. Die Handarbeitsgruppe mit Traute Schmädke (Flachsweben Baumwoll-Leinen), Adele Kehrback und Hilde Nowatzki (Strümpfe stricken), Manuela Vogelsang, Hanna Beerman und Pia Helbig (Klößeln), Birgit Mahlke-Meineke (Schafwolle weben), Helga Neumann (Weißstickerei) und Ines Bockisch (Spinnen) führt zudem verschiedene alte Handarbeitstechniken vor. Dazu räuchert Familie Dobberschütz wieder Aale und Forellen. Karsten Hatesaul wird mit seiner selbstgebauten Apfelpresse frischen Apfelmösten pressen. Zusätzlich finden verschiedene Ausstellungen statt. Carolin Birkholz zeigt Selbstgenähtes und -gestricktes, Astrid Seidel präsentiert Teddybären u.ä. und Tanja Hanauer stellt Holunderspezialitäten und handgeschöpfte Schokoladen vor.

**DRK Drakenburg lädt ein**

**Drakenburg (DH).** Am Mittwoch, dem 17. Oktober, findet um 15 Uhr im Gemeindehaus der nächste Kaffee- und Spielenachmittag des DRK Drakenburg statt. Wer abgeholt werden möchte, sollte sich bei Erna Biermann, Telefon 05024/1818, melden

**Für Spieleabend anmelden**

**Heemsen (DH).** Der Spieleabend der „Flotten Schwestern“ aus Heemsen findet am Freitag, dem 2. November, um 19 Uhr im Schützenhaus statt. Anmeldungen nimmt Karin Bülow bis zum 25. Oktober unter 05024/453 entgegen.

# Gehrock und Rohrstock: Schule früher

Heimatverein Drakenburg stellt am 21. Oktober sein Buch zur Geschichte des Schulwesens vor

**Drakenburg (DH).** Am kommenden Sonntag, 21. Oktober, präsentiert der Heimatverein Drakenburg um 14.30 Uhr in der Grundschule Drakenburg, Weserweg 48, sein neues Buch zu Geschichte und Gegenwart des Schulwesens in Drakenburg. Pünktlich zum 50-jährigen Jubiläum des 1962 bezogenen neuen Schulgebäudes legt der Verein damit ein weiteres Kapitel der Geschichte Drakenburgs vor.

Das Ergebnis der fleißigen, sich über Jahre erstreckenden Forschungsarbeit der Chronikergemeinschaft kann sich sehen lassen. Auf 268 reich bebilderten Seiten wird die Entwicklung des Schulunterrichts im Flecken Drakenburg von seinen bescheidenen Anfängen im 16. Jahrhundert bis zur Einschulung der jetzigen ersten Klasse des Jahrgangs 2012/2013 nachvollzogen. Das nunmehr fertig gestellte Buch soll allen an Drakenburg und der Geschichte des Schulwesens interessierten Bürgerinnen und Bürgern Einblicke in die Vergangenheit und Stoff zum Nachdenken über Gegenwart und Zukunft bieten.

Bei der Veranstaltung in der Aula der Grundschule Drakenburg wird Dr. Angelika Kroker den Inhalt des Buches skizzieren und den Zuhörern so manche spannende Geschichte aus dem Schulalltag vergangener Zeiten erzählen. Kroker: „Da gab es zum Beispiel den Schul-



Lehrer Georg Hemker mit seinen Schulkindern auf dem Schulhof vor der alten Schule in der Kirchstraße.



Die Bearbeiterin der Drakenburger Schulgeschichte: Dr. Angelika Kroker.

meister Kraul, der sich große Verdienste im Flecken erwarb, aber auch für seine Strenge bekannt war. Von den Drakenburger Kindern konnten viele noch bis ins 20. Jahrhundert hinein nicht regelmäßig in die Schule gehen, weil ihre Eltern sie bei der Feldarbeit und beim Viehhüten brauchten. Und können Sie sich vorstellen, dass der Lehrer und Kantor Heidorn im Jahre 1887 ganz allein 160 Schulkinder zu betreuen hatte? Die hannoversche Historikerin hatte im Frühjahr die Aufgabe übernommen, die inhaltsreiche Materialsammlung des Vereins

in ein Buch zu verwandeln.

Als besondere Attraktion hat der Heimatverein Drakenburg Horst Henze vom Heimatmuseum Seelze eingeladen. Henze schlüpft für eine historische Schulstunde in die Rolle eines Dorfschullehrers zu Beginn des 20. Jahrhunderts. Mit Gehrock und Rohrstock macht er so die Schulgeschichte hautnah und mit allen Sinnen erlebbar.

Anschließend besteht die Möglichkeit, bei Kaffee und Kuchen Gespräche zu führen und Erfahrungen auszutauschen. Der Nachmittag wird mit Live-Musik, präsentiert von den Musikmücken, ausklingen.

Der Heimatverein Drakenburg bittet um Anmeldung zur Veranstaltung per Mail an [info@heimatverein-draken-](mailto:info@heimatverein-drakenburg.de)

[burg.de](mailto:info@heimatverein-drakenburg.de) oder telefonisch unter 05024/8585 bzw. 05024/269.

**TIPPS & TERMINE**

**Drakenburg bei Nacht**

**Drakenburg (DH).** Am Sonntag, dem 27. Oktober, veranstaltet der Spielmannszug der Freiwilligen Feuerwehr Drakenburg eine Nachtwandlung. Jugendgruppen ab 16 Jahren dürfen in Begleitung eines Erwachsenen teilnehmen. Sie können sich ab 17 Uhr im Gerätehaus melden. Die Registrierung der Erwachsenen erfolgt ab 18 Uhr. Die Siegerehrung findet gegen 1 Uhr statt. Anmeldungen nimmt Anke Fedler bis zum 17. Oktober unter Telefon 05024/880436 entgegen.

**TIPPS & TERMINE**

**Flohmarkt in Heemsen**

**Heemsen (DH).** Der traditionelle Flohmarkt des Sportvereins Heemsen findet am Sonntag, dem 28. Oktober, von 14 bis 17 Uhr in der Aula der Grund- und der Oberschule statt. Angeschlossen ist auch in diesem Jahr der Bücherflohmarkt der Samtgemeindebücherei. Die kirchliche Jugendarbeit beteiligt sich erneut mit einem Bastelangebot. Die Standgebühr beträgt wie immer eine Torte oder acht Euro. Anmeldungen werden noch unter [info@sv-heemsen.de](mailto:info@sv-heemsen.de) oder 05024/8640 entgegen genommen.

www.

**HamS-Online.de**

**Eltern-Kind-Badminton**

**Heemsen (DH).** Der Sportverein Heemsen bietet ab nach den Herbstferien die Möglichkeit, an einem Eltern-Kind- oder Großeltern-Kind-Badmintonkurs teilzunehmen. Neben der Vermittlung von Grundlagen, wie Regeln und Schlägerhaltung, soll der Spaß und die sportliche Aktivität der Familien im Vordergrund stehen. Los geht es am Sonntag, dem 11. November, von 11 bis 12 Uhr in der Sporthalle. Der Kurs findet sechs mal statt und ist für Mitglieder kostenlos. Nichtmitglieder zahlen für den Kurs einmalig 18 Euro.

**DRK vor Auflösung?**

**Marklohe (DH).** Alle Mitglieder lädt der 1. Vorsitzende des DRK Marklohe/Mehlbergen am kommenden Mittwoch, 17. Oktober, um 15 Uhr in Ahrbus Hofcafé – nicht Gasthaus Busche - zur außerordentlichen Mitgliederversammlung ein. Es geht um den weiteren Fortbestand bzw. die drohende Auflösung des Vereins.

## Jetzt noch mehr sparen...

Viele Auslaufartikel, Musterstücke und Einzelstücke stark reduziert!  
Nur solange der Vorrat reicht!

**Fachmarkt**  
für Holz im Garten

# Leese

Sie finden uns auch unter: [www.hotze.de](http://www.hotze.de)

Bahlweg 1 • 31633 Leese • Tel.: 05761/7060 • Fax: 05761/7067090

Wegen Sortimentswechsel viele Musterhäuser bis zu **25%** reduziert

Mustercarports bis zu **30%** reduziert

Ausstellungsstücke, wie z. B. Kinderspielgeräte bis zu **40%** reduziert

Wegen Sortimentswechsel Auslaufartikel bis zu **40%** reduziert



**LETZTE CHANCE** für Küchen-Interessierte in 2012:

**Letztmalig Küchen zu Sonder-Konditionen: 50 Musterküchen im Kontingent!**

# Bauherren & Küchenrenovierer aufgepasst!

**Sie planen 2012 noch die Anschaffung einer neuen Küche?! Dann bewerben Sie sich unter der Hotline: 0 50 21/91 96-35! Oder besuchen Sie direkt unsere Küchen-Ausstellung!**

**Liebe Bauherren und Renovierer,**

wenn Sie 2012 noch eine neue Einbauküche benötigen, dann sollten Sie unbedingt bei uns vorbeischaun. Letztmalig in diesem Jahr findet in unseren KüchenWelten in **den nächsten 10 Tagen** die große Musterküchen-Aktion statt. Dabei geben wir Ihnen in Abstimmung mit der Industrie die Möglichkeit, eine von **50 Musterküchen zu außergewöhnlich günstigen Konditionen** zu erwerben. Jede dieser Küchen wird individuell nach Ihren Wünschen geplant und mit modernsten Elektrogeräten ausgestattet.

Wir benötigen anschließend lediglich ein Foto Ihrer neuen, fertig montierten Küche für unsere Abrechnung.

**Aber Achtung:**

**Das Kontingent ist letztmalig auf 50 Musterküchen verhandelt worden!**

Bitte rufen Sie jetzt unsere Küchen-Beratungs-Hotline an und vereinbaren Sie direkt Ihren persönlichen Planungstermin!

Herzliche Grüße,  
Ihre

*Heka  
KüchenWelten*

*Bewerben Sie  
sich jetzt!*

*Letztmalig  
in 2012!*

Sparen Sie bei  
dieser Aktion bis zum

**1/2**  
Preis

# heka

**KüchenWelten**

Einrichtungshaus Heka GmbH & Co.KG  
Celler Straße 112 (B214) · Nienburg/Erchshagen  
Tel.: 05021/9196-0 · [www.heka-moebel.de](http://www.heka-moebel.de)  
Öffnungszeiten: Mo - Fr 9.30-19 Uhr · Sa 9-18 Uhr



INTERNATIONALE  
KOLLEKTION  
BRUNNEN

\*Gültig für alle Musterküchen-Ausstellungen bis zum 31.12.2012. Ausnahmen sind nur bei Sonderangeboten möglich. Werbeaktionen sind nicht kumulierbar. Sonderpreise können gemachte Produkte im Haus und gesell. Markenware wie Casper, Meike, Stressless, now by hülsta, Flexa, Die Hausmarken, CS-Baum, Pilsener, Mitterling, Mäppl, Special, die Collection und Metzger. Nicht mit anderen Aktionen und Finanzierungskombis kombinierbar.

Top-Marken-Hersteller, z.B.:

**ALNO**

**BLANCO**

**nolte**  
KÜCHEN

**wellmann**

**nobilis**

**Juno**  
Electrolux

**gorenje**

**Constructa**  
Einfach gut gemacht.

**Burger**  
Küchenmöbel

**AEG**  
...u.v.m.!





### Dach des Schützenhauses in 170 Stunden eingedeckt

In seiner Sitzung am 10. Juli hatte der Rat der Gemeinde Heemsens grünes Licht für die Dachsanierung des Schützenhauses in Heemsens gegeben. Nachdem dann mit der Firma Ahrens & Albert Holzbau aus Rohrsen alle Details geklärt waren – Dach abdecken, teilweise neue Dämmung einbringen, mit Unterspannfolie abdichten und neue Eternitplatten verbauen – konnten die ersten Vorarbeiten Ende September beginnen. Die Suche nach freiwilligen Helfern aus dem Schützenverein Heemsens dauerte nicht lange. Schnell hatten die beiden Vorsitzenden Matthias Terasa und Rolf Siemering eine feste Mannschaft zusammen, die in insgesamt fast 170 Stunden Eigenleistung das ganze Dach auf 285 Quadratmetern erneu-

ert hatte. Auch Heinrich Brase, ein Mann der ersten Stunde des damaligen Schützenhausanbaus, hatte es sich nicht



nehmen lassen, sein Können auch jetzt wieder mit einzubringen (kleines Foto). Schweres Gerät, ein Teleskopklader mit Bediener, wurde von Siegfried Heidorn aus Gadesbüden zur Verfügung gestellt, ein Trecker mit Wa-

gen kam von Fred Beermann. Ohne diese Geräte hätte man alles mit der Hand bewegen müssen, und es hätte natürlich wesentlich länger gedauert, so Terasa. Bestens gepflegt wurden die Helfer von den Damen des Schützenvereins. Sie sorgten für Frühstück, Mittag und auch Kaffee mit selbstgebackenem Kuchen. Heemsens Bürgermeister Henry Koch machte sich zu Beginn der Arbeiten auch gleich ein Bild vor Ort und war begeistert, dass sich ausreichend Helfer zur Dachsanierung eingefunden hatten. Weiterhin stand er für alles „Amtliche“ mit der Gemeindeverwaltung immer zur Verfügung. Als dann die letzte Dachplatte eingedeckt war, wurde lecker gegrillt und auch das eine und andere Bier verzehrt.



### Finanzamt seit Montag auch im ehemaligen Amtsgericht

Nach der grundlegenden Renovierung und Modernisierung des ehemaligen Amtsgerichts hat das Finanzamt Nienburg dort am vergangenen Montag den Betrieb aufgenommen. Im Gebäude am „Schloßplatz 1“ arbeiten künftig die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Arbeitnehmerbereichs und der Kfz-Steuerstelle. Zu den ersten Kunden gehörten Hendrik Müller und Kathrin Trage mit Tochter Pauline. Sie wurden Infothek-Mitarbeiter Volker Hoffart (links) offiziell begrüßt.

Foto: privat

### Rohrsens Theaterspieler in Wiesbaden und am Rhein

40 Mitglieder der Sing- und Spielgemeinschaft Rohrsen unternahmen einen Dreitage-Ausflug nach Wiesbaden. Mit dem ungeahnten Service durch drei Reisebegleiterinnen begann die Fahrt mit viel Spaß und Frohsinn. Ein rustikales Frühstück unterwegs rundete die Anreise nach Wiesbaden ab. Armin Rippe sorgte für ein rechtzeitiges Ankommen zu einer hervorragenden Führung durch die Altstadt von Wiesbaden, wobei das zahlreiche Grün – besonders von der

Nerobergbahn aus gesehen – beeindruckte. Ein erstklassiges Hotel verschaffte die Erholung für den nächsten Tag in Rüdesheim. Dort ging der Blick vom Niederwald-Denkmal über das weite Rheintal mit seinen Weinbergen. Die Stadtführung durch die Oberstraße und die Drosselgasse wurde immer wieder durch Halts mit Ausführungen zu den geschichtlichen Entwicklungen oder aber auch zum Genuss von Federweißen unterbrochen. Ein Weinkeller lud zum Verkosten von ver-

schiedenen Weinen ein. Die Rückfahrt begann mit einer Schifffahrt auf dem Rhein von Lorch bis St.Goarshausen. Herrlicher Sonnenschein und gute Plätze auf dem Oberdeck ließen die Fahrt mit einem Blick auf die Rheinlandschaft mit ihren Weinbergen und vielen Burgen sowie einem vielfältigen, intensiven Schiffsverkehr zu einem guten Abschluss werden. Leicht verspätet, aber zufrieden verabschiedeten sich alle in Rohrsen bis zur nächsten Fahrt in zwei Jahren.



Meyer & Zander

# Betten-Fachmarkt

# Schlafen Sie gut?

## Betten + Matratzen + Schlafsysteme

**LIFE**  
Klassische Qualitätsmatratze mit hochelastischem 14 cm-Komfortschaumkern, beidseitig mit Klimafaser verstreut. Bezug aus hautsympathischem Verbundstoff nach Oeko-Standard 100, abnehmbar, bis 60°C waschbar, Schulterkomfortzone und Lendenwirbelstütze.

Festigkeit F2 + F3 preisgleich lieferbar!  
ca. 90/100 x 200 cm

Im Standardmaß

**2 Stück nur**

**299.-** statt ~~598.-~~

gesünder schlafen - besser leben

**Nimm 2 zahl 1**

Qualitäts-MATRATZEN AUS DEUTSCHLAND sichern Standort und Arbeitsplätze ...denn Sie sollten wissen, worauf Sie schlafen!

**2. GRATIS**

IDEAL AUCH ALS KINDER- UND JUGENDMATRATZE!

**morgana**  
Garant für guten Schlafkomfort

### Schlafkomfort für höchste Ansprüche!

**Voll-Servicepreis**  
inkl. Lieferung, Aufbau, 1. Service, 1 Aqua-Spannbettlaken und 1 Pflegeset

**WASSERBETT LIFE**

Preisbeispiel: DUO ca. 180 x 200 cm, inkl. Lieferung, Aufbau, 1. Service, 1 Aqua-Spannbettlaken und 1 Pflegeset

**1499.-**  
oder 12 x 124,92

Spitzen-Wasserbett komplett mit Sockel in 22 cm oder 27 cm Höhe, Buche-Oyok oder schwarz beschichtet. Verbindung durch aluminiumfarbene Steckelemente. Wasserkern aus hochwertigem Vinyl, hochwertige Heizung, Masamol 2 Folie, ca. 0,6 mm stark, Doppel-Jersey-Bezug mit Kunstlederborde.

Beruhigungsstufen F2, F4, F6 und F8 preisgleich  
Extrastarke Beruhigung F10  
Taschenregler

180/200 x Sonderlänge 220 cm  
Andere Sockelfarben auf Anfrage.

MONO ca. 140 x 200 cm  
DUO ca. 180 x 200 cm  
DUO ca. 200 x 200 cm

**5 Jahre Hersteller-Garantie** auf die komplette Wassertechnik!

Beim Kauf eines LIFE WASSERBETTES erhalten Sie zusätzlich 1 Aqua-Spannbettlaken und 1 Pflegeset (ca.) **GRATIS**

## BOXSPRINGBETTEN

**statt ab 1499.-**

**ab 999.-**

140 x 200  
160 x 200  
180 x 200  
200 x 200

in den Farben grau, beige, braun, schwarz, anthrazit-grau meliert, grau-beige meliert, braun meliert, weiß

**DICO**  
B59010

Kaufen Sie kein Bett bevor Sie nicht bei uns waren!

Meyer & Zander

# Betten-Fachmarkt

Südring 10, 31582 Nienburg  
Telefon: 0 50 21 / 89 42 640  
Telefax: 0 50 21 / 89 42 641

Öffnungszeiten:  
Mo - Fr 10 - 19 Uhr, Sa 10 - 16 Uhr

Die Schlafraum-Spezialisten  
**morgana**  
Garant für guten Schlafkomfort

**TIPPS & TERMINE**

**Bahnübergänge gesperrt**

**Binnen/Oyle (re).** Zur Beseitigung von Gleislagefehlern werden nach Angaben der Nienburger Firma Wiebe im Auftrag der Deutsche Bahn AG drei Bahnübergänge in der Gemeinde Binnen gesperrt:

- Bahnübergang Bergstraße in Binnen von Montag, 15. Oktober, ab 7 Uhr bis Mittwoch, 17. Oktober, gegen 23 Uhr.
- Bahnübergang Dorfstraße in Bühren von Montag, 15. Oktober, ab 12 Uhr bis Mittwoch, 17. Oktober, gegen 23 Uhr.
- Bahnübergang Kroger Straße in Oyle von Dienstag, 16. Oktober, ab 7 Uhr bis Mittwoch, 17. Oktober, gegen 23 Uhr.

**Nachtwanderung in Wenden**

**Wenden (DH).** Die Freiwillige Feuerwehr Wenden veranstaltet am kommenden Sonntagabend, 20. Oktober, eine Nachtwanderung für Jedermann. Der Start für Jugendliche (ab zehn Jahre) in Begleitung einer volljährigen Person ist ab 18 Uhr, Erwachsene können sich ab 20 Uhr auf den Weg machen.

Anmeldungen werden unter Telefon 05026/949494 oder 05026/949392 entgegen genommen.

**www.HamS-Online.de**

**13 000. Blutspender**

**Husum (DH).** Das DRK Husum lädt am kommenden Freitag, 19. Oktober, von 16 bis 19.30 Uhr zu seinem nächsten Blutspendetermin in die Schule ein. Die Veranstalter erwarten an diesem Tag den 13 000. Spender.

# Naturdenkmal musste weichen

Uralte Linde am Thingplatz in Wietzen wurde gefällt, weil sie komplett hohl und morsch war

**Wietzen (ch).** In Wietzen ist ein Naturdenkmal unwiederbringlich verloren gegangen: Die Linde am einstigen Thingplatz musste gefällt werden, weil sie auf die Kreisstraße 34 zu fallen drohte.

Nach einem Sturm hatten sich in dem uralten Baum starke Risse gezeigt, der Stamm war teilweise geborsten und hatte sich geneigt. Damit war klar: Der als Naturdenkmal ausgewiesene Baum war nicht mehr zu halten.

Als Arbeiter den Stamm abgesägt hatten, zeigte sich, wie sehr der Zahn der Zeit an dem mächtigen Baum genagt hatte: Er war innen komplett hohl und morsch.

„Damit geht ein Naturdenkmal verloren“, sagt Gemeindearchivar Helmut Rode. Er hielt den Vorgang im Foto fest und betont, dass schon Heinrich Gade in seinem Bericht über Wietzen die Linde erwähnte: „Den Platz, wo das Gericht gehalten ist, und wo auch später die Gemeindeversammlungen gehalten sind, zeigt man noch heute; auf demselben steht eine Linde und der Platz heißt noch „das Thing“, hat der Heimatchronist um 1900 notiert.“

In alten Karten ist der Platz der Gerichtsbarkeit samt Linde noch als Bauernbrink vermerkt. Vor Ort weist lediglich eine kleine Schrifttafel am Ortsausgang Richtung Blenhorst auf



Der „Bauernbrink“ ( Thingplatz ) wurde 1892 durch den Bau der Kreisstraße 34 in zwei Teile geteilt. Auf dem südlichen Teilstück steht diese alte Dorflinde, die seit 1935 als Naturdenkmal geschützt ist.

Weil der uralte Baum hohl und morsch war, musste er Mitte dieser Woche gefällt werden.

den Thingplatz (heute Garten von Else Holthaus) hin: „Der Bauernbrink (Thingplatz) wurde 1892 durch den Bau der Kreisstraße 34 in zwei Teile ge-

teilt. Auf dem südlichen Teilstück steht diese alte Dorflinde, die seit 1935 als Naturdenkmal geschützt ist.“

Vor einigen Wochen musste bereits eine große, marode

Weide vor der Kirche Wietzen gefällt werden. Ein abgebrochener Ast war auf das Buswartehäuschen gekracht und hatte das Dach beschädigt. Zu Schaden kam zum Glück niemand.

**TIPPS & TERMINE**

**Hobbykünstler gesucht**

**Linsburg (DH).** Der diesjährige Linsburger Weihnachtsmarkt findet wie immer am 1. Advent statt. Neu ist allerdings der Austragungsort „Kahles Scheune“ in Heidloh. Auch in diesem Jahr sollen Hobbykünstler mit ihren selbst hergestellten Produkten den Weihnachtsmarkt bereichern. Wer teilnehmen möchte, wird gebeten, sich unter 05027/449 zu melden.

**Begrüßungsgottesdienst**

**Landesbergen (DH)** Zum Begrüßungsgottesdienst für die neuen Vorkonfirmandinnen und Vorkonfirmanden lädt die Kirchengemeinde Landesbergen am heutigen Sonntag um 10 Uhr ein. Musikalisch wird der Gottesdienst von der Gruppe „Die Likados“ unter Leitung von Lutz Schwill begleitet. Im Anschluss ist ein Kirchkafee „unter der Empore“ geplant. Der ursprünglich an diesem Tage vorgesehene Kirmesgottesdienst findet wegen der Verschiebung der Kirmes erst am darauffolgenden Sonntag, 21. Oktober, statt.

**Aachen und Valkenburg**

**Lemke (DH).** Das DRK Lemke-Oyle fährt vom 8. bis 9. Dezember zum Weihnachtsmarkt nach Aachen. Dort findet eine Führung durch den Dom und die Altstadt statt. Danach geht es auf eigene Faust zum Weihnachtsmarkt. Am zweiten Tag geht es nach dem Frühstück nach Valkenburg in den Niederlanden. Dort wird die Fluewelengrotte, in der sich ein Weihnachtsmarkt in Höhlen befindet, besucht. Anmeldungen nimmt Martina Madsen, Telefon 05021/15848, bis zum 20. Oktober entgegen.

Unsere Interessantes aus der AGRARWIRTSCHAFT in unserer Region

# Landwirtschaft

in der Mittelweser-Region



## NEUE TRENDS

### Messe „EuroTier“ setzt neue Rekordmarke

**Hannover (Ipd).** Internationale Geschäfte, Innovationen und neue Trends, aber auch spannende Diskussionen verspricht die Messe „EuroTier“ vom 13. bis 16. November auf dem hannoverschen Messegelände.

Die Ausstellung bestätigt erneut ihre weltweite Anziehungskraft für Tierhalter, teilt der Landvolk-Pressedienst mit. Dies spiegelt bereits die hohe Zahl der Aussteller wider. Die Deutsche Landwirtschaftsgesellschaft als Veranstalter spricht von einem neuen Höchststand von fast 2400 Ausstellern aus 51 Ländern, gegenüber der Vorläufermesse im Jahr 2010 ein Plus von rund

40 Prozent. Der Zuwachs geht fast ausschließlich auf das steigende Interesse ausländischer Unternehmen zurück. Sie wollen sich mit ihren Produkten internationale Märkte

Futtermittel bis zur Ohrmarke und zu allen Dienstleistungen und Serviceangeboten in der Rinder-, Schweine- und Geflügelhaltung sowie auch den Spezialbereichen

laufstelle zum Meinungsaustausch bieten und gleichzeitig interessierten Gästen aus dem nichtlandwirtschaftlichen Bereich einen guten Einblick in die moderne Tierhaltung geben möchte.

erschließen. Insgesamt belegt die „EuroTier“ 16 Hallen und gilt als internationale Leitmesse in diesem Bereich. Die „EuroTier“ bietet Landwirten Informationen für die Stallrichtung, zu allen Betriebsmitteln vom

Aquakultur, Pferdehaltung und „BioEnergy Decentral“. Als Werbustropfen sehen die Veranstalter die gesellschaftliche Diskussion, die oft von der fachlichen Sichtweise abweicht, dieses Spannungsfeld soll in den Diskussionsveranstaltungen und Foren im Umfeld der „EuroTier“ aufgearbeitet werden. Mit vertreten ist auch wieder der Deutsche Bauernverband, der auf der einen Seite Landwirten eine An-

**Ackerland für solvente Käufer dringend gesucht:**

- Sehr erfolgreiche Verkäufe in 2011/2012!
- Verkauf nach Höchstgebot!

Wir arbeiten neutral und unabhängig.

Rufen Sie uns an! **04252 9321-0**

**CARSTEN**

# Bolte

Dipl. Ing. agr.  
FRISCH VOM HOF  
Spargel · Blumen · Beerenobst

**Freiland-Stiefmütterchen**  
frosthart, vom Sandboden, aus eigenem Anbau, viele Farben (20 Pflanzen/Kiste)  
**5,-/Kiste**

Alter Schulweg 14a · 31634 Lichtenhorst  
Verdener Landstr. 125 · Nienburg-Holtorf  
Tel. (051 65) 412 · www.Carsten-Bolte.de

Alles für **Genießer** direkt vom Bauernhof

Spargel- & Heidelbeerbhof

## BACKHAUS

# Kartoffeln

### Cilena und Belana

Familie Backhaus  
31628 Landesbergen · Lange Str. 35  
Tel. 05025 - 64 31  
www.spargelhof-backhaus.de

**Service ist unser Feld**

Landtechnik, Forst- u. Gartengeräte, Kommunaltechnik

AGRAVIS Technik Weser-Aller GmbH  
Am Gewerbepark 1, 31582 Nienburg  
Tel.: 05021/88774-0, Fax: 05021/88774-39  
www.agravis-technik-weser-aller.de



LESEBRRIEFE --- LESERBRIEFE --- LESERBRIEFE

# Slowenische Kennzeichen

Zum Artikel „Kritik an Erweiterung unangebracht“ in der vergangenen Ausgabe:

Sehr geehrter Herr Ahlers, bitte gestatten Sie mir, dass ich Sie zu Ihren Äußerungen im Artikel in der „Harke am Sonntag“ vom 7. Oktober auf diesem Weg anspreche. Das Ihnen dort zugeschriebene Zitat zeugt m.E. von einer erschreckenden Unkenntnis der tatsächlichen Situation in der Agrarindustrie Niedersachsens. Darüber hinaus scheinen Sie die Sorgen und Nöte der Menschen in Ihrem Wahlkreis nicht oder nicht hinlänglich zu kennen oder zur Kenntnis zu nehmen.

Nehmen Sie daher zuerst einmal bitte zur Kenntnis, dass es nach Auswertung der uns bekannten Einwendungen gegen den Neubau des Schlachthofs der Fa. Wiesenhof in Wietzen-Holte doch deutlich mehr als zehn Einwendungen aus dem Landkreis Nienburg gibt; verstärkt übrigens aus Wietzen/Holte.

Bezeichnend ist die Tatsache, dass Sie sich zu den Belastungen und Gefahren für die Anwohner, die Umwelt und die Tiere (als Geschöpfe Gottes) bisher nicht öffentlich wahrnehmbar geäußert haben. Gerade Anwohner aus der unmittelbaren Umgebung des bestehenden Schlachthofs sehen mit größter Sorge die geplante Entwicklung. Schade, dass Sie diese mit ihren Nöten allein lassen und sich nicht um sie kümmern.

Ihre Sympathie für das Haus Wiesenhof will ich Ihnen gar nicht absprechen, gerade unter dem Eindruck der langjährigen Tätigkeit Ihrer Tante dort. Nur bedenken Sie, dass Firmen gesetzlich aufgefordert sind, behinderten Menschen Arbeitsstellen anzubieten. Tun sie dies

zu einem bestimmten Prozentsatz nicht, müssen sie Ausgleichszahlungen leisten. Auch gibt es staatliche Zuschüsse (also von allen Steuerzahlern) für auf dem Arbeitsmarkt schwer vermittelbare Menschen.

Beide Maßnahmen halte ich für richtig und Sie, gerade als Landtagsabgeordneter, kennen diese bestimmt, vermitteln aber den Eindruck als handele es sich um eine besondere Wohltat der Fa. Wiesenhof. Ihnen sollte die Tatsache bekannt sein, dass das Durchschnittseinkommen in den Deutschen Schlachthöfen bei etwas über 1.800 Euro brutto im Monat liegt. Damit kann sich niemand (ausweislich von deutlichen Aussagen Ihrer Parteifreundin, Bundesarbeits- und Sozialministerin von der Leyen) eine auskömmliche Rente für das Alter erwerben.

Der Öffentlichkeit ist ebenfalls bekannt, dass ausländische Arbeitnehmer zu nicht sozialvertraglichen Bedingungen in den Schlachthöfen hier bei uns arbeiten. Ich verweise hier auf die regelmäßig stattfindenden Fahrten ausländischer Arbeitnehmer in ausländischen Kleinbussen - zumeist mit slowenischem Kennzeichen - von Liebenau nach Holte zur Fa. Wiesenhof.

Haben Sie als örtlicher Abgeordneter eigentlich einmal geprüft, ob für diese Arbeitnehmer die Sozialbeiträge in unsere deutschen Sozialkassen einbezahlt werden, gleiche Löhne wie für die deutschen Kollegen gezahlt werden und die sozialen Mindeststandards eingehalten werden? Schon aus christlicher Nächstenliebe wäre dies m.M. nach Ihre Pflicht.

*Michael Hettwer,  
Netzwerk Bauernhöfe  
statt Agrarfabriken*

## Nur auf Seiten des Investors

Zum gleichen Artikel äußert sich dieser Leser.

Es ist nicht verwunderlich, dass sich einige CDU-Politiker vehement mit allen Mitteln, auch gegen die hiervon direkt betroffenen Bürger, für den Bau der Mega-Schlachtanlage der Firma Wiesenhof in Wietzen OT Holte einsetzen. Dass sich diese Politiker, die zum Teil hier indirekt eigene Interessen vertreten, sich dann auch noch Hilfe von den anderen Parteifreunden aus dem Kreistag bedienen, ist recht bedenklich. Den jetzigen und ehemaligen Politikern sei gesagt, dass sie die Interessen aller Bürger zu vertreten haben und nicht nur die eigenen.

Gegen den Besuch der CDU-Kreistagsfraktion ist im Prinzip nichts einzuwenden. Es sollten sich aber diese Damen und Herren auch mit den direkt betroffenen Bürgern, die durch diese Baumaßnahme einen großen Teil ihrer Lebensarbeit und Lebensqualität verlieren, und zwar durch den gesamten Wertverlust ihrer dortigen Immobilien, auseinandersetzen. Ansonsten tritt hier der Verdacht der Parteilichkeit auf.

Zu der Aussage des Landtagsabgeordneten Ahlers bei verschiedenen öffentlichen Auftritten, so auch in diesem Artikel die hervorgehobenen sozialen Engagements der Firma Wiesenhof, wie z.B. gegenüber seiner schwerbehinderten Tante und sonstigen Behinderten, möchte ich ihm hiermit folgende Nachhilfe erteilen:

Nach § 71 SGB IX ist jeder Arbeitgeber zur Beschäftigung schwerbehinderter Menschen gesetzlich verpflichtet.

Anzumerken ist, dass Herr Ahlers wohl auch von den be-

troffenen Bürgern gewählt wurde und dass er hierdurch auch deren Interessen zu vertreten hat und nicht nur einseitig die Interessen der Firma Wiesenhof und die seiner Parteifreunde.

Auch möchte ich Herrn Ahlers und Herrn Bein auf die „hochgelobten“ zusätzlichen Arbeitsplätze hinweisen, dass schon jetzt ein erheblicher Teil der in der Geflügelbranche tätigen Arbeitskräfte aus Billiglohnländern kommen; so auch bei Wiesenhof in Holte.

In der Radiosendung des Nordwestradios und wie auch in anderen öffentlichen Auftritten wird immer wieder vom Bürgermeister Bein behauptet, die Einwendungen der Bürger gehen, dieses stimmt keinesfalls und wird wesentlich immer wieder falsch dargestellt. Richtig ist: Aus Holte sind insgesamt 18 Einwendungen an das Gewerbeaufsichtsamt Hannover gegangen sind. Weitere 20 Einwendungen wurden mir bestätigt. Aus der näheren Umgebung sind mir weitere 13 Einwendungen bekannt. Auch wenn hier von Herrn Ahlers behauptet wird dass überwiegend Kritik von außen hereingetragen wird, so möchte ich ihn auf das im GG verbriefte Recht auf freie Meinungsäußerung und Recht auf Kritik hinweisen.

Bemerkenswert ist, dass die jetzigen und ehemaligen Kommunalpolitiker sich nur auf die Seite des Investors stellen und den betroffenen Bürgern in keiner Weise Unterstützung zuteil werden lassen, wozu sie eigentlich moralisch und rechtlich verpflichtet sind.

*Klaus-Peter Kehl,  
Nienburg*

# Wieder „Weihnachten im Schuhkarton“

Die aktuellen Päckchen-Sammelstellen in Stadt und Kreis Nienburg auf einen Blick

**Landkreis (DH).** Die Päckchen für „Weihnachten im Schuhkarton“ können ab sofort an folgenden Sammelstellen abgegeben werden: Adolph-Schütte GbR, Wilhelmstr. 27a, Steyerberg; Marlies Ahrens, Sarnighäuser Str. 21, Steyerberg; Marion Artner, Klaus-Groth-Weg 1, Landesbergen; Cookie, der Küchenfachmarkt, Ziegelkampstr. 24, Nienburg; Deutsches Rotes Kreuz, Hinter den Höfen 23, Landesbergen; Tanja Fahrensohn, Kreuzstr. 18, Nendorf; Grundschule Balge, Grundschule Husum, Grundschule Marklohe, Grundschule

Grundschule Wietzen, Haarfüßler, Wietzen; Kiga Wolkenraum, Steyerberg; Kiga Würzelhölle, Steyerberg; Esso Tankstelle, Oylers Str. 3, 31608 Marklohe; Küchenfachmarkt Meyer & Zander, Südring 10, Nienburg; Lotto-Toto-Shop, Hoyaer Str. 69; Nienturkindergarten St. Gandolf, Marklohe, Hoyaer

Wietzen; Realschule am Berg, Marklohe; Schuhhaus Niemeier, Am Markt 11, Stolzenau; Schuhmode & Orthopädie Bomhoff, Lange Str. 27, Liebenau; JRK Schulsanitäre Dienst Grund- und Hauptschule Landesbergen, Kosmetikstudio Marilyn, Oylers Str. 1, Lemke, Zahnarztpraxis Reiter, Am Markt 4, Steyerberg.

Weitere Informationen über die Aktion für Kinder, die finanziell nicht so gut gestellt sind, bei Marita Reiter unter Telefon 05764-9412266 und in einer der nächsten Ausgaben der Harke am Sonntag.



## HEUTE: 13 - 18 Uhr VERKAUF OFFENER SONNTAG

**Küchenblock, Front weiß, Korpus, Arbeitsplatte und Sockel in Nussbaum**  
Nachbildung, ca. 270 cm breit. Art. Nr. 0877 0414

**DISCOUNT AKTIONSPREIS**  
249,-

Ohne E-Geräte, Spüle, Amatur, Lüftungsgitter und Deko

**Küchen-Anstellprogramm**  
Buche Kunststoff-Nachbildung, Arbeitsplatte Granit-Dekor.

~~46,-~~  
**29,-**

Hängeschrank, ca. 50 cm.  
Art. Nr. 0412 0010

~~154,-~~  
**79,-**

Unterschrank, ca. 100 cm.  
Art. Nr. 0412 0015

Apothekerschrank, ca. 30 cm.  
Art. Nr. 0412 0019

~~37,-~~  
**179,-**

Viele weitere Anstellmöbel zu diesem Programm erhältlich!

Alles sofort zum Mitnehmen!

\* bisher geforderter Preis

**Einbauherd-Set, mit Kochmulde und Backofen mit Ober-/Unterhitze. Art. Nr. 0832 0004**

~~319,-~~  
**222,-**

Energieeffizienzklasse A

**Edelstahl-Kaminhaube inkl. Beleuchtung. Art. Nr. 0832 0003**

~~119,-~~  
**99,90**

Energieeffizienzklasse A

**Einbau-Kühlschrank, mit Gefrierfach. Art. Nr. 0832 0006**

~~269,-~~  
**169,-**

Energieeffizienzklasse A

Alles Abholpreise - solange Vorrat reicht!

10 EURO GUTSCHEIN	<b>Service-Gutschein</b> <b>Kostenlose Lieferung</b>	<b>Einkaufs-Gutschein</b> Gültig bis 10.11.2012 ab einem Einkauf von 50,- Euro. Ausgenommen in Prospekten beworbene Ware, die in unserer Ausstellung gekennzeichnet ist, bereits reduzierte Ware, Geschenkgutscheine und Gartenmöbel. Keine Kombination mit anderen Gutscheinen. Gilt nur für Neuaufträge. Art.Nr. 0998 0964	<b>50 EURO GUTSCHEIN</b>	<b>Einkaufs-Gutschein</b> Gültig bis 10.11.2012 ab einem Einkauf von 450,- Euro. Ausgenommen in Prospekten beworbene Ware, die in unserer Ausstellung gekennzeichnet ist, bereits reduzierte Ware, Geschenkgutscheine und Gartenmöbel. Keine Kombination mit anderen Gutscheinen. Gilt nur für Neuaufträge. Art.Nr. 0998 0965
	<b>Gültig für alle Möbeleinkäufe bis 10.11.2012</b> ab einem Einkauf von 500,- Euro. Ausgenommen Montage, keine Kombination mit anderen Gutscheinen. (Art.Nr. 0998 0967)	<b>100 EURO GUTSCHEIN</b>	<b>Einkaufs-Gutschein</b> Gültig bis 10.11.2012 ab einem Einkauf von 950,- Euro. Ausgenommen in Prospekten beworbene Ware, die in unserer Ausstellung gekennzeichnet ist, bereits reduzierte Ware, Geschenkgutscheine und Gartenmöbel. Keine Kombination mit anderen Gutscheinen. Gilt nur für Neuaufträge. Art.Nr. 0998 0966	<b>0% Bis zu 3 Jahren keine Zinsen!</b>

\* Per billige Möbel-Discount!

## Der absolute Preisbrecher zwischen Bremen und Hannover

**Der billige Möbel-Discount!**

**31628 Landesbergen**  
Brokeloher Straße 4  
Tel. (0 50 25) 97 09 99 - 10

**Öffnungszeiten**  
Mo.-Fr. 09.30 - 19.00 Uhr  
Sa. 09.00 - 16.00 Uhr

**Im Fachmarktzentrum neben HEINEKING**  
Fachmarkt für Raumgestaltung

MOEGROSSA ist eine Handelsmarke der Möbel-Heinrich GmbH & Co. KG, Düwaldstr. 1 - 31655 Stadthagen

**Sensationelle Tiefpreise**  
Warum woanders mehr bezahlen?

**Finanzierungs-Service**  
Finanzierung bis 72 Monaten Laufzeit

**Planungs-Service**  
Individuelle Küchenplanung am PC

**Liefer-Service**  
Auf Wunsch Lieferung zu Mini-Preisen

[www.moegrossa.de](http://www.moegrossa.de)



# Unverwechselbarer Lifestyle für Ihre 4 Wände: DIE GLÖÖCKLER-TAPETEN-KOLLEKTION

Harald Glööckler, Deutschlands exzentrischster Modeschöpfer und überaus erfolgreiches Multitalent, hat ein Credo: „Jede Frau ist eine Prinzessin!“ – ein wunderbares Ansinnen, das den extravaganten Designer natürlich auch bei der Gestaltung der neuen Kollektion für die Marburger Tapetenfabrik beflügelte.

**Das Markenzeichen von Glööckler ist ein Kronenmotiv.**

Erstmals präsentiert wurde die Kollektion im April 2012 auf der Mosbuid, der internationalen Fachausstellung für Bau und Innenausbau in Moskau.

**Jetzt neu in Ihren HAMMER-Fachmärkten!**



**Mit über 180 Filialen ist die HAMMER-Fachmarktgruppe Deutschlands führendes Unternehmen für individuelle Raumgestaltung.**

Selbstverständlich finden die zahlreichen Kunden bei HAMMER hochwertige Qualitätsprodukte führender Markenhersteller. Die HAMMER-Fachmärkte haben sich den vorzüglichen Ruf erworben, ihren Kunden beste Qualität zu äußerst günstigen Preisen zu bieten. Service wird bei HAMMER besonders groß geschrieben! Daneben steht HAMMER ebenso für einzigartigen Full-Service auf höchstem Qualitäts-Niveau.



„Wir wollten die außergewöhnlichsten und pompösesten Tapeten aller Zeiten realisieren. Tapeten, die eine kleine Plattenbau-Wohnung genauso erstrahlen lassen wie ein russisches Schloss“, schreibt Glööckler in seinem gerade erschienenen Buch, das sein Motto schon im Titel trägt.

Und weiter: „So kreierte ich Tapeten, eine prachtvoller als die andere. Royalblaue Tapeten mit kreisförmigen Anmutungen oder goldenen Applikationen, rote Tapeten verziert mit Strassstei-

nen und der funkelnden Pompöskrone, aber auch schwarze mit glitzernden Steinen, die ein schwarzer barocker Rahmen schmückt. Tapeten mit schwarzer Leopard-Optik, goldenen Schleifen und silbernen Engelsflügeln, die aus mehreren Kronen emporschweben, weiße Tapeten mit filigranen silbernen Applikationen und Quasten oder auch reine, goldfarbene Tapeten mit und ohne barocke Details.“

Die Tapetenkollektion von Harald Glööckler überzeugt vor allem durch

die hohe Qualität und die Fertigkeiten in Druck und Technik, die den internationalen Ruf der Marburger Tapetenfabrik begründen. Ein Beispiel sind die unzähligen präzisen Haschuren – das sind feine Oberflächenstrukturen, die durch eine handgearbeitete Gravur- und Ätztechnik auf der Druckwalze entstehen und der Tapete eine hochwertige Reliefhaptik verleihen.

Im Zusammenwirken mit einer raffinierten Farbgebung und irisierenden Pigmenten entstehen

Dessins, die an schwere, changierende Moirévorhänge oder an ein dichtes Federkleid erinnern.

Ein weiterer Höhepunkt sind die auf dieser Tapete im Digitaldruckverfahren aufgetragenen, 1,80 Meter großen Pfauenfeder-motive in unterschiedlichen Farbstellungen.

Die Kollektion **Glööckler by marburg** umfasst 66 schwere Vliestapeten!



**Danke**  
... dass Sie uns zu einem der führenden Unternehmen für Raumgestaltung gemacht haben!

**TREUE AKTIONSVERKAUF\***

# Hammer®

Aktions-Gewinnspiel jetzt unter [www.hammer-heimtex.de](http://www.hammer-heimtex.de)

**rasch® Vliestapete** mit passenden Streifen- und Uni-Tapeten. Rolle 10,05x0,53 m.

Sie sparen **33%**

~~14,99~~  
**9,99** Grundpreis: 1,-/lfm

**Praktischer Mehrzwecktisch**, Alu/Stahl, für Garten, Freizeit und Hobby.

3-tlg. Set **39,99**

Gummibesen mit Teleskopstiel. ~~4,99~~  
**3,99**

**Treue-Preise**

\* Alle Aktionsangebote gültig bis 27.10.2012

**infa.**  
13. - 21.10.12

**Wir stellen für Sie aus!  
Halle 21  
Stand D02**

... weil ich schöner wohnen will!

HAMMER Fachmärkte für Heim-Ausstattung GmbH & Co. KG Nord, NL Nienburg  
**31582 Nienburg**  
Mindener Landstraße 48 • Tel. 05021/2347  
Mo-Fr: 9.00 - 20.00 Uhr • Sa: 9.00 - 18.00 Uhr

HAMMER Fachmärkte für Heim-Ausstattung GmbH & Co. KG Nord, NL Sulingen  
**27232 Sulingen**  
Steinstraße 20 • Tel. 04271/953193  
Mo-Fr: 9.00 - 19.00 Uhr • Sa: 9.00 - 18.00 Uhr

Bodenbeläge • Farben • Tapeten • Badausstattung • Gardinen • Bettwaren • Matratzen



AUS DEM NORDKREIS



TIPPS & TERMINE

Wieder Nachtwanderung

**Helzendorf (an).** Die 22. Nachtwanderung des Schützenvereins Nordholz/Helzendorf findet, mit Start am Dorfgemeinschaftshaus Helzendorf, am Freitag, dem 19. Oktober, statt. Jugendmannschaften starten ab 18:30 Uhr, alle anderen Mannschaften ab 19:30 Uhr.

Die fünf Kilometer lange Strecke führt durch Helzendorf. An Kreuzungen und Abzweigungen müssen Fragen beantwortet werden, die den weiteren Weg weisen. Spielerisch sind Aufgaben zu lösen und Zusatzfragen zu beantworten. Jede Mannschaft erhält einen Preis. Warme Kleidung und gute Laune sollte man mitbringen, sagt Organisator Werner Reineke.

Weitere Informationen unter Telefon 04253/764 oder 04253/1711.

„Tausend schön“ lädt ein

**Hoya (DH).** Im Kindergarten „Tausend schön“ in Hoya findet heute von 14 bis 17 Uhr ein Tag der offenen Tür statt. In der Einladung heißt es: Für Kinder und Erwachsene gibt es viel zu schauen. Zum Mitmachen und Stöbern laden Snoezelenraum, Bällebad, Rhythmik- und Matschraum sowie diverse Spielangebote ein. Für das leibliche Wohl von Alt und Jung ist ebenfalls gesorgt.

Mittelalterliches Leben

**Nordkreis (DH).** Über das Thema „Wohnen auf dem Heiligenberg“ berichtet Prof. Dr. Hucker am kommenden Mittwoch, 17. Oktober, um 16 und um 19:30 Uhr im Forsthaus Heiligenberg. Anmeldungen werden im Forsthaus Heiligenberg unter 04252-932020 und vom Tourismus-Service Bruchhausen-Vilsen unter 04252-930055 entgegen genommen.

Akkordeonkonzert

**Warpe (sg).** Die VHS-Akkordeongruppen Hoya lädt im Dezember wieder zu drei Akkordeonkonzerten ins Gasthaus Okelmann nach Warpe ein. Zwei vergnügte Stunden bei unterhaltsamer Musik gibt es am Samstag, 8. Dezember, um 18 Uhr, anschließend ist Essen „nach kleiner Karte“ möglich. Am Sonntag, 9. Dezember, gibt es zwei Vorstellungen: Um 10 Uhr (mit Frühstücksbüfett ab 9 Uhr) und am Nachmittag um 16 Uhr, wobei es schon ab 15 Uhr Kaffee und Kuchen gibt. Der Vorverkauf dafür findet vom 5. bis zum 30. November statt. Karten gibt es bei den Sparkassen in Hoya, Bücken, Wietzen und Rohrsen sowie bei der Volksbank Hoya.

Spiel und Theater

**Asendorf (DH).** Der Verein „Land & Kunst“ lädt am heutigen Sonntag, 14. Oktober, zu einem Schnuppertag auf Hof Arbste bei Asendorf ein. Dort gibt es von 11 bis 17.30 Uhr für Kinder, Jugendliche und Erwachsene Spiel und Theater mit Vera Briewig.

Aufstellungswochenende

**Altenbücken (DH).** Ein Aufstellungswochenende für Frauen findet vom 2. bis 4. November im Frauenbildungs- und Tagungshaus Altenbücken statt. Weitere Informationen unter 04251/7899 oder www.altenbuecken.de.

# Jüdisches Leben verinnerlichen

Jüdisches Museum Berlin war für zwei Tage zu Besuch im Hoyaer Schulzentrum

**Hoya (an).** Maik Landsmann ist seit kurzem Lehrer am Johann-Beckmann-Gymnasium in Hoya. Dem Pädagogen ist es jetzt gelungen, durch ein „kreatives Motivationsschreiben“, unterstützt durch Schüler der 10. Klassen mit Videos und Fotos über das jüdische Leben in Hoya, die Ausstellung „on.tour – das jüdische Museum Berlin macht Schule“ für zwei Tage in das Schulzentrum nach Hoya zu holen.

„Außergewöhnlich und kurzfristig haben die Schüler während der Geschichtsstunden die Bewerbung erstellt“, sagt Maik Landsmann. Dass es dann auch noch die „große Ausstellung“ mit Workshop und einer Ausstellung aus vier Themeninseln geworden ist, sei den entsprechenden räumlichen Voraussetzungen geschuldet.

Um die Inhalte des Museums auch Jugendlichen nahe zu bringen, die nicht ohne Weiteres nach Berlin reisen können, geht das Jüdische Museum seit Juni 2007 deutschlandweit „on-tour“. Für ein historisches Museum hat das Jüdische Museum Berlin ein sehr junges Publikum, bereits 1,8 Millionen Kinder und Jugendliche haben das Museum seit der Eröffnung im Jahr 2001 besucht.

Die mobile Ausstellung, fünf robuste und flexibel einsetzbare Ausstellungswürfel mit 16 Vitrinen, waren in der Aula der Realschule aufgebaut. Dort nahmen Schüler der

# „Enkeltaugliche Energieversorgung“

Landfrauen Hoya auch 2012/2013 mit vielfältigem Programm / Los geht's am Dienstag

**Bücken (an).** Der Landfrauenverein Hoya, 1946 gegründet, zählt mittlerweile über 650 Mitglieder in seinen Reihen. „Allerdings sind nur noch 35 Prozent der Frauen in der Landwirtschaft tätig oder haben Bezug zu ihr“, so Vorsitzende Dr. Ute Hanisch aus Bücken und Schriftführerin Ingrid Zabel aus Wechold bei der Vorstellung der Veranstaltungsreihe für 2012/2013.

„Wir sind ein Verein für Frauen auf dem Lande, aber unsere Veranstaltungen sind nicht nur Frauen spezifisch ausgerichtet, wir sprechen alle aktuellen, gesellschaftlich relevante Themen an. Und auch Nichtmitglieder sind stets willkommen“, so die beiden



Timon, Jens, Josefine und Lisa erarbeiten die Biografie „Albina – Christen und Juden in einer Familie.“ Foto: Achtermann

Hauptschule, Realschule der neunten Klassen und der Leistungskurs Geschichte des Johann Beckmann Gymnasiums an Führungen teil. Die Ausstellungswürfel mit leicht verständlichen Texttafeln geben Einblick in die jüdische Geschichte und Lebenswelt.

Anhand von Alltagsgegenständen und Zeremonialobjekten werden die Themen „Jüdischer Alltag, Leben und Überleben, Chancen und Diskriminierung und Feste feiern“ vorgestellt. Die Arbeit in der Ausstellung wird von Referenten des Museums begleitet. So verweisen beispielsweise koschere Gummibärchen, die mit dem Stempel des Rabbinats versehen sind, auf die jüdischen Speisegesetze hin.

Die Museumspädagogen

Cornelia Liese, Arnon Hampe, Alexander Green und Gunnar Meyer begleiten diese außerschulische Bildungsarbeit des Jüdischen Museums Berlin. Die Schüler ab Klasse acht tauchten in die Lebenswelt von sechs Jugendlichen mit unterschiedlichem jüdischen Hintergrund ein. In kleinen Gruppen erarbeiteten sich die Schüler jeweils eine Biographie und entdeckten dabei auch eigene Seiten und die ihrer Mitschüler.

In der anschließenden Diskussion näherten sie sich den Themen und sprachen über Herkunft, Glaube und Heimat. Es wurde diskutiert, wie beispielsweise Albina mit christlichem Großvater, muslimischen Vater und jüdischer Mutter Christin, Moslemin

und Jüdin zugleich sein kann. Museumspädagoge Alexander Green stellt in den Führungen bei den Jugendlichen eine gewisse „Berührungsangst“ fest.

„Das erste, was den Schülern zum Thema Juden einfällt, ist der Nationalsozialismus, leider aber oft auch das Einzige.“ Deswegen sei es wichtig, dass die Schüler mehr über jüdische Lebensläufe, jüdische Religion und den jüdischen Alltag erfahren, betonte Maik Landsmann.

Das Johann-Beckmann-Gymnasium fährt mehrfach mit Schülern nach Bergen-Belsen, dem ehemaligen Konzentrationslager. Hier stellten Schüler immer wieder die Frage: „Warum ist das alles passiert?“

Frauen bei einem Pressetermin. Los geht es am kommenden Dienstag 16. Oktober, um 14:30 Uhr mit der Veranstaltung „Energiewende als gesellschaftliche und technische Herausforderung.“ Dipl. Ing. Hans-Heinrich Schmidt-Kanefeld von der Ostfalia Hochschule Braunschweig/Wolfenbüttel spricht mit diesem Thema eine „enkeltaugliche Energieversorgung“ an.

„Frau Hausmann vom Deutsch-Litauischen Freundeskreis bietet am gleichen Tag ab 13.30 Uhr Leinen aus Litauen an, der Erlös kommt litauischen Schülern zugute“, so Ute Hanisch.

Am Mittwoch, dem 24. Ok-

tober, um 19:30 Uhr informiert Klaus Fritzensmeier von der Polizeiinspektion Diepholz über den Umgang mit Facebook und anderen sozialen Netzwerken.

Am Sonnabend, 3. November, um 9 Uhr veranstaltet der Landfrauen-Kreisverband das „Landfrauen Herbstfrühstück und zehn Jahre Kochen mit Kindern“.

An diesem Kreislandfrauentag nehmen die Präsidentin des Deutschen Landfrauenverbandes, Brigitte Scherb, die niedersächsische Familienministerin Aygül Özkan und der Diepholzer Landrat Cord Bockhop teil. Diese Veranstaltung findet im Gasthaus „Zur Post“ in Neubruchhausen

statt. Eintrittskarten sind bei den Vorstandsfrauen erhältlich.

Über „Friede Springer – vom Kindermädchen zur Mehrheitsaktionärin“ referiert Bärbel Wittern aus Schwedenbeck am Montag, dem 12. November, um 14:30 Uhr.

Die schönsten Neuerscheinungen auf den Büchermarkt stellen die Buchhändlerinnen Gudrun Heine und Karin El Haj aus Verden am Montag, dem 6. Dezember, um 14:30 Uhr vor.

Das Reiseprogramm beginnt am Montag, 10. Dezember, mit einer Tagesfahrt zum Weihnachtsmarkt in Münster. Verbunden wird dieser Ausflug mit dem Besuch der Kunstausstellung „Marc Chagall und die Bibel“.

Falls nicht anders angegeben, finden alle Veranstaltungen im Gasthaus Thöle in Bücken statt. Weitere Informationen gibt es auch im Internet unter www.landfrauen-hoya.de.



## Skulptur „Haus der Sonne“ gestern in Warpe eröffnet

„Den Gedichtzyklus ‚Das Haus der Sonne‘ von Bert Strebe habe ich 2010 gelesen. Dadurch inspiriert, entstand ein Modell, das über zwei Jahre zu dem reifte, was Sie jetzt vor sich sehen: Das Haus der Sonne.“ „Pablo“ Hirndorf begrüßte zahlreiche Interessierte, Freunde, Nachbarn und Ein-

wohner Warpes zur Eröffnung seiner begehbaren Skulptur. „Das Haus der Sonne wächst noch, sie dürfen gespannt sein, wo es hin wächst“, so der Künstler. Bert Strebe sieht in dem Kunstprojekt Möglichkeiten für Ausstellungen und Lesungen, eben besondere Veranstaltungen. Das kleine

Festprogramm am gestrigen Sonnabend mit Gitarrenmusik von Marius Franken aus Wietzen und Kaffee und Kuchen sollte zugleich ein Dankeschön für die freiwilligen Helfer sein, die Holger „Pablo“ Hirndorf und Bert Strebe den Sommer über zur Hand gegangen sind.

Foto: Achtermann

TIPPS & TERMINE

Backtag und Orgelkonzert

**Wechold (DH).** Duftender Butterkuchen lockt am heutigen Sonntag, 14. Oktober, ab 14 Uhr nach Wechold. Der Heimatverein hat das „Heimathaus“ herbstlich dekoriert und freut sich auf die Gäste aus nah und fern. Das Motto an diesem Sonntag lautet „Wer schmückt die schönste Schiebkarre?“ Ab 13.30 Uhr können die dekorierten Schiebkarren angeliefert werden. Ab 17 Uhr findet in der Kirche in Eitzendorf ein Orgelkonzert mit Dietrich Wimmer statt.

Wieder Laternenfest

**Hämelhausen (DH).** Am 2. November lädt der SV Hämelhausen wieder zu einem Laternenfest ein. Treffpunkt ist um 18 Uhr bei Familie Schumacher, Dorfstraße 88. Begleitet wird der Umzug von der FFW Hämelhausen und dem Musikzug Hoya.

Für den Umzug können von den Älteren bei Schumachers auch Fackeln zum Selbstkostenpreis erworben werden. Im Anschluss an den Umzug findet wieder ein gemütliches Beisammensein am Lagerfeuer statt, bei dem auch für das leibliche Wohl gesorgt wird.

Am 30. Oktober sollen ebenfalls bei Familie Schumacher für das Laternenfest Windlichter gebastelt werden. Los geht es um 16 Uhr.

Weitere Informationen gibt es bei Carsten Schumacher unter 04254-800053 oder carsten.schumacher@svhaemelhausen.de bzw. unter www.svhaemelhausen.de.

Spiekermann ausverkauft

**Eystrup (DH).** Der Heimatverein Eystrup bittet um den Hinweis, dass der plattdeutsche Abend mit Gerd Spiekermann bereits ausverkauft ist. Auch an der Abendkasse werde es keine Karten mehr geben, so der Verein.

**Land- & Hausschlachtereie**  
*Runge*

**Öffnungszeiten:** Mo. 7 – 12.30 Uhr,  
Di., Mi., Do. 7 – 13 Uhr + 14.30 – 18 Uhr,  
Fr. 7 – 18 Uhr, Sa. 6.30 – 12 Uhr

**Hauptstr. 21 • 27324 Eystrup • Tel. 04254/8410**

**Angebote**  
vom **15. 10. – 20. 10. 2012**

**Jägerbraten** 1 kg € **5,99**

**Hubertuspfanne** 1 kg € **6,50**

**Thüringer Rotwurst** 100 g € **-,59**

**Blitzsalat** 100 g € **-,65**

---

**Top-Preis Mittwoch, 17. 10. 2012**  
**Gulasch halb + halb** kg € **5,99**  
(nur solange der Vorrat reicht)

**Das Gartenerlebnis**

## Obstpflanzzeit

ab **21.10.2012** noch  
mehr Auswahl! Allein  
über 100 Apfelsorten!

**So., 21.10., 14 – 17 Uhr**  
**APFELFEST**

Ihre  
Baumschule  
**Reinhardt**

Hauptstraße 60 • 27313 Westen  
Tel. 0 42 39 / 3 30 • Fax 14 13  
www.baumschule-reinhardt.de

26. und 27. Oktober 2012, 14 Uhr  
Schnittkurs: ca. 2 Std., kostenlos,  
Anmeldung erforderlich.

27. Oktober 2012:  
Der Pomologe Michael Ruhnau  
bestimmt Ihre Apfelsorte.  
Bitte je Sorte drei Äpfel mitbringen.



KURZ NOTIERT

Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Eltern, Rühmkorfstraße 12, Nienburg, (05021)967676
Kontakt- und Informationsstelle gegen sexuelle Gewalt an Mädchen und Jungen, Nienburg, (05021)967676
Sozialpsychiatrischer Dienst, Triemerstraße 17, Nienburg, (05021)967949
Mobile Dienste im Kirchenkreis, Wilhelmstraße 14, Nienburg, (05021)979615
Notruf und Beratung für Frauen und Mädchen, Nienburg, (05021)61163
Nienburger Frauenhaus, (05021)2424
Diakonisches Werk, Wilhelmstraße 14, Nienburg, (05021)979612
Ambulante Hilfe für alleinlebende Wohnungslose, Jahnstraße 29, Nienburg, (05021)66776
Paritätisches Sozial- und Beratungszentrum, Wilhelmstraße 15, Nienburg (05021)97450 AWO, Von-Philipsborn-Str. 2A, Nienburg, (05021)66200
DRK-Kreisverband, Moltkestraße 30, Nienburg (05021)9060
Lebenshilfe-Pflegedienste, Marktplatz 3, Nienburg, (05021)6076981 oder (0152)9474012
Weißer Ring - Opferschutzorganisation (05021)9229122
Internet: www.weisser-ring.de

WAS LÄUFT IM KINO

Filmpalast Nienburg

Telefon (05021)3800

Madagascar 3: 15, 17.30, 20.15 Uhr; Schutzengel: 17, 20 Uhr; Abraham Lincoln - Vampirjäger: 20.15 Uhr; Gregs Tagebuch: 16 Uhr; Merida: 18 Uhr; Der Lorax: 15 Uhr; Der kleine Rabe So- cke: 14 Uhr

Filmhof Hoya

Telefon (04251)2336

Madagascar 3: 15, 17.30, 20 Uhr; Abraham Lincoln Vampirjäger: 18Uhr; Mann tut was Mann kann: 16, 20 Uhr; Unser Wald - Das grüne Wunder: 14 Uhr

BEILAGENHINWEISE

Unsere Ausgabe - oder Teilen davon - liegen Prospekte folgender Firmen bei:

- Autohaus Uchte
• Dodenhof
• Dänisches Bettenlager
• DRK Husum
• Döner King
• E-Neukauf
• Familia
• Heineking Frischemobile
• Hotel Schweizerlust
• Hotze Baustoffe Leese
• Intersport
• Land und Leute
• Lidl
• LVM Stefan Schulz
• Magro
• M-Line
• Müller & Co
• nah und gut
• Netto
• NKD
• Pizzeria Amo
• Repo
• Rewe
• Rossmann
• Schuhhaus Niemeyer
• Tejo
• Vögele
• Uchter Extrablatt
• WEZ



Afrikanische Lebensfreude auf der Hornwerkbühne

Musiker, Tänzer, Artisten, Clowns und Geschichtenerzähler aus Westafrika präsentieren eine Show mit Rhythmus und Leidenschaft. Am Freitag, 19. Oktober, um 20 Uhr werden, in der live gespielten Klangkulisse afrikanischer Musikinstrumente, Bilder und Geschichten aus der Seele eines faszinierenden Kontinents präsentiert, die einen unvergesslichen Einblick in die Seele Afrikas zeigen. Kunstfertige

Artistik und Jonglagen, das Feuer afrikanischer Trommeln, Songs voller Lebensfreude, Komik aus dem Alltagsleben Afrikas, rituelle Tänze, mystische Geschichten der westafrikanischen Kultur und die bunte Parade der Asafo-Krieger - das erprobte Ensemble präsentiert eine rasante Revue, die bereits seit 2006 für große Begeisterungstürme des Publikums sorgte. Das Publikum erlebt afrikanische Kultur - in den

Traditionen, der Musik und den Tänzen, dem Humor und den mystischen Geschichten. Nahezu vergessene Mythen der Griots Westafrikas finden Eingang in die Show, die Raum für Traditionen und musikalische Wurzeln lässt. Ziel dieser Produktion war es, die Künstler nicht in einem Show-Format nach europäischen Vorstellungen zu präsentieren, sondern ihre Authentizität und ureigene Leidenschaft zu bewahren..

VEREINE INFORMIEREN ... VEREINE INFORMIEREN ... VEREINE INFORMIEREN

Der Nienburger Wanderverein lädt in nächster Zeit zu folgenden Veranstaltungen ein: Sonntag, 21. Oktober, Radabschlusswanderung nach Liebenau, Start 11 Uhr Obi-Markt, Infos unter 05021/3926
(Sahrgemeinschaften möglich); Sonntag, 28. Oktober, Mondscheinwanderung nach Olye, Start 16.30 Uhr ehem. Rewe Celler Straße, Infos unter 05021/913029 (Sahrgemeinschaften möglich); Sonntag, 4. November, Wanderung rund um Holtorf, Start 14 Uhr ehem. Rewe Celler Straße, Infos unter 05021/62615; Mittwoch, 7. November, Wanderung nach Glissen mit Einkehr, Start 14 Uhr ehem. Rewe Celler Straße, Infos unter 05021/12527 (Sahrgemeinschaften möglich); Sonntag, 18. November, Wanderung durch den Nienburger Bruch, Start 14 Uhr ehem. Rewe Ce-

llef Straße, Infos unter 05021/6071263; Mittwoch, 21. November, Wanderung durch die Krähe, Start 14 Uhr ehem. Rewe Celler Straße, Infos unter 05021/62615

Das DRK Lemke-Oyle fährt vom 8. bis 9. Dezember zum Weihnachtsmarkt nach Aachen. Dort findet eine Führung durch den Dom und die Altstadt statt. Danach geht es auf eigene Faust zum Weihnachtsmarkt. Am zweiten Tag geht es nach dem Frühstück nach Valkenburg in den Niederlanden. Dort wird die Fluweelengrotte, in der sich ein Weihnachtsmarkt in Höhlen befindet, besucht. Anmeldungen nimmt Martina Madsen, Telefon 05021/15848, bis zum 20. Oktober entgegen.

Eine Tagesfahrt nach Winterberg im Sauerland bietet

das DRK Holtorf am 24. Oktober an. Nach einem Spaziergang im Naturschutzgebiet „Kahler Asten“ geht es zum Mittagessen in Winterberg und zur Besichtigung des Wintersportmuseums in Neustadt. Anmeldung nehmen bis zum 15. Oktober Anni Schwarz unter 05021/910813 oder Lieselotte Pogodda unter 05021/910813 entgegen. Mit einem Kaffeenachmittag feiert das DRK Holtorf am kommenden Donnerstag, dem 18. Oktober, ab 14.30 Uhr im „Hotel zur Krone“ das Erntedankfest.

Der Spieleabend der „Flotten Schwestern“ aus Heemsen findet am Freitag, dem 2. November, um 19 Uhr im Schützenhaus statt. Anmeldungen nimmt Karin Bülow bis zum 25. Oktober unter 05024/453 entgegen.

NOTDIENSTE IN STADT UND KREIS NIENBURG

Feuerwehr und Rettungsdienst: Telefon 1 12 oder Telefon 1 92 22

Bereitschaftsdienst-Praxis Krankenhaus Nienburg: Montag, Dienstag, Donnerstag 19 bis 21 Uhr, Mittwoch, Freitag 18 bis 21 Uhr, Sonnabend, Sonntag 9 bis 12 und 18 bis 21 Uhr, Telefon (05021)888800

Krankenhaus Stolzenau: Montag, Dienstag, Donnerstag 18 bis 20 Uhr, Mittwoch, Freitag 18 bis 20 Uhr, Sonnabend, Sonntag 9 bis 11 und 18 bis 20 Uhr, Telefon (05761)900790

Krankenhaus Sulingen: Montag, Dienstag, Donnerstag 19 bis 21 Uhr, Mittwoch, Freitag 18 bis 20 Uhr, Sonnabend, Sonntag 10 bis 12 und 17 bis 19 Uhr, (04271)7838920

Krankenhaus Verden: Montag, Dienstag, Donnerstag 18 bis 22 Uhr, Mittwoch, Freitag 15 bis 22 Uhr, Sonnabend, Sonntag 9 bis 22 Uhr, (04231)89949090

Hoya, Eystrup, Dörverden, Westen: Bereitschaftsdienst für Notfälle, (04231)899490

Notdienst für Soldaten: Sanitätszentrum Wunstorf, Telefon (05031)4053591

Augenarzt Augen-Zentrum Nienburg, Burgmannshof 11, Telefon (05021)66095; telefonische Anmeldung erforderlich.

Zahnärzte Sonntag 11 bis 12 Uhr. Nienburg: Dr. René Franke, Nienburg, Hannoversche Straße 17, Telefon (05021)887345

Südkreis: Boje Pohlmann, Liebenau, Lönsweg 7, Telefon (05023)988934 oder 0171/6793950

Apotheken Nienburg: Domino-Apotheke, Alter Kirchweg 1, Rohrsen Liebenau, Uchte, Steyerberg, Stolzenau: Linden-Apotheke, Uchte, Balkenkamp 11 Hoya, Asendorf, Martfeld, Bruchhausen-Vilsen: Alte Vilsel Apotheke, Bruchhausen-Vilsen, Brautstraße 8 Rehburg-Loccum: Apotheke Bad Rehburg, Alte Poststraße 10

DIE HALLENBÄDER IN DER REGION

Liebenau: Dienstag 15 bis 17 Uhr (1,30 m); 17 bis 19 Uhr (3 m); Mittwoch 15 bis 17 Uhr (1,30 m), 17 bis 18 Uhr (3 m); Freitag (Warmbadetag) 15.30 bis 17 Uhr (1,30 m), 17 bis 20 Uhr (3 m); Sonnabend (Warmbadetag) 7.30 bis 9.30 (3 m), 9.30 bis 10.30 Uhr Eltern-Kind-Baden (1,30 m), 10.30 bis 12 und 13 bis 14.30 Uhr (1,30 m), 14.30 bis 17 Uhr (3 m); Sonntag 8 bis 10 Uhr (3 m), 10 bis 13 Uhr (1,30 Meter)
Rahden: Montag bis Freitag 6 bis 8 Uhr; Dienstag bis Freitag

15 bis 21 Uhr, Sonnabend 8 bis 18 Uhr, Sonntag 8 bis 12 Uhr; Mittwoch Warmbadetag
Rehburg: Dienstag, Mittwoch, Donnerstag 13 bis 21 Uhr; Freitag 7 bis 22 Uhr, Sonnabend 7 bis 18 Uhr, Sonntag 8 bis 17 Uhr
Steimbke: Dienstag, Mittwoch, Freitag 14.30 bis 20 Uhr, Donnerstag 14.30 bis 17.30 Uhr; Sonnabend 14 bis 19 Uhr, Sonntag 8.30 bis 13 Uhr; Sauna: 15 bis 21 Uhr; Dienstag und Donnerstag Damen, Mittwoch Herren, Freitag gemischt

Stylized logo for 'DIE HARKE am Sonntag ...aktuell und informativ!' with a red dashed border.

RÄTSELN & GEWINNEN MIT DIE HARKE AM SONNTAG UND...

PORZELLAN-NIEBUHR

Inh. Ch. Tuchardt
Georgstraße 3-5 · 31582 Nienburg
Telefon (05021) 4739

Woche für Woche winken 25 Euro!

Lösen Sie das Kreuzworträtsel und finden Sie den gesuchten Begriff heraus: Unter allen richtigen Einsendungen verlosen wir im Oktober Gutscheine für Porzellan Niebuhr in Nienburg, Georgstraße 3 - 5. Teilnahmechluss ist der kommende Mittwoch.

Gewinner/in der Woche ist:

Käthe Kottner

aus Hoya.

Der Gutschein aus der vergangenen Woche kann gegen Vorlage eines Ausweises abgeholt werden bei Porzellan Niebuhr in Nienburg, Georgstraße 3 - 5.

Das Lösungswort lautet: Modellauto

Lösung per Post: HARKE am Sonntag, Redaktion, Postfach 1360, 31563 Nienburg (bitte ausreichend frankieren: Brief 0,55 Euro, Karte 0,45 Euro.)

Name und Anschrift bitte nicht vergessen!

Large crossword puzzle grid with various clues and a small solution key in the bottom right corner.

IMPRESSUM section containing contact information for the publisher, editorial board, and printing details.





TIPPS & TERMINE

MTV-Ferien-Programm

Nienburg (DH). Der MTV Nienburg bietet ab Montag, 22. Oktober, wieder sein bewährtes „Sport-Ferien(S)pass“ an, der auch Nichtmitgliedern offen steht. Die Angebote finden in der Regel in den Hallen am Nordtorstriftweg 22a statt. Die Sport-Programme der Erwachsenen-Gruppen laufen in den Ferien zu den normalen Trainingszeiten weiter.

Das Programm im Überblick: • Montag, 22. Oktober: 16 bis 17 Uhr Drachenfest auf der Festwiese.

• Dienstag, 23. Oktober: 16.30 bis 17.30 Uhr Ballsport.

• Mittwoch, 24. Oktober: 16 bis 17.30 Uhr Einrad und Trampolin.

• Freitag, 26. Oktober: 16 bis 17 Uhr Inline-Skating.

• Montag, 29. Oktober: 16 bis 17.30 Uhr Turnen und Spielen.

• Dienstag, 30. Oktober: 16.30 bis 17.30 Uhr Waveboard.

• Mittwoch, 31. Oktober: 16 bis 17.30 Uhr Trampolin.

• Freitag, 2. November: 16 bis 17 Uhr Inline-Hockey.

# Kürbis im Kuchen, in der Suppe oder als Fratze

## Hof-Cafés in der Region / Heute: die Kürbisfarm der Familie Lübker in Seelenfeld bei Loccum

VON TANJA LANGEJÜRGEN

**Seelenfeld/Loccum.** „Die Monster stecken noch im Zoll fest“, erzählt Alexandra Lübker. Wie jedes Jahr hat sie zu Halloween gruselige Dekorationsartikel in den Vereinigten Staaten bestellt. „Wenn ich Glück habe, kommen sie noch pünktlich hier an“, lächelt sie. Gemeinsam mit ihrer Tochter Cathy und ihrem Mann betreibt sie seit fünf Jahren die



Cathy Lübker inmitten all ihrer Kürbisse. Fotos: Langejürgen

Kürbisfarm in Seelenfeld bei Loccum. Weit über 1000 Kürbisse aus über 50 verschiedenen Sorten präsentieren sich auf dem Hof nach amerikanischem Vorbild.

An Wochenenden hat sie immer besonders viel zu tun. Deshalb ist Alexandra Lübker für jede helfende Kraft dankbar. Mit Kindern möchte sie jetzt in der Herbstzeit Kürbisse aushöhlen und bemalen.

Die Zierkürbisse stammen überwiegend aus dem Münsterland. „Dort gibt es Sandböden, deshalb sind diese Sorten länger haltbar.“ Von ihren Kunden, die von überallher kommen, wird sie liebevoll „die Kürbisfrau“ genannt.

Bis jetzt hat sie so ziemlich jeden Besucher von diesem besonderen Herbstgenuss für die Ansicht und Gaumen überzeugen können. Ganz speziell ist etwas für Feinschmecker ist dabei beispielsweise der Spaghettikürbis, der bei 150 Grad im Backofen von beiden Seiten



Das Motto Halloween ist weit verbreitet auf der Kürbisfarm in Seelenfeld bei Loccum.

(einmal wenden) 30 bis 50 Minuten ganz oder einmal halbiert garen sollte. Die Spaghettiform erfolgt durch eine Gabel, indem das Fruchtfleisch ausgehöhlt wird. „Dazu passt eine leckere Tomatensoße oder Käse“, verrät Cathy Lübker.

Die Kürbisfarm in Seelenfeld an der Loccumer Straße hat von September bis Ende Oktober täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet. In dem kleinen, aber sehr gemütlichen Kaffeegarten können die Besucher verschiedene Kürbiskuchen mit Kokos,

Vanille, Marzipan oder Cranberry probieren. „Samstags und sonntags bieten wir zudem noch Suppe und Kürbisquarkbällchen an, die sind bei uns der absolute Renner“, erzählt die Farmbesitzerin. Für das nächste Jahr plant sie ein richtiges Hofcafé.

Ihre speziellen Rezepte verrät sie nicht. Tricks und Tipps gibt Alexandra Lübker allerdings gern weiter. Neben den Anleitungen für die Hexen- und Vampirsuppe mit Koriander, Zimt und dem Hokkaido-Kürbis verrät sie auch Feinheiten bei der Zubereitung. „Für eine Suppe eignet sich ebenfalls der Butternut sehr gut. Viele Ideen und Inspirationen schöpft sie aus den USA-Reisen.“

Bis Ende Oktober zu Halloween wird sich ihre Farm ständig verändern. Die Hexenhütte bekommt neue Besucher, orange, gelbe, grüne und gefleckte Kürbisse erhalten Fratzen und Grimassen.

## Aktuelles aus dem Geschäftsleben



„Der kleine Schlüsseldienst“ Jörg Kippenberg neu in Nienburg

Jörg Kippenberg, ausgebildeter Tischler mit langjähriger Erfahrung im Schlüsseldienst, hat sich am 1. August nebenberuflich selbständig gemacht und aufgrund der großen Nachfrage vor kurzem ein Hauptgewerbe angemeldet. Spaß an der Arbeit und der persönliche Kontakt zu den Kunden sind ihm besonders wichtig. Der mobile Schlüsseldienst ist in Nienburg ansässig. Wenn die Entwicklung sich weiter so positiv gestaltet, ist ein späteres Ladengeschäft mit weiteren Mitarbeitern nicht ausgeschlossen.

„Der kleine Schlüsseldienst“ umfasst folgende Dienst-

leistungen: unverbindliche, kostenlose Kundenberatung vor Ort bei Hausabsicherung oder Gestaltung an Türen wie z. B. Beschläge, Griffstangen, Verriegelungen oder Schließanlagen; Notöffnungen, Beseitigung von Einbruchschäden, Austausch von Zylindern und Beschlägen, Einbau von Schließanlagen, Montagen und Reparaturen von Türen, Fenstern und Garagen; Hausabsicherungen, Tischlerarbeiten und Beschilderungen. Aufgrund der flexiblen Arbeitszeiten ist eine Beratung von berufstätigen Kunden auch abends oder sonntags möglich.

**DER kleine SCHLÜSSELDIENST** IN NIENBURG

**JÖRG KIPPENBERG**  
Mobil 0152-28923694  
Telefon 05021-916660  
Telefax 05021-807359



Tag der offenen Tür in der Naturheilpraxis Marion Reumann, Husum

Seit 8 Jahren ist Marion Reumann Heilpraktikerin in eigener Praxis; nach einigen Jahren in Schleswig-Holstein, dann in Dörverden, erfolgte Hauskauf und Umzug nach Husum. Ihre neuen Praxisräume in der Brokloher Straße in Husum sind inzwischen fertiggestellt. Frau Reumanns Interesse an Menschen, ihr Einfühlungsvermögen, lösungsorientiertes

Denken und das Bedürfnis, Menschen zu unterstützen, hat sie zunächst in den Beruf der Bandagistin (Orthopädie) und später dann in den Heilberuf geführt. Neben ihrer heilpraktischen Arbeit hält Frau Reumann – u. a. im Rahmen der VHS – Vorträge und gibt Seminare zu verschiedenen naturheilkundlichen Themen. Ihre Erfahrung zeigt,

das sich Schulmedizin und Naturheilkunde wunderbar ergänzen können. Sie sieht den Menschen als ganzheitliches Wesen und nicht als Symptomträger. Wenn Sie mit Ihren (körperlichen und/oder psychischen) Beschwerden in ihre Praxis kommen, führt sie mit Ihnen zunächst ein ausführliches Gespräch. Je nach Beschwerdebild folgt eine Anamnese, eine körperliche Untersuchung, dann die Diagnose. Da die Naturheilkunde viele Wege bereithält, wird

sie Ihnen mögliche Therapien vorschlagen – Sie entscheiden und gehen den für Sie gangbaren Weg. Ihr Wunsch und Bestreben ist es, mit Ihnen möglichst schnell das Ziel (Gesundheit und Wohlergehen) zu erreichen. Es besteht die Möglichkeit, sich – theoretisch und praktisch – über verschiedene Diagnose- und Therapiemöglichkeiten zu informieren. Vorab lohnt sicher ein Blick auf ihre Web-Site: [www.naturheilpraxis-reumann.de](http://www.naturheilpraxis-reumann.de).

## Naturheilpraxis Marion Reumann

Brokloher Str. 20 · 31632 Husum · Tel. (05027) 9498855  
[www.naturheilpraxis-reumann.de](http://www.naturheilpraxis-reumann.de)

- Diagnose- und Therapieangebote:**
- Delta-Scan (computergestütztes quantenmedizinisches Diagnose- und Therapie-System)
  - Iris-Diagnose
  - Apitherapie (Behandlung mit Bienenprodukten, u. a. Bienengift, Honigmassage)
  - Schmerztherapie
  - sanfte manuelle Therapie

Am Samstag, dem 20. 10. 2012, haben Sie am Tag der offenen Tür von 14.00 bis 18.00 Uhr Gelegenheit, Frau Reumann und ihre neue Praxis kennenzulernen.



Manfred Seidel aus Liebenau ist Kilometer-Millionär

„Die erste Million ist immer die schwerste“, lautet ein bekannter Ausspruch. In der Regel handelt es sich um die Geldmillion. Doch in diesem Fall dreht sich alles um Kilometer. Er hat das geschafft, von dem so mancher träumt: Manfred Seidel aus Liebenau ist Millionär – ein „Kilometer-Millionär“. Bei dem Fahrzeug von Manfred Seidel handelt es sich weder um einen seltenen Oldtimer noch um einen rasanten Sportwagen. Sein Fahrzeug ist ein Ford Transit, Bj. 2002, den die Fa. Walter Regener Autokran-Transport- und Logistik aus Liebenau im Jahre 2003 mit ca. 320.000 km übernahm. Der Vorbesitzer wollte den Ford Transit verkaufen, da er Angst vor einem Motorschaden hatte. Heute würde der Vorbesitzer beim Blick auf den Tacho stutzen: Erst 000334 km Kilometer gelaufen? Falsch: die erste Ziffer

fehlt, es sind 1000334 km. Jetzt hat er die Eine-Million-Kilometer-Marke überschritten und das ohne größere Reparaturen und vor allem ohne Motorschaden. In den 32 Jahren des Bestehens der Fa. Walter Regener handelt es sich um den ersten Ford Transit mit einer Million gefahrenen Kilometern. Die Firma beschäftigt sechs Mitarbeiter und der Fuhrpark wird von der Firma Autohaus Am See GmbH betreut. „Im Stich gelassen hat ihn sein Wagen nie“, so Manfred Seidel. Mit der Million ist aber noch nicht Schluss, es sollen noch mehr Kilometer auf die Anzeige. Walter Regener bedankt sich hiermit für die gute Wartung seiner Fahrzeuge bei der Firma Autohaus Am See GmbH und bei seinem Mitarbeiter Manfred Seidel, der seit über 30 Jahren bei der Firma beschäftigt ist.

## „Plattitüden und Märchenerzählerei“

### MdL Tonne unzufrieden mit Antwort auf Anfrage zu Mittelweser Kliniken in Nienburg

Hannover/Nienburg (DH). Der heimische Landtagsabgeordnete Grant Hendrik Tonne (SPD) zeigt sich mit der Antwort der Niedersächsischen Landesregierung auf seine Anfrage zum Thema „Industrielle Pflege an Krankenhäusern – ist das unsere Zukunft“ äußerst unzufrieden. Nach seiner Einschätzung drückt sich die Landesregierung vor einer klaren Antwort und damit auch vor ihrer Verantwortung gegenüber den Pflegekräften im Krankenhausbereich.

„Bei meiner Anfrage, wie die Landesregierung die Situation einschätzt, dass zunehmend befristete Arbeitsverträge an Pflegekräfte ausgestellt werden, erleben wir statt einer Missbilligung der Situation den lapidaren Hinweis auf die grundsätzliche Möglichkeit einer arbeitsgerichtlichen Klärung. So nimmt man Verantwortung nicht wahr“, kritisierte Tonne.

Interessant in der Antwort ist lediglich der Bereich, wonach der Betriebsrat bereits im Februar 2012 das staatliche Gewerbeaufsichtsamt Hannover von der Belastungssituation insbesondere auf der Intensivstation informiert hat. Aus dieser Information entwickelte sich ein Projekt zur Ermittlung psychischer Fehlbelastungen und zur Erarbeitung von Handlungsempfehlungen, welches den Beschäftigten im Juli 2012 präsentiert worden ist. Das Krankenhaus habe nunmehr bis November 2012 Gelegenheit, darzulegen, wie es die

Handlungsempfehlungen umsetzen will. Tonne sieht hierin einen Beleg dafür, dass die Belastungssituation seit Jahren zu hoch sei und fordert die Führungsebene des Krankenhauses Nienburg auf, nunmehr ihrer Verantwortung für die Gesundheit ihrer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Krankenhaus vollumfänglich nachzukommen.

Bei der Nachfrage, wie die Landesregierung zu einer gesetzlichen Regelung einer personellen Mindestausstattung stehe, erlebe man die seit vielen Jahren leierhaft wiederholten Plattitüden, mit der CDU und FDP auch dringend erforderliche Mindestlöhne ablehnen. Nach Ansicht der Landesregierung könnten Mindestbesetzungsquoten in Krankenhäusern auch animieren, diese nicht zu überschreiten, auch wenn dies medizinisch geboten wäre.

„Ich halte diesen Hinweis für Märchenerzählerei, da es den tatsächlichen Punkt des Problems gar nicht trifft“, stellte Tonne klar. Nach seiner Ansicht sind doch gar nicht die überhöhten personellen Besetzungen an Krankenhäusern das Problem, sondern vielmehr die seit Jahren immer wieder anhaltende Reduzierung. Dem dürfe man nicht weiter tatenlos zusehen und müsste zum Wohle der Patientinnen und Patienten, zum Wohle der Angestellten und damit auch zum Wohle der Sicherung der Gesundheitsfürsorge gesetzlich handeln.

TIPPS & TERMINE

### „Ernstfall Frieden“

Nienburg (DH). In der Reihe „Ernstfall Frieden“ bietet die Volkshochschule am Donnerstag, 18. Oktober, um 19 Uhr im VHS-Haus in der Rühmkorfstraße einen hochkarätigen Vortrag an. Unter dem Titel „Die Neuausrichtung der Bundeswehr – friedensethische und sicherheitspolitische Perspektiven“ wird Dr. Gerd Portugall aus Koblenz referieren. Der Referent ist Politikwissenschaftler mit dem Fachgebiet Internationale Beziehungen/Sicherheitspolitik und war für die Bundeswehr tätig.

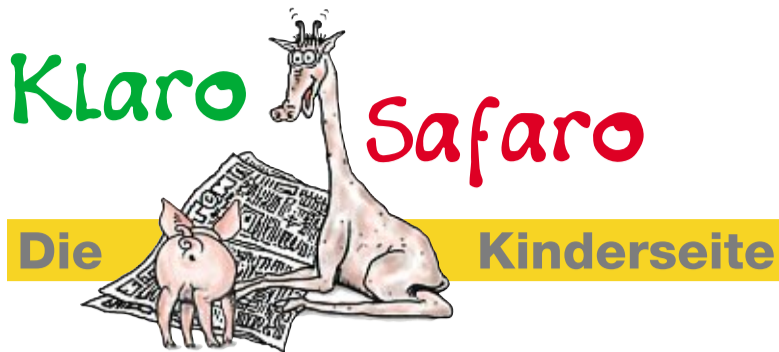
TIPPS & TERMINE

### „Schule fertig – und nun?“

Nienburg (DH). In der Volkshochschulreihe „Schule fertig – und nun?“ wird am kommenden Mittwoch, 17. Oktober, das Freiwillige Soziale Jahr für junge Leute vorgestellt. Lisa Markmann und Lennart Feldhahn werden von ihren Erfahrungen und Eindrücken berichten. Die Veranstaltung beginnt um 18.30 Uhr im VHS-Haus in der Nienburger Rühmkorfstraße. Die Teilnahme ist kostenlos. Weitere Informationen gibt es bei der VHS per Telefon unter 05021/967-600.



Texte: Dr. Judith Roth - Agentur für Kindermedien  
Layout: Anita Mueller



# Forscher kriegen den Nobelpreis

## Klaro schenkt einen Gutschein

Klaro und ich waren neulich im Kino. Aber von dem Film habe ich nicht viel mitgekriegt. Wir haben ganz vorn in der Mitte gesessen. Noch bevor der Film losging, haben die Leute hinter uns gemeckert. Ich habe versucht, mich zu ducken oder meinen Hals zur Seite zu biegen. War das unbequem! Klaro tat das leid. Er hat mir jetzt einen Kinogutschein

geschenkt. Ich darf den Film aussuchen und er sichert rechtzeitig Plätze ganz hinten. Am liebsten würde ich mir den neuen Trickfilm über die Giraffe Zarafa angucken. Auf unserer Seite gibt es einen Text dazu. Den lesen wir gleich mal. Ihr auch?



Klaro und Safaro

In den vergangenen Tagen haben mehrere Forscher tolle Nachrichten bekommen. Sie haben erfahren, dass sie mit dem **Nobelpreis** geehrt werden. Immer im Oktober wird gesagt, wer die Auszeichnung erhält.

Wer einen Nobelpreis kriegt, kann sehr stolz auf sich sein. Ihn bekommen nur Leute, die etwas Wichtiges für alle Menschen auf der Erde erreicht haben. Der Preis wird in verschiedenen Fächern vergeben. Mediziner können ihn genauso kriegen wie Physiker, Chemiker, Schriftsteller oder Menschen, die sich besonders für den Frieden in der Welt eingesetzt haben.

Ihren Namen haben die **Nobelpreise** von Alfred Nobel. Er war ein Chemiker aus dem Land Schweden und erfand das Dynamit. Im Herbst wird immer bekannt gegeben, wer die Nobelpreise bekommt. Überreicht werden die Preise dann am 10. Dezember in der Stadt Stockholm in Schweden. Alfred Nobel starb am 10. Dezember 1896, deswegen werden die Preise auch an diesem Tag verliehen.



In dieser Woche ist gesagt worden, wer die Nobelpreise bekommt. Freuen können sich zum Beispiel die Physiker Serge Haroche und David Wineland.

Foto: AP Photo / Bertil Enevag Ericson / SCANPIX

Hautzellen, Blutzellen oder auch Nervenzellen. Aus Stammzellen können sich die einzelnen Zellarten bilden. So können sich dann auch die verschiedenen Organe entwickeln, also zum Beispiel ein Herz oder eine Leber. Die Forschungen von John Bertrand Gurdon und Shinya Yamanaka sind von großer Bedeutung. Vielleicht helfen ihre Erkenntnisse einmal, kranke Menschen zu heilen.

Neben den Zellforschern aus Japan und Großbritannien haben auch Physiker aus Frankreich und den

USA Grund zur Freude. Ihre Forschungen sind sehr kompliziert. Serge Haroche und David Wineland haben Fallen gebaut, mit denen sie winzigste Teilchen einfangen und messen können, ohne sie zu verändern. Ihre Arbeit hilft, ganz genaue Uhren und superschnelle Computer zu entwickeln. Freuen dürfen sich auch zwei Chemiker über den Nobelpreis. Sie haben mit ihrer Forschungsarbeit dazu beigetragen, dass bessere Medikamente hergestellt werden können. Die beiden Männer stammen ebenfalls aus den USA.

## Zeitungs-ABC

### Zeitungen haben einen Mantel

Menschen ziehen sich im Winter einen Mantel über, damit sie nicht frieren. Auch eine Zeitung hat einen Mantel. So nennen Journalisten den ersten Teil des Blattes. Wenn sie gefaltet ist, umgibt der Mantel die Tageszeitung. Im Mantel stehen die wichtigsten Meldungen aus der Politik, aus der ganzen Welt und Meinungen dazu. Oft sind hier auch Nachrichten aus der Wirtschaft oder dem Sport abgedruckt. Nicht jede Redaktion macht einen eigenen Mantel. Manche kaufen ihn von anderen Zeitungshäusern.



## Neuer Film

Wer „Madagascar 3“ schon gesehen hat, kann jetzt einen neuen Tier-Trickfilm im Kino gucken: „Die Abenteuer der kleinen Giraffe Zarafa“. Ein weiser Mann in Afrika erzählt Kindern darin die Geschichte von dem Jungen Maki, der mit einer Giraffe befreundet ist. Doch die wird plötzlich gefangen und soll dem König von Frankreich als Geschenk geschickt werden. Der Film beruht auf einer wahren Begebenheit: Die erste Giraffe im Zoo von Frankreichs Hauptstadt Paris gab es im Jahr 1827.

John Bertrand Gurdon und Shinya Yamanaka haben in dieser Woche als Erste erfahren, dass sie den Nobelpreis bekommen, und zwar den für Medizin. Die beiden sind Zellforscher. Sie haben sich besonders mit Stammzellen beschäftigt. Unser ganzer Körper besteht aus winzigen Zellen. Sie sind nicht alle gleich. Es gibt

## Zwei Jahre vermisst

Das ist eine **kuriose Geschichte: Polizisten haben ein Auto gefunden, das schon seit rund zwei Jahren vermisst wurde. Der Fahrer hatte einfach nicht mehr gewusst, wo er es abgestellt hatte.**

Der Mann hatte das Fahrzeug Ende 2010 in München im Bundesland Bayern geparkt. Seine Suche damals blieb erfolglos. Die Polizei aber konnte den Fall nun klären. Denn sie entdeckte ein Auto, bei dem der TÜV

abgelaufen war. Jedes Auto muss eine TÜV-Plakette haben. Damit bescheinigen die TÜV-Leute, dass das Fahrzeug sicher genug ist. Da das Auto in München keinen gültigen TÜV mehr hatte, ging die Polizei der Sache nach. Sie stellte fest, wem der geparkte Wagen gehört. So kam das Auto zu seinem Besitzer zurück. Der Fahrer hatte sich bei seiner Suche um rund vier Kilometer verschätzt. Das Auto stand ganz woanders als gedacht.



Internetsüchtige vernachlässigen oft Freunde oder die Schule. Foto: dapp

## Viele süchtig

Manche Menschen sitzen stundenlang vor dem Computer. Sie können sich einfach nicht vom Bildschirm lösen. Die Drogenbeauftragte der deutschen Regierung sagt nun: **Rund 560.000 Deutsche sind internetsüchtig.**

Wer nach etwas süchtig ist, kommt von der Sache einfach nicht los. Die Drogenbeauftragte der deutschen Regierung hat sich angesehen, wie viele Menschen in Deutschland abhängig vom Internet sind. Mechthild Dyckmans sagt: Besonders schlimm ist es bei den jungen Leuten. Unter den 14- bis 24-Jährigen sind rund 250.000 Abhängige. Internetsucht ist ein Problem. Weil die Menschen so viel vor dem Computer sitzen, vernachlässigen sie zum Beispiel Freunde oder Hobbys. Sie kümmern sich nicht mehr ausreichend um ihre Arbeit oder um die Schule. Haben die Menschen plötzlich keinen Zugang zum Internet, dann spüren sie das. Sie sind schlecht gelaunt, nervös, schnell gereizt oder haben Probleme mit dem Schlafen. Mehr über Internetsucht und einen Test gibt es auf [www.ins-netz-gehen.de](http://www.ins-netz-gehen.de).

# Beschneidung erlaubt

Die Beschneidung von Jungen soll in Deutschland erlaubt bleiben und nicht bestraft werden. Die deutsche Regierung hat in dieser Woche ein Gesetz auf den Weg gebracht, um Klarheit zu schaffen.

Viele Eltern lassen ihre Söhne beschneiden. Dafür müssen die Jungen zum Arzt oder ins Krankenhaus. Bei der Beschneidung wird den Kindern die Penis-Vorhaut entfernt. Das ist eine dünne Haut, die über der Spitze des Penis liegt. Für Juden und Muslime ist es sehr wichtig, dass das gemacht wird. Sie sagen, es gehört zu ihrer Religion. Mit der Beschneidung wird das Kind mit ihrem Gott verbunden. Es wird zudem Teil ihrer Gemeinschaft. Es ist für sie ausgeschlossen, darauf zu verzichten. Im Judentum und im Islam – das ist die Religion der Muslime – ist die Beschneidung



Nur Ärzte oder Menschen, die extra dafür ausgebildet wurden, dürfen eine Beschneidung machen. Foto: dapp

von kleinen Jungen seit vielen Jahrhunderten üblich.

Politiker in Deutschland haben sich in den vergangenen Monaten mit dem Thema beschäftigt. Denn Richter in der Stadt Köln im Bundesland Nordrhein-Westfalen hatten gesagt, dass die Beschneidung von kleinen Jungen

Körperverletzung ist und bestraft werden muss. Nach dem Urteil gab es viel Streit. Manche meinten, Beschneidungen sollten verboten werden. Andere sahen es anders. Mit einem neuen Gesetz will die deutsche Regierung nun Klarheit schaffen. Demnach soll die Beschneidung von Jungen erlaubt bleiben und nicht bestraft werden.

Allerdings müssen sich die Menschen an bestimmte Regeln halten. So sollen Kinder keine Schmerzen haben, wenn der Eingriff gemacht wird. Sie sollen betäubt werden. Machen dürfen die Beschneidung Ärzte oder Menschen, die dafür ausgebildet wurden. Nicht-Mediziner dürfen aber nur Babys bis zum Ende des sechsten Lebensmonats beschneiden, ältere Kinder nicht. Wichtig ist den Politikern auch, dass die Kinder nicht gefährdet werden. Sind sie aus bestimmten Gründen nicht fit genug für den Eingriff, dann darf er nicht gemacht werden. Juden und Muslime sind froh, dass die deutsche Regierung so ein Gesetz vorantreibt. Sie sagen, für sie ist das ein wichtiges Zeichen. Sie fühlen sich so willkommen in unserem Land. Die Muslime wollen an den Regeln aber noch ein bisschen feilen.



Stellenangebote

**Brems dich nicht aus, starte deine Karriere bei**



**BREMSKERL**

Der Spezialist für Brems- und Kupplungsbeläge

Unser mittelständisches, international agierendes Unternehmen ist einer der führenden Hersteller von Brems- und Kupplungsbelägen für Schienen- und Nutzfahrzeuge sowie industrielle Anwendungen. Zum **1. August 2013** bieten wir Ihnen interessante und abwechslungsreiche **Ausbildungsplätze** in den folgenden Berufen an:

**Ihre Ausbildung zum/zur**

**Unsere Anforderungen:**

<b>Duales Studium zum Bachelor of Engineering (m/w) Fachrichtung Maschinenbau</b>	mindestens guter Abschluss des Fachgymnasiums Technik
<b>Industriekaufmann/frau</b>	Abitur/Berufsfachschule Wirtschaft/guter Realschulabschluss
<b>Fachinformatiker/in Systemintegration (oder Anwendungsentwicklung)</b>	Abitur/Berufsfachschule Wirtschaft/ guter Realschulabschluss
<b>Industriemechaniker/in Fachrichtung Instandhaltung</b>	ein mindestens guter Hauptschulabschluss
<b>Maschinen- und Anlagenführer/in</b>	ein Hauptschulabschluss mit guten Noten in Mathematik

Sie streben eine Ausbildung in einem dieser Berufe an, dann freuen wir uns auf Ihre schriftliche Bewerbung.

**BREMSKERL-REIBBELAGWERKE EMMERLING GMBH & CO. KG**  
 Personalwesen Herr Gerking – Tel. (05025) 978-138 – Fax (05025) 978-420  
 Brakenhof 7 – 31629 Estorf/Leeseringen  
[www.bremskerl.de](http://www.bremskerl.de) – gerking@bremskerl.de



**Ausbildungsplatz zum/zur Bauzeichner/in**

**Beginn:** August 2013  
**Ort:** Technisches Büro - Fertigteiltwerk Liebenau  
**Ausbildungsinhalte:**  
 • Erstellen von Planunterlagen für den Stahlbetonbau / Ingenieurbau  
 • Erstellen von Schal- oder Übersichtsplänen für ein Tragwerk  
 • Erstellen von Bewehrungsplänen  
 • Arbeiten mit neuester 3D – CAD Konstruktionstechnologie

**Anforderungen:** Mittlere Reife

**Bewerbungsschluss:** 30.11.2012

**Bewerbung:** Bitte nutzen Sie dafür die Onlinebewerbung auf unserer Homepage oder alternativ an unten genannte Adresse.



Postfach 11 64 • 31614 Liebenau  
 Telefonische Rückfragen:  
 Herr Michael Stein • Telefon: +49 5023 28-0 • [www.max-boegl.de](http://www.max-boegl.de)

**Suche Friseurin**  
 in Vollzeit, Liebenau.  
 Schriftliche Bewerbung an:  
**Salon Peter Meyer**  
 Lange Straße 38, 31618 Liebenau

**Suchen Kommissionierer m/w**  
 unserer Produkte auf 400-€-Basis.  
**Milchhof Grimmelmann GbR**  
 Schweringen, Tel. (04257) 98418822

**Wir verkaufen unsere Backwaren**  
 auf dem Wochenmarkt u. su. eine/n freundliche/n Verkäufer/in.  
 Verkaufszeiten nach Absprache.  
 Tel. ab Montag: 0174/6554020

**Suchen Betreuung**  
 (Gesellschafterin) für unsere Mutter in Uchte (78), freundl., körperlich fit. Einsatz: abends u. Fr. – So. 10 – 18.00 Uhr  
 ☎ (0175) 2562473

**Wir stellen ein:**  
 Kraftfahrer CE, Betriebs Elektriker, Betriebsschlosser, Maschinenführer  
 ☎ (0 57 63) 13 82



**Bürokräft**  
 mit PC-Kenntnissen, möglichst Vollzeit  
 Bewerbungen:  
**01 70 441 1022 oder**  
[www.hiller-tee@gmx.de](mailto:www.hiller-tee@gmx.de)  
 BAD REHBURGER  
 TEE- & NAHRUNGSMITTELFABRIK

Wir suchen in Arbeitnehmerüberlassung für Großwäscherei in Rehburg:  
**Produktionshelfer m/w, Vollzeit**, für 2-Schicht (6.00–13.00/15.00–22.00 Uhr), Entgelttarif BZA.



hor-beck Gesellschaft für Personaldienstleistungen mbH  
 Fockestr. 3 • 30827 Garbsen • Tel. (05131) 4696-21 (8.00 – 12.00 Uhr)

Der KREISVERBAND FÜR WASSERWIRTSCHAFT in Nienburg stellt zum 1. August 2013 jeweils eine/n

**Auszubildende/n**

für folgende Ausbildungsberufe ein:

**Fachkraft für Abwassertechnik  
 Fachkraft für Wasserversorgungstechnik**

Einstellungsvoraussetzung ist mindestens ein guter Hauptschulabschluss und besonderes Interesse an den naturwissenschaftlichen Fächern. Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen wie Lebenslauf, Lichtbild, Zeugniskopien richten Sie bitte bis zum **28. Oktober 2012** an den



Wasserversorgung · Abwasserbeseitigung · Gewässerschutz  
 Am Wall 2 · 31582 Nienburg/Weser · Tel. (0 50 21) 9 82-121  
 Auskunft erteilt Herr Teichmann  
[teichmann@kvwasser-nienburg.de](mailto:teichmann@kvwasser-nienburg.de)



**Ab 11,- € Stundenlohn –  
 Facharbeiter gesucht!**

- **Elektroinstallateure (m/w)** für Alt- und Neubauintallation
- **Metallbauer (m/w)** FR: Konstruktionstechnik, gerne mit Erfahrung im Fensterbau
- **Betriebsschlosser (m/w)** gerne mit Schweißkenntnissen
- **Maler u. Lackierer (m/w)** mit Erfahrungen in der Wärmedämmung
- **Reifenmonteure (m/w)** für die Wintersaison

Primus Personaldienstleistungen GmbH  
 Große Drakenburger Straße 7  
 31582 Nienburg · Telefon (05021) 9 1679-0  
[d.hustedt@primus-personal.de](mailto:d.hustedt@primus-personal.de) · [g.wille@primus-personal.de](mailto:g.wille@primus-personal.de)

**Betrieb Abfallwirtschaft Nienburg/Weser**  
 – Anstalt des öffentlichen Rechts (AöR) –



Der Betrieb Abfallwirtschaft Nienburg/Weser ist als öffentlich-rechtliches Unternehmen im Landkreis Nienburg/Weser für die Einsammlung und Behandlung von Abfällen zuständig. An unserem Sitz in Nienburg betreiben wir ein modernes Entsorgungszentrum.

Zum **1. August 2013** bieten wir lernbereiten und motivierten jungen Menschen einen Ausbildungsplatz zur

**Fachkraft für Kreislauf- und Abfallwirtschaft (w/m)**  
 Ausbildungsdauer: 3 Jahre

**Aufgabengebiet**  
 Als Fachkraft für Kreislauf- und Abfallwirtschaft stellen Sie sicher, dass rd. 80.000 Mg im Jahr an Abfällen und Wertstoffen angenommen, gesammelt, sortiert, wiederaufbereitet und verwertet werden. Sie steuern alle Abläufe bei der weiteren Abfallbehandlung und achten darauf, dass durch Abfall und Abwasser keine Belastungen und Schäden für die Umwelt entstehen.

Zentraler Ausbildungsort ist das Entsorgungszentrum Nienburg – Krähe. Teile der Ausbildung finden auch an externen Orten statt.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann richten Sie Ihre Bewerbung mit Lebenslauf, Lichtbild und Kopien der letzten Schulzeugnisse bitte bis zum **17. November 2012** an den:

**Betrieb Abfallwirtschaft Nienburg/ Weser**  
 An der Steingrube 1–3 · 31582 Nienburg/ Weser

Telefonische Auskünfte erteilt Ihnen gerne unser Meister für Kreislauf- und Abfallwirtschaft und Städtereinigung, Jürgen Sievers unter der Rufnummer (05021) 92 19-400.



Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt für unseren Betriebssitz in 32469 Petershagen

**Brunnenbauer/Bohrergeräteführer m/w**

Sie sind flexibel, haben Teamgeist und Verantwortungsbewusstsein, dann senden Sie uns Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen an [info@klenke-bohrungen.de](mailto:info@klenke-bohrungen.de) oder auf dem Postweg an:

**Klenke Bohrunternehmen GmbH**  
 Kantstraße 8 · 32469 Petershagen-Lahde, Tel. (05702) 1369  
[info@klenke-bohrungen.de](mailto:info@klenke-bohrungen.de) · [www.klenke-bohrungen.de](http://www.klenke-bohrungen.de)

**Nettes Team sucht nette Kolleg(innen)**

- Altenpfleger/-innen** (3-jährig examiniert)
- Gesundheits- und Krankenpfleger/-innen** (3-jährig examiniert)
- Altenpflege-/Krankenpflegehelfer/-innen** (1-jährig examiniert)

in Teilzeit auf 400-€-Basis für unseren ambulanten Pflegedienst gesucht.

**Sie verfügen über**

- einen gültigen Führerschein?
- Humor und Spaß an der Arbeit?

Dann senden Sie uns bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen zu!

**Pflegeteam Babette GmbH**

Bürgermeister-Heuvemann-Straße 8 · 31592 Stolzenau

**Krankenschwester  
 Altenpflegerin (w/m)**

in Voll- oder Teilzeit  
 sowie eine/n erfahrene/n

**Pflegehelfer (w/m)** auch im Nachtdienst  
 und **Wochenendaushilfe**  
 gesucht.

**Alten- und Pflegeheim**

Jagdhaus Linsburg  
 Grund 15 · 31636 Linsburg · Telefon (05027) 233

**DIE HARKE**  
 Nienburger Zeitung von 1871



**Zeitungszusteller/in  
 gesucht!**

Sie sind mindestens 18 Jahre alt und suchen einen Nebenverdienst?

Dann tragen Sie für uns Die Harke von Montag bis Samstag frühmorgens aus.

**Ansprechpartner**  
 Sylvia und Michael Scholing  
 Telefon (0 50 21) 92 27 39

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

**Blenhorst**

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir Sie als

**Zahntechniker (m/w)**

gern auch Jungtechniker.  
 Tätigkeitsschwerpunkte: Edelmetalltechnik, Implantologie  
 sowie

**Kunststofftechniker (m/w)**

und einen

**Fahrer (m/w)** für den Lieferservice

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

**Reinhard Dental-Technik**  
 Wilhelmstraße 30a · 31582 Nienburg · Telefon (05021) 91 08 53  
[info@dt-reinhard.de](mailto:info@dt-reinhard.de)



Bei den Pflegeheimen Waldfrieden handelt es sich um einen privat geführten Familienbetrieb. Der Einrichtungsverband besteht aus zwei Häusern in der Gemeinde Rehburg-Loccum.

In unseren zertifizierten Einrichtungen sind uns die Lebenszufriedenheit der Bewohner und die Pflegequalität ein besonderes Anliegen.

Zur Verstärkung unseres engagierten und professionellen Pflegeteams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt

**examierte  
 Pflegekräfte (m/w)**

**Wir wünschen uns**

- eine examinierte Fachkraft (Gesundheits- und Krankenpfleger/in, Altenpfleger/in oder Heilerziehungspfleger/in)
- mit fundierten Kenntnissen in der Altenpflege
- Einfühlungsvermögen und Teamgeist und
- ausgeprägtem Dienstleistungsverständnis

**Sie bewerben sich auf eine reguläre Planstelle mit**

- einer leistungsgerechten Bezahlung
- einer unbefristeten Anstellung
- interessanten und vielfältigen Aufgaben in der Grund- und Behandlungspflege und der Pflegedokumentation
- Eigenverantwortung und Freiraum für eigene Ideen
- der Möglichkeit zur Unternehmensentwicklung durch Teilnahme an Qualitätszirkeln
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- einem jungen, dynamischen und aufgeschlossenen Kollegenkreis.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen adressieren Sie bitte an die **Pflegeheime Waldfrieden GmbH & Co. OHG**  
 Frankenstraße 7, 31547 Rehburg-Loccum, Telefon (05766) 96000  
 E-Mail: [k.vaupel@waldfrieden.biz](mailto:k.vaupel@waldfrieden.biz)



Die Paritätischen Pflegedienste Nienburg suchen zum 01.11.2012 freundliche, aufgeschlossene **Mitarbeiter / Mitarbeiterinnen** auf 400-€-Basis oder in Teilzeit zur Verstärkung ihrer hauswirtschaftlichen Angebote. Das Aufgabengebiet umfasst die Reinigungstätigkeiten im Haushalt unserer Kunden. Voraussetzungen sind Flexibilität und ein eigener PKW. Bitte richten Sie Ihre Bewerbung an: Paritätische Pflegedienste Wilhelmstraße 15, 31582 Nienburg, Telefon 05021 - 97450



Zuv. Reinigungskraft als Urlaubsvertretung für Objekte in Nienburg u. Umgebung gesucht. AZ: Mo - Fr n. Abspr. Telef. Bewerbung ab Montag unter ☎ (01 72) 5 43 94 02

Bad Rehburg: Suche Putzhilfe, 1x wöchentl. ☎ (0151) 12728032

**Heilpädagoge/in**

Erzieher/in gesucht kleine vollstationäre, heilpädagogische Einrichtung sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n Kollegen/in für Vollzeitstelle. Bitte telefonisch melden unter ☎ (0 42 54) 80 25 70

**Suche Minijob**

oder weniger wg. Ortswechsel in 2013 im Raum Steyerberg, Stolzenau, Uchte o.ä., langjährige Erfahrung im Bankwesen, Hausverwaltung u. Einzelhandel, Angebote bitte unter ☎ (01 77) 6 43 34 58

Suche Tischler für Fensterarbeiten und Elektriker für Kleinarbeiten im Nebenverdienst ☎ (0 50 24) 88 73 01

**Unterricht**

**Einzelnachhilfe - zu Hause -**  
qualifizierte Nachhilfelehrer für alle Fächer und Klassen  
**90,8% Erfolg**  
ABACUS (05021) 91 58 00 (05766) 94 16 42 abacus-nachhilfe.de

**Suche Kassierer/-in** für Tankstelle in Nienburg auf 400-€-Basis. Telefonische Bewerbung unter (01 75) 9 11 10 39

**Herbststrückschnitt** Zaunbau. Garten. Floristik **Röttger** Telefon (05021) 29 19

**Schülerhilfe!** Das Original. Seit 1974.  
**Testen Sie den Testsieger!\***  
1 Testmonat **Profi-Nachhilfe** für nur **49 €\*\***  
Nienburg, Bismarckstr. 7, Tel. (05021) 194 18  
\* Nähere Informationen unter www.schuelerhilfe.de  
\*\* 1 Testmonat für 49 €, 2 UStd. = 1 Doppelstd./Woche, max. 8 UStd./Monat Einzelunterricht in der kleinen Gruppe. Gültig nur für Neukunden. Gültig nur in teilnehmenden Schülerhilfen bis 31.10.12. Nicht gültig in Verbindung mit anderen Angeboten.

**Erfahrene/ Kraftfahrer/in FS CE (Kl. 2)** für den innerdeutschen Fernverkehr gesucht.  
**Spedition Joseph** 31634 Steimbke Telefon (0 50 26) 12 16

**Bekanntschaffen**

**Leni, 66 J.** Hauswirtschafterin, verwitwet, sehr hübsch u. herzlich, aber das Alleinsein ist schwer zu ertragen. Ich liebe die Natur, Garten, bin völlig ungebunden u. mobil. Su. einen lieben Mann, den ich umsorgen u. verwöhnen kann, gern älter Partners. Herzblatt 051 72 - 9667016, auch So.

**Bildhübsche Frauen ...** Liebevoll!!!! Unkompliziert!!!! Attraktiv!!!! Einfach anrufen und Partnervorschlag anfordern. Partners. Herzblatt 051 72 - 9667016, auch So.

**Wolfgang, 77 J.,** mit Lebensenergie u. Lachfalten, möchte wieder Walzer tanzen mit einer natürl., aktiven „Sie“. Seit dem Tod meiner Frau vermisse ich schöne Gespräche, gemeinsames Lachen, Reisen ... Haben Sie Lust auf ein Kennenlernen? Partners. Herzblatt 051 72 - 9667016, auch So.

Ich, NR, NT, suche eine schlanke Sie bis 1,65 m ab 60 J. für eine feste Beziehung, ohne Anhang, PKW vorhanden, finanziell gesichert, reisebegeistert. Zuschriften bitte an DH unt. ☎ D 1298428

**Tiermarkt**

**Junge Silberfasan-Pärchen** abzugeben. ☎ (0 42 57) 3 85

**Wer überwintert meine Schafe?** ☎ (0 57 66) 94 10 44 od. (01 52) 23 61 71 62

**4 Bullenfresser, Li.-Kreuzung,** zu verkaufen. ☎ (01 74) 7 70 46 86

**Deckfähige Rinder abzugeben.** ☎ (01 72) 5 14 65 46

**Rote Goldfasan zu verkaufen** ☎ (0 57 64) 3 45

**Auflösung eines Koiteiches, wunderschöne Koi, 75-25cm.** Ab 18 Uhr. ☎ (0172)4573493 od. ☎ (0 50 24) 9 43 51

**Heu-Rundballen 1,30 Durchm.** 35,- € ☎ (0 57 66) 13 28

**Rhodesian Ridgeback - Welpen,** Auslesewurf m. IRV-Papieren, ☎ (0 51 02) 93 08 35

*Verschenken Sie Heimat,*  
verschenken Sie die schönsten Seiten aus der Mitte Niedersachsens.

**Das besondere Präsent**

5 Ausgaben nur **11,- €**

Ja, ich will ab \_\_\_\_\_ ein Geschenk-  
Abo an folgende Adresse verschenken:

Vorname \_\_\_\_\_ Name \_\_\_\_\_  
PLZ \_\_\_\_\_ Wohnort \_\_\_\_\_  
Straße \_\_\_\_\_ Haus-Nr. \_\_\_\_\_  
Telefon-Nr. \_\_\_\_\_  
für 5 Ausgaben (insgesamt 11,- €)

Den Geschenkgutschein  
 möchte ich selbst überreichen  
 senden Sie bitte an den Beschenkten

Ich stimme zu, dass das Zeitschriftenbezugsgeld von meinem Konto per Bankeinzug abgebucht wird:

Konto-Nr. \_\_\_\_\_ BLZ \_\_\_\_\_  
Bankinstitut \_\_\_\_\_  
Vorname \_\_\_\_\_ Name \_\_\_\_\_  
PLZ \_\_\_\_\_ Wohnort \_\_\_\_\_  
Straße \_\_\_\_\_ Haus-Nr. \_\_\_\_\_  
Telefon-Nr. \_\_\_\_\_

Ich bin berechtigt, die Bestellung des Abonnements ohne Angabe von Gründen innerhalb zwei Wochen gegenüber dem Verlag Land erleben, An der Stadtgrenze 2, 31582 Nienburg, zu widerrufen. Zur Wahrung der Frist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs!

\_\_\_\_\_ Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift des Schenkenden

Land erleben · Vertrieb · An der Stadtgrenze 2 · 31582 Nienburg · Telefon (0 50 21) 9 66-4 03  
vertrieb@land-erleben.com · www.Land-erleben.com

**Hausmesse-Preise**  
**Aktion verlängert - Jetzt noch die Gelegenheit nutzen!**

**Die neuesten Messemodelle 2013 der Küchenhersteller bei uns live**

**Bei uns sehen Sie ins Jahr 2013**

**Alle neuen Modelle aufgebaut erleben**

**Die neuesten E-Geräte der Hersteller bei uns zu besten Messepreisen**

**HENKE**  
Das Möbelhaus mit der größten Küchen- und Bäderschau im Norden!

**49419 Wgf.-Ströhen**  
Gewerbegebiet Ströhen-West - Lagerweg 18  
Tel. 0 57 74- 9 49 60 - Fax 0 57 74-12 82  
www.henke-wohkomfort.de

**Sonderausstellung: Badmöbel 2013**





Bonjour, belle de jour. Der Urlaub war wie immer zu kurz, aber wieder sehr schön mit dir. Dein Hase, Merlin.

Ich denke liebevoll an dich und wünsche dir nur das Allerbeste. Es wird alles wieder gut!

Liebe Biene, lieber Christian, wir wünschen euch für eure gemeinsame Zukunft so viel Glück, wie der Regen Tropfen hat, so viel Liebe, wie die Sonne Strahlen hat und so viel Freude, wie der Himmel Sterne hat. Sonja und Jesko

Lieber Papa/Opa! Wir wünschen dir heute einen wunderschönen Tag mit ganz vielen Überraschungen!!! Ela, Karsten, Steffi, Heiko, Matthias, Jan-Moritz, Sina, Svenja, Micha, Pippi und Otto

Hallo Larissa! Ich würde gerne alle Bücher der Welt mit dir „anlesen“, aber dazu fehlt mir leider die Zeit. Einen lieben Kussi, dein Papa PS: ... und nicht abwischen!

Grüßen Sie in dieser Rubrik auf originelle Art Menschen, die Sie gern haben! Hallo...

Hallo Franz! Es der Daus und guck mal da, die Franz ist jetzt .. Jahr. Alles Liebe und Gute zum Geburtstag wünschen dir Christa und Jürgen

HEINZ & RENATE Alles Gute zum Hochzeitstag und noch viele weitere schöne Jahre wünschen euch Jacqueline & Patrick, Lea, Marco & Heike, Astrid

Hey Jannik! Dein Papa schreibt dir diese Zeilen, damit du beim Lesen kannst verweilen. Ich hoffe, die „Herdmanns“ gefallen dir gut und machen dir neuen Mut.

Hallo Kristina! Wir wünschen dir ein schönes und erholsames Wochenende. Deine Kollegen aus der 3. Etage

Hallo, mein Traum ...! Ich wünsche dir ganz viel Glück und das immer die Sonne für dich scheint! In meinem Herzen bist nur DU!!! \*\*\* Ich hab dich lieb! ...

Liebes Patenkind Franz! 1. Ob Schule, Abi, Studium, ob Lehre und dann Praktikum - da musst du durch. - Gib auf dich acht! Bisher hast du's schon gut gemacht. Von Mama recht gut behütet, hast die Jahre eingetütelt ...

Liebes Patenkind Franz! ... die jetzt Vergangenheit ja sind - du bist erwachsen nun, kein Kind. Dass dir die Jahre auf eingingen, Erfolg und auch viel Glück dir bringen. Pack es an, mach dich bereit! Vor dir liegt eine tolle Zeit! Die besten Wünsche! Deine Paten-tante Rebecca & Familie

... bequem von zu Hause aus für nur 5,- Euro! Im Internet unter www.HamS-online.de

Bitte veröffentlichen Sie am Sonntag, dem folgenden „Hallo“-Gruß zum Preis von 10,- EURO\*

Text: Der Betrag liegt in bar bei. Bitte einsenden an: DIE HARKE am Sonntag, 31582 Nienburg, An der Stadtgrenze 2 (\*Sonderpreis 5,- Euro gilt nur im Internet)



Veranstaltungen

Ich will dich segnen - du sollst ein Segen sein. Pilgertag des KK Nienburg Samstag, 20. Oktober 2012 9.00 Uhr • Treffen Kirche St. Martin in Holtorf

Verkäufe

Küchenzeile, weiß, L 225 cm, 390,- €, ☎ (0 57 66) 10 52 He-Trachtenkleidung Gr. 52/54, Janker, Lederjacken u.v.m. ☎ (0 57 66) 4 16 Aus eigenem Anbau: Kirschlorbeer, Lebensbäume, Buxus und Taxus www.pflanzenhof-meyer.de ☎ (0 42 43) 9 52 14 Stahlhalle mit Plane, demontiert, 15,60 x 25,40 m, Traufenhöhe 4,15 m, Firsthöhe 6,30 m. ☎ (01 72) 1 81 32 02 Motorhacke, ungebraucht, 3,7 kW, VB 350,-€, ☎ (0 50 37) 96 65 18 Flohmarkt/Haushaltsauflösung, Sa. 13.10. u. So. 14.10. von 10-17 Uhr, Sapelloh 175, 31606 Warmen ☎ (01 73) 1 646 8 83 Krokodillleder Handtasche, Echtleider, braun, 60-er Jahre zu verkaufen ☎ (0 50 24) 88 08 77 Solariumliege, Röhren neuw., VB 50,-€. ☎ (01 71) 5 29 28 91 Heizöl auch in kleinen Mengen immer günstig Friedrich Göllner ☎ (0 50 21) 23 58 Jugendzimmer, komplett, Kiefer lackiert, VB 150,-€ ☎ (0 50 21) 91 08 35 Pelzmantel (Persianer), Gr. 42 mit Netzkragen u. pass. Kappe. Popeline-Mantel mit Fellinnenfutter (herausnehmbar), Gr. 44 und Kappe, ☎ (0 50 21) 92 64 29 Küche mit Geschirrspüler, Kühlschrank, Induktionsherd (1 Jahr alt) Apothekerschrank usw., Preis VB ☎ (01 76) 46 57 63 29 ☎ (0 50 21) 8 60 06 70 Hausflohmarkt, am 20.+21.10., ab 10 Uhr. Sulinger Str. 27, Marklohe, OT Lemke Wohnwand, 4-teilig, Birke massiv, (Vitrine, TV-Element, Bar, geschl. Schrankteil), BHT 2,95/2,12/0,41, VB 299,-€ Sideboard, Wenge (dkl.), BHT 1,60/1,20/0,42, VB 60,-€ Halogen Deckenfluter mit Leselampe, silber gebürstet, VB 20€ ☎ (05027)9000095 od. ☎ (0 50 27) 13 12 Div. Kiefern Möbel abzug., z.B. Regal, 4 Stühle, 2 Tische, Nachtschränken, Fernsehschrank, kl. Schrank, gr. Kleiderschrank, 1 Bett aus Metall u. 3 lederbezogene Stühle ☎ (0 50 21) 6 45 76 ab 16 Uhr Mädchenzimmer neuw., weiß Vollholz, 2-tür. Schrank, Bett, (90 x 200) m. Ausziehschublade f. ein w. Bett, kompl. 350,-€ ☎ (0162) 6979162 26" Da.-Fahrrad, Crosstrainer, Gartenhäcksler, Babywiege m. Zubehör je 50,- € ☎ (0 50 37) 22 97 Brennholz, abgelagert, ofenfertig, ☎ (01 60) 4 59 47 78 Elektro-Seniorenmobil, 2-Sitzer neuw. ☎ (050 21) 6 44 22 Elu-Kappsäge m. Tisch, VB 80,-€ He-Fahrrad, 28", 3-Gang, VB 60,-€, ☎ (0 50 23) 9 42 51 Kaufen Sie Ihr HEIZÖL in bequemen Monatsraten mit unserem MWA-Wärmekonto ☎ (050 23) 9 80 80 Musikinstrumente Verkauf Klavier 500,- € VB ☎ (0 42 57) 8 76 Ankäufe Alte Militärsachen gesucht z. B. Uniform, Orden, Dolch, Fotoalben, Urkunden, Helme, Jacke, Mütze, Armband, Reservistenkrug, Pickelhaube, Besitzzeugnisse, Dokumente usw. ☎ (01 73) 2 50 83 36 Suche das Buch „Nienburg's Brücken“ von Hans-Otto Schneegluth. ☎ (0 63 63) 8 28 Suche Rasenmähtrecker auch alt oder defekt ☎ (01 74) 9 89 25 88 Erdarbeiten Zaunbau. Garten. Floristik Röttger Telefon (05021) 2919 Kaufe Zinn und Silber aller Art, Pelze aller Art v. 100,- € - 5 000,- €, Handtaschen, Abendgarderobe, Besteck 90, 100, 800 usw. auch Einzelteile, Münzen, Silber-, Gold-, Mode-, Koralle-, Bernstein-Schmuck aller Art, auch defekt, Uhren, Möbel, Porzellan, Nähmaschinen, Bronze und Antiquitäten. Alles vom Militär bis 1945(Orden, Fotos, Uniformen, Helme, Säbel, Luftgewehre usw.), ganze Erbnachl. u. Haushaltsauflösungen. Zahle Höchstpreise, alles unverbindlich anbieten. ☎ (0571) 38761539 Wer hat ein Motorboot / Ruderboot / Bastelboot u. Bootsmotor Aussenborder abzugeben? ☎ (0 50 32) 6 47 78 Achtung! Kaufe Gefrierschränke, -truhen, Waschmaschinen usw. auch defekt ☎ (0152) 12 69 67 67 GESUNDHEIT IST EIN MENSCHENRECHT ARZTE OHNE GRENZEN e.V. - Am Köllnischen Park 1 - 10779 Berlin www.aerzte-ohne-grenzen.de Spendenkonto 97 0 97 Bank für Sozialwirtschaft MEDICINS SANS FRONTIERES ARZTE OHNE GRENZEN e.V. TAG DER FRIEDENSDIENSTLEISTUNG 2012 BLZ 370 205 00

Verschiedenes

Schuldnerhilfe in Nienburg und Umgebung Telefon (04257) 9840110 Gartenhäcksler, 2 x 26"-Fahrräder, Babywiege m. Zubeh. je 50 € ☎ (0 50 37) 22 97 Bauholz Fichte, 8 x 16. 500 cm lang, St. 20,-€ neuwertig, 14 x 14, 3,50 lang ☎ (0 50 23) 45 14 Unfallzeugen gesucht 24.08.12, B 215 / Celler Strasse, gegen 15.50 Uhr, silberner BMW und Mercedes A-Klasse ☎ (01 72) 5 40 03 37 Stahlrohre Kersten GmbH · Drakenburg Telefon (050 24) 887 53 75 Horoskope, Karten, Beruf/Privat, ggf. schriftl., seriös u. kompetent, 20 J. Erfahrung. ☎ (05 71) 2 41 59 COMPUTER-KUMMER? Wir kommen ins Haus! Telefon (0 50 22) 891 01 92 Lichtplatten Kersten GmbH · Drakenburg Telefon (050 24) 887 53 75 Suchen Mais ab Feld (Silo-/Körnermais). Zahlen Höchstpreise! Rufen Sie uns an: Bohnhorst Agrarhandel GmbH Steimbke, Tel. (05026) 9800-39 WGB DÄMMSYSTEME Dachausbau Dachboden-Dämmung ☎ 0 50 21/60 50 966 Gemischte Kegelgruppe sucht Verstärkung, 14-tägig immer mittwochs von 19:30 bis 22:30 Uhr ☎ (0 50 21) 6 07 10 22 Trapezbleche Kersten GmbH · Drakenburg Telefon (050 24) 887 53 75

Nienburger Trödelmarkt Samstag, 20. Oktober 2012 Parkplatz Discothek N 1 Airport www.troedelmarkt-nienburg.de Info: 01 77 2 68 50 56 oder (050 27) 90 22 90 Sie wissen, was ein E-Paper ist? www.DieHarke.de

Ferienhäuser Teneriffa Puerto de la Cruz: Exkl. App. (Studio) 53 m², in einem herrl. Palmengarten (ca. 3500 m²) direkt am Meer, möbl., von Priv. zu verk. ☎ (0160) 93127241 Reit im Winkel 2 Zi-Fewo, NR, k.Tiere, frei Weihnachten (min. 10 Tge) u. Jan-März (min. 7 Tge) 62-70 € pro Tg/2 Pers. ☎ (0 42 98) 26 95 ruedigerroehling@aol.com

DIE HARKE am Sonntag ...aktuell und informativ!

Kontakte Bin 19 "ras-tabules" Su. ältere Männer für versauten Sex! Geile Pussy-Fotos á 6 Cent! Sende Cora an 87633 Kostenlose Kontakte für Männer und Frauen jeden Alters! Infos: Sende DEINEN VORNAMEN an 0176 888 76802 oder rufe an! Normale Telefongebühr! Wieder da! Anna, 30 J., blond, 80 DD, u. Nelly, 28 J., zwei scharfe Peperonis, Telefon 01 76-71 98 49 68 SENSATION Nienburg Bildh. Erotik-Stern SIENA heiß-willig-dauerfeu... nds-ladies.de 05021-6071448 Vollb. Traumfrau Isabel a. Polen 05763-943151 • 0173-4285666 Ganz NEU in Uchte • nds-ladies.de 1. Mal in Hoya! Maja, sexy Polin, 25 J., (04251) 67 16 65, Hingste 35a! ladies.de Gerlinde (66J.) 0228-28659502 Bildhübsch, OW 75D, 051 31-4 67 68 87 NEU! Lila, 27 J., 85 D & Jasmin, super Service, Lichtenmoor 29, (0 50 24) 88 78 74 Linda (37J.) & Evi (18J.) 040-76129102

Wir wollen den Menschen des Südens dabei helfen, ihr Schicksal selbst in die Hand zu nehmen. Mit Ihrer Hilfe können wir viel bewegen. Konto 500 500 500 Postbank Köln BLZ 370 100 50 Brot für die Welt www.brot-fuer-die-welt.de

Partytreff Dolce Vita Sa. 20.10.2012: MEGA-GEILE GANG-BANG-PARTY mit dem scharfen Pornostar ASHLEY DARK und 18-20 sexy Girls 1 x zahlen, Spaß pur auf über 1000m² - Alles kann nichts muss. Ab sofort täglich 1 Pornostar - auch Einzelservice möglich! Mi. 17.10.2012: MEGA-GEILE GANG-BANG-PARTY mit dem scharfen Pornostar CINDY und 12-14 Girls! Großer Swimmingpool, Außenbereich, Sauna Info: 0179 / 456 0961 • www.club-dolcevita.de Wagenfeld, Hirschberger Weg 4





DFB-Auswahl hat sich in Irland für das WM-Qualifikationsspiel gegen Schweden warmgeschossen

## Oliver Bierhoff: „Kritik schweiß zusammen“

DUBLIN (sid). Joachim Löw war sehr zufrieden, aber auch ein Stück weit erleichtert, als er am Samstag in Berlin mit seiner Mannschaft das noble Hotel Grunewald bezog. Das beeindruckende 6:1 (2:0) in Dublin gegen Irland hatte die in den vergangenen Wochen angespannte Lage rund um die deutsche Fußball-Nationalmannschaft wieder etwas beruhigt. Der Befreiungsschlag nach Teamgeist-Debatte, Abwehr-Diskussion und Hoenß-Kritik ließ den Bundestrainer auch zuversichtlich auf das anstehende WM-Qualifikationsspiel am Dienstag (20.45 Uhr) gegen Schweden und dessen Superstar Zlatan Ibrahimovic blicken.

„Wenn wir diese Präsenz, diese Organisation in der Defensive, diese Konsequenz und unser gewohntes Passspiel zeigen, werden wir wieder gute Chancen haben. Wenn wir das Spiel gewinnen können, wäre das ein guter

Abschluss des Pflichtspieljahres“, sagte Löw, der das Training der Ersatzspieler am Samstag wegen einer Erkältung verpasste,

vor dem Rückflug von der Insel in die deutsche Hauptstadt.

Auch Marco Reus, der mit seinen beiden Treffern (32. und 40.)

den 13. Qualifikationssieg in Folge eingeleitet hatte, richtete den Blick optimistisch nach vorne. „Das war wieder der Fußball,

den man von Deutschland kennt. Ibrahimovic ist ein absoluter Weltklassenspieler, aber wir spielen am Dienstag mit breiter Brust“, unterstrich der starke Dortmunder.

### Trainer erstklassig

Doch Löw und Co. kamen trotz des mit Spannung erwarteten Duells mit Schwedens Ausnahmespieler nicht umhin, noch einmal die kollektive Unruhe im Vorfeld des Irland-Spiels aufzuarbeiten. DFB-Präsident Wolfgang Niersbach sah sich veranlasst, ein Machtwort zu sprechen: „Unser Bundestrainer macht den gleichen erstklassigen Job wie vor der Europameisterschaft.“

Teammanager Oliver Bierhoff sprach von „Unruhe um das Nationalteam, aber nicht im Nationalteam. Bei uns herrscht konzentriertes Arbeiten und Geschlossenheit.“ Es sei normal, „dass Kritik zusammenschweiß.“



Für eine vermeintliche Schwalbe sah Doppeltorschütze Marco Reus (Foto) in der ersten Halbzeit die gelbe Karte. Eigentlich hätte es Elfmeter geben müssen. Foto: Getty Images

## Robben nicht fit genug

ROTTERDAM (sid). Bondscoach Louis van Gaal wird den von einer Verletzung genesenen Arjen Robben von Bayern München nicht für das WM-Qualifikationsspiel der Niederlande am Dienstag gegen Rumänien in Bukarest nominieren. „Ich hatte diese Woche Kontakt mit Arjen und werde mit ihm auch noch einmal am Samstag sprechen. Ich glaube jedoch, dass es keinen Sinn macht, ihn nachzunominieren. Er ist noch nicht so weit“, sagte van Gaal in Rotterdam im TV-Sender SBS 6 nach dem mit 3:0 gegen Andorra. Stattdessen berief van Gaal am Samstag den Bremer Eljero Elia für das Spiel in Rumänien in den Kader. „Das ist natürlich super für mich und auch für den Verein. Mein Berater hat mir erzählt, dass ich nachnominiert wurde“, sagte Elia.

## Schweden mit Maximalausbeute

KÖLN (sid). Durchhalteparolen in Österreich, kleinlauten Schweden: Das torlose Remis der Österreicher in Kasachstan hat Spuren hinterlassen.

Glücklos, aber auch ideenlos waren die Kicker aus der Alpenrepublik gegen die Abwehrmauer des Außenseiters angegriffen. Nach dem Schlusspfiff folgte die ernüchternde Momentaufnahme: Ein Punkt aus

zwei Spielen, fünf Punkte Rückstand auf den Gruppenzweiten Schweden und vermutlich der Anfang vom Ende aller Träume von der Teilnahme an der Fußball-WM 2014 in Brasilien.

In der deutschen Qualifikations-Gruppe C schrammte derweil Schweden vier Tage vor dem Gastspiel am Dienstag in Berlin gegen Deutschland beim 2:1 auf den Färöer nur knapp an

einer Blamage vorbei, hat aber dennoch die Maximalausbeute von sechs Zählern auf dem Konto.

Der Blick auf die Tabelle trieb Leo Windtner, Präsident des Österreichischen Fußball-Bundes (ÖFB), die Zornesröte ins Gesicht: „Wir sind gegen eine Menschenmauer angegriffen und haben keine Mittel gefunden.“ Österreich scheiterte an der Chancenverwertung.

## Albtraum von „langbeinigen Monstern“

DUBLIN (sid). Giovanni Trapattoni brachte seine Dolmetscherin beinahe zur Verzweiflung. Mit rotem Kopf sprang der italienische Trainer der irischen Fußball-Nationalmannschaft wild zwischen den Sprachen hin und her, dabei gestikuliert er so heftig, dass seine junge Helferin sogar in Deckung gehen musste.

Trapattonis Auftritt nach dem 1:6 (0:2) der ernüchternd harmlosen Iren gegen Deutschland hatte Züge seiner legendären

„Flasche leer!“-Wutrede. Trotz des typischen Kauderwelsches war die Botschaft des charismatischen Trainers eindeutig: Er bleibt. „Ich habe in vier Ländern trainiert und bin dort Meister geworden“, polterte „Trap“, nachdem ein Journalist ihn gefragt hatte, ob er nicht langsam seine Position überdenken wolle.

Dennoch: Der Druck auf Trapattoni wächst. „Eine Horror-Show! Halloween kam zu früh“, schrieb die Irish Times: „Die Gespenster, Geister und langbeini-

gen Monster der Deutschen bescherten den Fans die furchterlichsten 90 Minuten, an die man sich in Irland erinnern kann. Sie waren wie Übermenschen.“

### Nacht der Schande

Der Irish Independent berichtete von einem „Albtraum an der Lansdowne Road. Eine Nacht der Schande. Schon wieder gedemütigt! Irland kassiert die höchste Heimmiederlage seiner Geschichte.“

## Hamilton belastet UCI

WASHINGTON (sid). Der ehemalige Doping Sünder Tyler Hamilton hat den Radsport-Weltverband UCI erneut schwer belastet. Der 41 Jahre alte Amerikaner berichtete dem US-Sender CNN von einer weiteren positiven Dopingprobe bei seinem langjährigen Weggefährten Lance Armstrong, die von der UCI kaschiert worden sei.

„Im Jahr 1999 gab es einen positiven Test auf Kortison. Dieser wurde mit einem zurückdatierten Rezept verheimlicht. Die UCI wusste davon. Sie haben das akzeptiert“, sagte Hamilton, der früher bereits erklärt hatte, die UCI habe von einem positiven Test bei Armstrong aus dem Jahr 2001 bei der Tour de Suisse gewusst.

### Geständnis

Unterdessen gab es am Samstag das nächste Geständnis: Der Australier Matt White gab zu, als Fahrerkollege von Armstrong bei US Postal gedopt zu haben, und hat seine Posten als Sportdirektor des Profiradrennstalls Orica-GreenEDGE und im australischen Radsportverband vorerst zur Verfügung gestellt.

In einer Erklärung teilte der 38-Jährige mit: „Ich bedauere es zu sagen, dass ich Teil eines Teams war, in dem Doping ein Teil der Strategie war.“

Sandro Cortese startet beim Großen Preis von Japan aus der ersten Reihe

## Berkheimer Motorrad-Pilot hat Titel im Visier

MOTEGI (sid). Motorrad-Pilot Sandro Cortese aus Berkheim hat seinen ersten WM-Titel in der Moto3 weiter fest im Visier und startet beim Großen Preis von Japan aus der ersten Reihe. Mit einer Zeit von 1:58,669 Minuten fuhr der 22 Jahre alte KTM-Fahrer, der in Motegi bereits vorzeitig Weltmeister werden kann, am Samstag die drittschnellste Zeit im Qualifying.

In der Königsklasse erreichte MotoGP-Neuling Stefan Bradl (Zahling) nach einem Sturz am Anfang des Qualifyings noch den achten Startplatz. „Ich war wohl zu aggressiv im ersten Teil und bin daher gestürzt. Daher konnten wir das Bike nicht richtig abstimmen. Nach dem Sturz ging es mir aber gut und ich konnte auf dem zweiten Motorrad gleich wieder schnell fahren“, sagte der 22-Jährige.

Am Ende einer spektakulären Schlussphase sicherte sich der WM-Führende Jorge Lorenzo

(Spanien/Yamaha) auf seiner letzten Runde in einer Zeit von 1:44,969 Minuten die Pole Position vor seinem größten Konkurrenten Dani Pedrosa (Spanien/

Honda). Für Marcel Schrötter (Vilgertshofen) reichte es im Qualifying der Moto2 nur zum 24. Platz. Der Bimota-Pilot brauchte mehr als zwei Sekun-

den länger für seine schnellste Runde als Pol Espargaro (Spanien/Kalex), der in 1:50,886 Minuten auf die Pole raste. Noch besser als Sandro Cortese schnitt



Sandro Cortese kann in Motegi vorzeitig Weltmeister werden. Foto: Getty Images

Foto: Getty Images

Danny Kent (Großbritannien/KTM) ab, der lediglich 1:58,371 Minuten für den Rundkurs benötigte und am Sonntag im 14. WM-Lauf zum ersten Mal in seiner Karriere von der Pole Position ins Rennen geht. Zwischen den beiden Teamkollegen platzierte sich der WM-Dritte Maverick Viñales (Spanien/Honda) mit einer Zeit von 1:58,574 Minuten.

Sein ärgster Rivale um die WM-Krone in der Moto3, Luis Salom (Spanien/Kalex), landete nur auf dem sechsten Rang, einen Platz vor Jonas Folger (Schwingdeg/Kalex), der eine Zeit von 1:59,125 Minuten erreichte.

Sollte Cortese, der in der kommenden Saison für Intact GP in der Moto2 fährt, heute sein vierter Saisonsieg gewinnen, Salom leer ausgehen und Viñales höchstens Vierter werden, wäre dem Spitzenreiter bei dann noch drei ausstehenden Rennen der Weltmeisterschafts-Titel nicht mehr zu entreißen.

## Olympiasieger üben harsche Kritik

MÜNCHEN (sid). Olympiasieger Robert Harting hat wie seine Goldkollegen Julius Brink und Kristof Wilke erneut harsche Kritik am Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB) und dessen Präsidenten Thomas Bach geübt, dafür aber heftige Kritik aus Sportlerkreisen erhalten.

Der Diskus-Riese sagte, der DOSB diskutierte zur Vorbereitung des neuen Förderkonzepts nicht mit den aktiven Spitzensportlern, sondern setzte auf einen

„Beirat der Aktiven“. „Das sind ehemalige Sportler, die früher mal bei einem Wettkampf dabei sein durften und heute schön Spesen abkassieren. Da züchtet der Verband doch nur seinen eigenen kranken Funktionsärzbaum hoch“, so Harting.

### „Frechheit“

Diese Aussage brachte Christian Breuer auf die Palme. Der DOSB-Athletensprecher meinte erbot: „Das ist eine Frechheit

gegenüber denen, die nicht nur die Kamera suchen, sondern sich konstruktiv und aktiv einbringen.“ Der ehemalige Eisschnellläufer Breuer verwies darauf, dass Harting selber keine Verantwortung übernehme. „Wir haben die Olympiamannschaft und alle von der Sporthilfe geförderten Athleten eingeladen, auch Robert. Doch der Herr ist sich zu fein, sich hier an der Diskussion zu beteiligen. Stattdessen gibt er Interviews, um sich zu vermarkten.“

## Julia Görges im Finale

LINZ (sid). Fed-Cup-Spielerin Julia Görges (Bad Oidese) steht zum zweiten Mal in diesem Jahr im Finale eines WTA-Turniers. Im österreichischen Linz besiegte die 23-Jährige in der Vorrundrunde die belgische Qualifikantin Kirsten Flipkens mit 1:6, 6:2, 6:3.

Görges trifft heute im Endspiel des mit 220.000 Dollar dotierten Turniers auf die Welt-

ranglistenerste Wiktorija Asarenka aus Weißrussland, die gegen die Rumänin Irina-Camelia Begu beim 6:2, 6:1 nur wenig Mühe hatte. Im Februar war Görges in Dubai ins Endspiel eingezogen, hatte das Finale aber gegen Agnieszka Radwanska (Polen) verloren.

Gegen Flipkens ging Görges im dritten Duell mit der Belgierin zum zweiten Mal als Siegerin vom Platz.

Großer Preis von Südkorea: Mark Webber fährt in Yeong vor Teamkollege Sebastian Vettel auf die Pole Position

# Deutscher Doppelweltmeister sauer über Platz zwei

YEONGAM (sid). Sebastian Vettel gab sich hinterher alle Mühe, nicht allzu enttäuscht zu wirken. Doch es gelang ihm nicht. Die Miene des Weltmeisters war grimmig, nachdem ihm sein Teamkollege Mark Webber im Qualifying zum Großen Preis von Südkorea die schon sicher geglaubte Pole Position doch noch weggeschnappt hatte. Und so muss Vorjahressieger Vettel vom zweiten Platz ins Rennen gehen. Dritter wurde in Yeongam McLaren-Pilot Lewis Hamilton.

„Das Ziel war, die Pole zu holen. Die Chance war da, aber es hat nicht geklappt“, sagte Vettel leicht angesäuert. „jetzt müssen wir nach vorne schauen. Ich konzentriere mich auf den Start. Im Rennen ist noch alles drin, auch was die Strategie angeht. Die Augen sind nach vorne gerichtet.“

Und da dürfte Vettel beste Perspektiven für den Kampf um die

Weltmeisterschaft in der Formel 1 erkennen. Schließlich landete seine große Rivale Fernando Alonso auf dem 5,615 Kilometer

langen Kurs lediglich auf Rang vier. Damit hat Titelverteidiger Vettel am heutigen Sonntag die große Chance, nach dem 16. von

20 Saisonrennen zum ersten Mal seit dem 27. Mai wieder die WM-Führung zu übernehmen. Der Heppenheimer verkürzte seinen

Rückstand auf Alonso im Kampf um die Krone des Motorsports nach zuletzt zwei Siegen in Singapur und Japan auf vier Punkte. Hamilton liegt bereits 42 Zähler hinter Alonso.

### „Gut für mich“

Der Spanier war froh, dass nicht Vettel von ganz vorne startet. „Das ist gut für mich, wobei Hamilton bestimmt auch einen guten Start hinlegen kann. Ich hoffe, meine Position halten zu können“, sagte Alonso, der Red Bull als die Favoriten für das Rennen sieht: „Sie waren in jeder Session vorn und sind das Auto, das es zu schlagen gilt.“

Lange sah es auch so aus, dass Vettel im Qualifying nicht zu schlagen sei. Bis zur letzten Minute war der Heppenheimer zuvor absolut dominant unterwegs, bis Webber in der letzten Minute doch noch eine Zauberrunde auspackte.



Mark Webber startet in Südkorea von ganz vorn.

Foto: Getty Images

## So starten sie

1. Mark Webber
2. Sebastian Vettel
3. Lewis Hamilton
4. Fernando Alonso
5. Kimi Räikkönen
6. Felipe Massa
7. Roman Grosjean
8. Nico Hülkenberg
9. Nico Rosberg
10. Michael Schumacher
11. Jenson Button
12. Sergio Perez
13. Kamui Kobayashi
14. Paul di Resta
15. Pastor Maldonado
16. Daniel Ricciardo
17. Jean-Eric Vergne
18. Bruno Senna
19. Vitali Petrov
20. Heikki Kovalainen
21. Timo Glock
22. Pedro de la Rosa
23. Narain Karthkeyan
24. Charles Pic

## „Crash-Kid“ Grosjean vor dem Aus?

YEONGAM (sid). Romain Grosjean konnte seine Anspannung auch hinter seiner riesigen Sonnenbrille nicht verbergen. Das sonst so coole „Crash-Kid“ der Formel 1 fährt nach seinem jüngsten Aussetzer in Südkorea unter besonderer Beobachtung - und die Kritik an dem 26-jährigen Franzosen, der ständig Unfälle baut, ebbt nicht ab.

Jetzt hat auch der allmächtige Boss Bernie Ecclestone seinen

Daumen gesenkt. „Vielleicht hat er ein Problem mit den Augen“, sagte der immerhin auch schon 81-Jährige. „er ist schnell, war aber bei den Starts oft in Probleme verwickelt. Ich würde vorschlagen, dass er seine Augen untersuchen lassen sollte, weil er Probleme hat, das zu sehen, was um ihn herum passiert.“

Grosjean ist im Moment der umstrittenste Fahrer der Formel 1. Dabei spricht ihm niemand

das Talent ab, er gilt als furchtloser Racer. Doch das reicht eben nicht. „Er ist noch jung und macht Sachen, die er mit mehr Erfahrung abstellen kann. Man soll die Hoffnung nicht aufgeben“, sagte der ehemalige Formel-1-Fahrer David Coulthard, „aber im Kampf Mann gegen Mann hat er Probleme.“ Doch die Königsklasse des Motorsports bringt es eben mit sich, dass auch andere Fahrer auf der Strecke sind.

## Mercedes setzt Ecclestone unter Druck

YEONGAM (sid). Formel-1-Boss Bernie Ecclestone gerät wegen des Verdachts der Bestechung immer mehr unter Druck. Sollte der 81 Jahre alte Brite wegen dubioser Zahlungen im Zuge des Verkaufs von Anteilen an der Rennserie tatsächlich angeklagt werden, will der Rennstall Mercedes offenbar die Absetzung Ecclestones vorbereiten. Das berichtet eine deutsche Tageszeitung.

Die Silberpfeile wollen dann demnach mit anderen Teams und Sponsoren eine breite Front ge-

gen Ecclestone aufbauen und den bisher allmächtigen Promoter stürzen. „Wir werden keinen monatelangen Prozess abwarten, sondern etwas unternehmen“, wird eine nicht genannte Quelle zitiert: „Wir wollen, dass die Formel 1 ein sauberer Laden ist.“

### Kein Kommentar

Ein Mercedes-Sprecher wollte den Bericht am Rande des Großen Preises von Südkorea weder dementieren noch bestätigen: „Wir bitten um Verständnis, dass

wir Spekulationen nicht kommentieren.“

Ecclestone soll dem früheren BayernLB-Vorstand Gerhard Gribkowsky 44 Millionen Dollar Bestechungsgeld im Zuge des Verkaufs einer Formel-1-Beteiligung der BayernLB an den britischen Investor CVC gezahlt haben. Der mittlerweile zu achteinhalb Jahren Haft verurteilte Gribkowsky soll Ecclestone bei der Münchner Staatsanwaltschaft schwer belastet haben, so dass eine Anklage gegen den Briten geprüft wird.

### Opposition: Punktsieg



Steinbrück hat gut lachen: Die christlich-liberale Regierung kritisierte den designierten SPD-Kanzlerkandidaten wegen seiner Honorare, die er für Reden erhielt. Nun entwickelt sich die Diskussion zum Bumerang für die Regierung: unter den Top-10 der Nebeneinkünfte befinden sich außer Steinbrück nur Abgeordnete der Regierung. Die SPD will nun eine generelle Veröffentlichungspflicht für Nebentätigkeiten - dies lehnt nun ausgereicht Schwarz-Gelb ab.

### Erst Krise lösen!



Bundestagspräsident Norbert Lammert hat sich für einen Erweiterungsstopp der Europäischen Union ausgesprochen. Die Probleme, die sich aus der Finanzkrise ergeben hätten, sollten zunächst gelöst werden, ehe die Union weiter Mitglieder aufnehme. Hoffnungen machten sich etwa Serbien - oder die Türkei. Foto: CDU/CSU

### Wahljahr 2013: CDU startet heiße Wahlkampfphase

## „Mac“: Maulkorb über Wulff

CELLE. Auf ihrem Landestagswahlkampf ein-geschworen. Am 20. Januar möchte der bisherige Minister-

präsident David McAllister als Ministerpräsident bestätigt werden. Gegen ihn tritt Hannover Oberbürgermeister Stephan Weil für die SPD an.

David McAllister, betonte Bundeskanzlerin und CDU-Vorsitzende Angela Merkel leiste hervorragende Arbeit. Oft wird der 41-Jährige auch ihr „Kronprinz“ gesehen. Der Deutschschotte („I'm a Mac“) hat sich in den vergangenen Jahren gewandelt. Der ehemalige Fraktionschef überlässt das politische Wadenbeißen gerne Finanzminister Hartmut Möllring und Innenminister Uwe Schünemann. Mit 98 Prozent wurde „Mac“ jetzt als Landesvorsitzender bestätigt. Seinen Vorgänger und politischen Ziehvater, Ex-Bundespräsident Christian Wulff versucht die CDU nicht zu erwählen. Jede weitere „Entdeckung“ oder Anklage Wulffs könnte auch die Wahl McAllisters gefährden.



Stephan Weil (links) möchte im Januar David McAllister ablösen.

## Westerwelle mahnt zur Zurückhaltung

ISTANBUL. „Ohne Zögern“ werde zurückgeschlagen kündigte der türkische Außenminister Ahmet Davutoglu am Samstag Guido Westerwelle mit. Dieser hatte in Istanbul einen Zwischenstopp eingelegt um sich über die Situation vor Ort zu informieren.

Westerwelle forderte die Türkei auf, bei ihrem „besonnenen Kurs“ zu bleiben. Der Nato-Partner solle sich nicht vom syrischen Regime provozieren lassen. Deutschland stehe hinter Ankara, versicherte Westerwelle. Unterdessen protestierte in mehreren Städten Syriens die Bevölkerung gegen die Führung in Damaskus. Ministerpräsident Erdogan hatte einige Staaten wegen ihrer Blockadepolitik im Weltfriedensrat kritisiert.

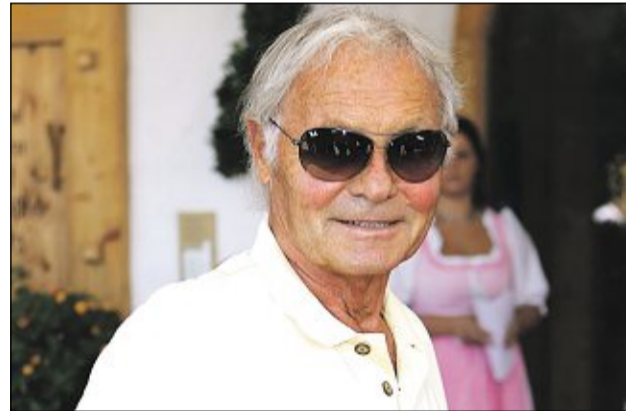


Außenminister Guido Westerwelle beriet in Istanbul mit seinem Amtskollegen Ahmet Davutoglu die Situation in Syrien.



## ALLE WELT

### Sportstudio-Legende



Trauer um den beliebten Fernsehmoderator Harry Valérien: Der Mitbegründer des Aktuellen Sportstudios im ZDF und einer der renommiertesten deutschen Sportjournalisten ist am Freitagabend im Alter von 88 Jahren an Herzversagen gestorben. ZDF-Intendant Thomas Bellut würdigte den Verstorbenen als einen der ganz Großen im Sportjournalismus. Harry Valérien sei bei einer Rückreise friedlich auf dem Beifahrersitz eingeschlafen, so die Familie. Fotos: getty-images

### Rekorderlös für Ölbild



Kein Schnäppchen: Gerhard Richters „Abstraktes Bild“, ein Ölgemälde von 1994, erzielte bei einer Versteigerung im Auktionshaus Sotheby's 21,3 Millionen Pfund (26,4 Millionen Euro). Angesetzt war das Bild, das aus einer Sammlung Eric Claptons stammen soll, für die Hälfte. Es ist der bislang höchste Betrag für das Bild eines lebenden Künstlers.

**HEUTE: 14.10.2012 • 13 - 18 Uhr!**

# Verkaufsoffener SONNTAG



**AKTIONS-KNÜLLER**

z. B. Flasche Primasecco  
0,7 ltr. Solange der Vorrat  
reicht. Abgabe nur in haus-  
haltsüblichen Mengen. Art. Nr.  
0813 0006/9 Preis je Flasche

**nur 2.49** ~~3.99\*~~

\* bisher geforderter Preis

**Bis zu 36 Monaten:**

## 0 NIX ZINSEN

Finanzierungs-Laufzeit 6/12/24 oder 36 Monate

\* Gültig bis 31.10.2012, ab einem Mindesteinkauf von 500.- Euro. Keine Anzahlung, keine Gebühren. Gilt nur für Neuaufträge. Keine Kombination mit anderen Gutscheinen oder Rabatten. Ein Angebot der Santander Consumer Bank AG, Santander Platz 1, 41061 Mönchengladbach. Bonität vorausgesetzt.

**Jetzt Online:**

Prospekte zum Runterladen:  
[www.moebel-heinrich.de](http://www.moebel-heinrich.de)

**Nur im Oktober:**

## Sensationelle Geburtstags-Angebote

in allen Abteilungen!

**Einkaufs-Gutschein**

### 15.- €

Gültig bis 31.10.2012 in allen Abteilungen ab einem Einkauf von 60.- Euro\*.

**Möbel Heinrich**

**Einkaufs-Gutschein**

### 50.- €

Gültig bis 31.10.2012 in allen Abteilungen ab einem Einkauf von 450.- Euro\*.

**Möbel Heinrich**

**Einkaufs-Gutschein**

### 100.- €

Gültig bis 31.10.2012 in allen Abteilungen ab einem Einkauf von 950.- Euro\*.

**Möbel Heinrich**

**Einkaufs-Gutschein**

### 200.- €

Gültig bis 31.10.2012 in allen Abteilungen ab einem Einkauf von 1950.- Euro\*.

**Möbel Heinrich**

**Einkaufs-Gutschein**

### 300.- €

Gültig bis 31.10.2012 in allen Abteilungen ab einem Einkauf von 3000.- Euro\*.

**Möbel Heinrich**

\* Ausgenommen in Prospekten beworbene Ware, die in unserer Ausstellung gekennzeichnet ist, bereits reduzierte Ware, Geschenkgutscheine, Gartenmöbel und Artikel folgender Hersteller: Hülsta, Hülsta-Now, Musterring, Moll, Esprit, Henders & Hazel, Joop, Leonardo-Living, Die Hausmarke, Recaro und Tempur. Keine Kombination mit anderen Gutscheinen und Rabatten. Gilt nur für Neuaufträge.

**500m von der A2-Abfahrt**  
Über 1000 kostenlose Parkplätze

**RESTAURANT** Über 200 Sitzplätze  
Tasse Kaffee nur **60 Cent**

**Internet & E-Mail:**  
[www.moebel-heinrich.de](http://www.moebel-heinrich.de)  
[nenn@moebel-heinrich.de](mailto:nenn@moebel-heinrich.de)

**Öffnungszeiten:**  
Mo. - Fr.: 09.30 - 19.00 Uhr  
Samstag: 10.00 - 18.00 Uhr

**Weltstadtauswahl auf über 35.000 qm**

**Möbel Heinrich GmbH & Co. KG**

31542 Bad Nenndorf • Auf dem Wachtlande 2 • Tel. (0 57 23) 9 47-0

**14.10.2012**

## Modellauto

in der Eventhalle! **Börse**

Über 30 Aussteller!  
Eintritt frei!

RC-Modelle • Modelleisenbahnen  
Werbemodelle • Modellautos aller namhaften Hersteller • Sonderauflagen und vieles mehr!

